

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 541. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 19. November.

49. Jahrgang. 1901

Gewohnheit heißt die große Herrin des Lebens; daher sollen wir uns auf alle Weise bestreben, gute Gewohnheiten einzusampfen und anzunehmen.

(Nachdruck verboten.)

Dornenkronen.

Roman von Ida Boy-Ed.

1. Kapitel.

In einem weitgeöffneten Hauschor, dessen Pfosten mit rothen Plakaten überklebt waren, stand wartend voll Ungebuld und fröstelnd ein junger blasser Mann. Die schwarzen Riesenbuchstaben auf den rothen Zetteln verkündeten, daß in den Sälen dieses Hauses für vier Wochen eine Gemäldeausstellung ihren Platz gefunden habe; die fett gedruckten Buchstaben nannten auch einige Namen zur Zeit berühmter Maler als Aussteller. Das Datum auf den rothen Zetteln zeigte an, daß diese Ausstellung erst seit geizern den Besuchern zugänglich war. Ueber die Schwelle des Hauschores gingen viele langsame und eilige Füße aus und ein; der junge Mann ließ die Unruhe des Menschenjochs achlos an sich vorüberziehen, seine Augen blickten in nicht gerade liebevoller Erwartung die Straße hinab, dahin, wo die von ihm Erwartete endlich sichtbar werden mußte. Während er auf dem feuchtschmutzigen Straßenpflaster das Mittagsleben der großen Hansestadt vorbeisah; grau und düster sah die hohen Häuser von der anderen Straßenseite herüber und selbst die bunte Mannigfaltigkeit der Baarenauslagen hinter den Ragazinfenstern, welche der Reihe nach die Erdgeschosse dieser Häuser einnahmen, gaben diesem Bilde keine fremdlichen Farben. Auf den Bürgersteigen ging Jedermann mit eiligen Schritten; selbst vornehm gekleidete Damen und junge Herren, nach auffallend englischer Art in Kleidung und Vartschmitt, schienen sich zu scheuen, den Joch ihrer Wege zu sehen und gesehen zu werden, zu verrathen und schritten ernst und rasch, als ob auch ihnen Zeit ein Gewinn. Auf dem Fahrdamm spritzte un: rassende Droßkenträder hoch der Schmutz auf; vorgeneigten Leibes zogen in dunkle Plousen gekleidete Männer ihre mit Waaren beladenen schottischen Karren hinter sich her an dem Gurt, der ihre Brust schräg umspannt; schwankende Omnibusse glitten mit ihren roth-weiß gestreiften Wänden vorüber, hinter ihren Fenstern sah man Kopf an Kopf, und hoch auf ihrem Dach, auf der Doppelbank, sah Mann bei Mann, während der Rand der meisten Wagendächer sich hinter weißen oder bunten Plakaten versteckte, die dem Vorübergehenden ein Vergnügungstokal, eine Waare oder ein neues Heilmittel verkündeten.

Und in die schmale, laute, graue Straße hinein sah von oben der graue Himmel und zwischen den düsternen Häusermauern fuhr manchmal ein häßlicher Windstoß dahin. Traf ein kühler Hauch den wartenden jungen Mann, so zog dieser seinen langen hellen Mantel noch ein wenig fester um sich zusammen. Oft ging auch ein schmerzlicher Zug über sein Gesicht, als mache der Wind ihm körper-

liches Unbehagen. Seine Erscheinung deutete darauf hin, daß diese nordische Hansestadt ihm eine kalte und fremde Welt sein müsse, daß er vielleicht nicht gewohnt war, die Novembernebel am Ufer der Elbe einzuathmen. Seine mittelgroße, geschmeidige Gestalt trug ein gelblich blaßes Gesicht, aus dem auffallend große dunkle Augen blickten. Auf der rechten Stirn sah eine tiefe Falte des Unmuths, die Flügel der ziemlich großen und bageren Nase bebten nervös. Zuweilen nahm er in seiner Ungebuld den Hut ab und dann fuhr seine unbekleidete Hand durch sein lockig sich aufbäumendes dunkles Haar.

Endlich kam sie, um dementwillen er hier stand. Der Ausdruck über Laune schwand keineswegs aus seinem Gesicht.

„Ich habe mehr als eine halbe Stunde gewartet, Ruth“, sagte er mißmuthig.

„Wie ist das möglich?“ fragte die junge Dame. „Ich sagte Dir, daß meine Stunde, die ich draußen in der Grindelallee zu geben hatte, erst um zwölf Uhr aus sei, ich also vor halb Eins nicht wohl hier sein könne.“

„So — nun, ich meinte, Du sagtest halb Zwölf“, entgegnete er.

„Ja, Bräuderlein, Du hörst eben nie genau zu. Armer Schelm, da magst Du gestoren haben! Aber nun komm, Deine Schwester wartet Dich schweigend hinstehen vor ihr Werk und Dein Urtheil erwarten.“

Sie lösten die Eintrittskarten, jedes die seine aus eigener Tasche. Die Wärme, welche ihnen entgegenstrahlte, wirkte so willkommen auf den jungen Mann, daß er sich ohne Weiteres auf das achtgedige Sammetsofa niederließ, welches, von einer gipfelen, grünmüranten Venus getront, die Mitte dieses Vorgemaches einnahm. Die Wände des von einem Oberlicht erhellen Raumes waren mit Teppichen und Thierfellen behangen und durch Gruppen von Blattpflanzen, aus denen Gips- oder Marmorleiber auftauchten, dem Auge wohlgefällig unterbrochen.

„Die Durchgangsstation“, spöttelte der junge Mann, indem er die Hände in die Taschen versenkte und sich faul zurücklehnte, „Proisische Seelen sollen hier präparirt werden. Sehr hübsch, vor allen Dingen warm! Ruth, gestatte, daß ich erst vollen Genuß aus dem Anblick dieses röhlich glühenden, hohen Eigergrundes dort im Hintergrund ziehe. Für einen durchstörten armen Teufel ist ein warmer Ofen eine größere Offenbarung, als alle Wärme der Farbentöne von Bildern.“

Ruth setzte sich lächelnd zu ihm. Sie war offenbar ein wenig, vielleicht um ein Jahr, älter als der Bruder, und obgleich eine gewisse Ähnlichkeit im Schnitt der schmalen Gesichter sich nicht verkennen ließ, zeigte ihr Antlitz doch von dem seinen ganz verschiedene Eigenschaften. Er besaß jene herausfordernde, auffallende und doch weiche Schönheit, wie sie Spaniern und Italienern so oft eignet; Ruth fiel ganz und gar nicht auf, man mußte erst genau unter den unscheinbaren Hut blicken, wollte man ihre schönen Augen entdecken; der erste flüchtige Eindruck war der eines herben, verschlossenen, ja schon leise alternden Mädchengesichts. Vielleicht auch, daß es noch nie Gelegenheit gehabt, jung und froh auszusehen. Ihre schweren, braunen Haare waren so schlicht geordnet,

ihr Kleid so einfach, man sah, dieser Anzug war gemacht um Geld und Zeit zu sparen.

„Also Juan, thau Deine eingefrorenen Kunstenthusiasmus auf und erzähle mir unterdessen, was Du heute ausgerichtet hast.“

„Nicht, zu viel, Ruth“, antwortete er bitter. „Unsere königlichen Wünsche sind in Erfüllung gegangen. Ich habe meine Bestallung in der Tasche. Von morgen werde ich täglich einige Stunden auf dem Kontor der Herren Bauer und Beermann spanisch, deutsch, französisch oder englisch über Juder- und Kaffeepreise korrespondiren. Ich glaube, man hatte eigentlich keine Kraft mehr nöthig, ich glaube, man fühlte sich zu einer Art Noblesse gegen meines Vaters Andenken verpflichtet, welcher dem Hause Bauer und Beermann in Bahia ein treuer Agent gewesen ist. Für das Verhungern ist gesorgt, Ruth, ich habe fünfzehnhundert Mark Gehalt.“

„O“, rief Ruth vergnügt, „das ist für den Anfang sehr nett und ist in der That viel Glück, wenn man denkt, daß Du erst seit vier Wochen von Bahia hier bist. Anders können monatelang vergebens Stellung suchen!“

„Ich bin sehr unglücklich“, seufzte Juan schwer.

„Undankbarer!“

„Ja wohl, unglücklich!“ rief er halb laut. „O, Schwester, wach ein Leben ist das meine — das unsere! Wir haben keine Familie, kein Vermögen, keinen rechten Beruf, nicht einmal ein richtiges Vaterland. Kinder waren wir, als der Vater sein deutsches Weib mit hinübernahm, um in seiner Heimath besseres Glück zu finden. Nach jahrelangen vergeblichen Mühen, als immer der erstrebte Reichtum auch in Bahia nicht kommen wollte, mußte der Vater sich noch gar entschließen, sein Weib und seine Tochter nach Europa zu senden, wollte er sie nicht in dem Tropenlande vergehen sehen. Ich blieb drüben bei ihm, wir sorgten uns in Brasilien, ihr sorgtet Euch in Europa um das tägliche Brod. Vor zwei Jahren starb die Mutter, im vorigen Jahre der Vater — ein Weltmeer rollt zwischen ihren Gräbern. Du meinst, zusammen würden wir erfolgreich um unser Fortkommen ringen. Ich folgte Deinen Wünschen und bin gekommen, hier entweder vor Kälte oder vor langer Weile auf einem Kontorsessel zu sterben.“

Ruth ergriff sanft die Hand des Bruders, welche sich zornig geballt hatte.

„Die Arbeit ist eine Freude“, sprach sie innig. „Sie macht, daß wir ehrlich und frei sind.“

Er lächelte mitleidig.

„Auch kann“, fuhr Ruth fort, während eine leise Röthe sich über ihr Antlitz breitete, „auch kann mein Talent sich entwickeln, Bahn brechen und endlich Gold ernten. Ja, schon mein erstes, diesmal ausgestelltes Bild kann verkauft werden.“

Nun lachte er laut auf.

„Ich hätte nicht gedacht, daß meine verständige, rechnende Ruth sich noch hoffnungsvollen Dirngespinnsten hinzugeben im Stande sei. Ein Käufer... ha, ha, für ein gutes Bild von einem unbekanntem Maler! Wenn's ein schlechtes von einem berühmten Mann wäre!“

In Ruths Augen flammte es auf, es schien, als ob sich ihr ganzes Gesicht verändere. Sie preßte die Hand gegen die Brust.

(Fortsetzung folgt.)

Seiden-Haus M. Marchand,

Langgasse 23.

Wegen Aufgabe des Mainzer Geschäftes

Total-Ausverkauf

zu ganz enorm billigen Preisen.

Günstige Gelegenheit zu Weihnachts-Einkäufen.

Nur heute Dienstag

verkaufen wir eine grosse Anzahl
hocheleganter fertiger Point
Lace-Arbeiten, entzückende Modelle,
Decken, Läufer, Schoner, auch
in Venise, 16199

enorm billig

und empfehlen diese Gelegenheit zu vor-
theilhaften Weihnachts-Einkäufen.

Viëtor'sche Kunstanstalt,
Webergasse 23.

Seiden-Bazar S. Mathias,

jetzt 5. Webergasse 5.

Der Grosse Weihnachts-Verkauf

bedeutend reducirten Preisen
hat begonnen.

Bekanntmachung.

Bei der heute stattgehabten 83. Verlosung von Schuldverschreibungen der unterzeichneten Gemeinde sind die folgenden Nummern zur Rückzahlung auf den 2. Januar 1902, mit welchem Tage die Verzinsung aufhört, gezogen worden:

Vom I. Anleihen von 1868 (24 Stück à fl. 100.— = RM. 171.43):

No. 18, 36, 45, 56, 73, 80, 88, 164, 176, 192, 193, 197, 246, 267, 291, 304, 348, 349, 354, 391, 425, 481, 492, 498.

Vom II. Anleihen von 1869 (9 Stück à Tblr. 100.— = RM. 900.—):

No. 26, 73, 82, 84, 87, 90, 160, 159, 161.

Die Einlösung dieser Schuldverschreibungen, welche hiermit gekündigt werden, erfolgt durch die israelitische Kultusklasse, Emmerstraße 8 dahier.

Aus der vorjährigen Verlosung ist noch rückständig No. 217 à fl. 100.— P 300 Wiesbaden, den 17. November 1901.

Der Vorstand der israelit. Kultusgemeinde.
Simon Hess.

Große Versteigerung.

Heute Dienstag, Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich in meinem Auktionslokale

3 Marktplatz 3,

an der Museenstr.:

ca. 300 Mtr. Seide in allen Farben, abgepaßt für Blousen und Kleider, 100 Mtr. Blüsch in allen Farben, seid. Herren- und Damen-Regenschirme, zwanzig Capes, 15 Costüme, circa 150 Paar Schuhe und Stiefel aller Art für Herren, Damen und Kinder;

ferner: ca. 500 Fl. Rhein-, Mosel-, Bordeaux- u. Südweine, Cognac und feinere Liköre, ca. 5 Tausend Cigarren.

Bernh. Rosenau,

Auctionator u. Taxator.

Wiesbadener Verein vom rothen Kreuz.
Schöne Aussicht 21.

Herzlichen Dank für alle schon erhaltenen Weihnachtsgaben von Herrn J. Herx, Langgasse, Herrn Ludwig Geh, Webergasse, Herrn Karl Perrot, Gr. Burgstraße, Ida Willmann, Geisbergstraße, und allen Denen, die nicht genannt sein wollen. Weitere Gaben nimmt gern entgegen F 214 Frau Oberin von Boltenstern.

Wiesbadener Rhein- u. Taunus-Club.

Mittwoch, den 20. Nov. c. (Buss- u. Bettag), Nachmittag:



Herren-Tour

nach Mainz, von da nach Mom-bach, daselbst Besichtigung des Brückenbaues im Rhein, dann geselliges Zusammensein in Mainz.

Abfahrt 1 Uhr 30 Min. Taunusbahn. F 405

Zwei Stauderker, zwei Holz-gestelle, ein luxurioser Waschkessel mit Rahmen sind zu verk. Näheres Webergasse 36.

Beste Marke
COGNAC
gegründet
von 1844
H.J. Peters & Co. Nachf.
Cöln.

ärztlich empfohlen,
die 1/2 Fl. Mk. 1.75, 2.—, 2.25, 2.50, 3.—, 4.—, 5.—
die 1/4 Fl. Mk. 1.— bis Mk. 2.70.
Liqueure, Spirituosen, Punsche,
Fruchtsäfte, Südweine
empfiehlt
Carl Witzel,
Michelsberg Da.



**Weihnachts-
Anzeigen
für das Tagblatt.**

Als älteste, gelesenste, billigste genießt das „Tagblatt“ bei großen Erfolge seiner Anzeigen mit Betracht kommenden Veröffentlichungs-

Weihnachts-

empfiehlt dasselbe stets lebhaft benutzt recht bald mit dem Anzeigen zu denn auch ihre Weihnachts-Anzeigen was sich allgemein schon um deswillen artiger Empfehlungen voll und ganz ferner liegt es im Interesse frühzeitig zu bestellen, weil dann Anordnung und der typographischen berücksichtigt werden können. Diese sichtlichkeit und bequeme Zerlegbarkeit wie sie das „Tagblatt“ bietet, sind falls von großer Wichtigkeit und die daher beim Annonciren im eigenen schenken. — Ebenso wichtig ist für das Geschäftswelt, die Thatsache, daß das 18,000 — zum allergrößten Theile hiesiger Stadt, nicht etwa in Orten

und beliebteste Zeitung Wiesbadens den verehrlichen Inserenten wegen des Recht den Vorzug vor allen andern in Mitteln. — Besonders für

Empfehlungen

zu werden und es ist daher rathsam, beginnen. — Einzelne Firmen haben dem „Tagblatt“ bereits angegeben, empfiehlt, damit die Wirkung der- ausgenutzt werden kann. der Inserenten selbst, die Anzeigen besondere Wünsche wegen der Seiten- Ausstattung der Anzeigen leichter beiden Punkte, sowie die leichte Ueber- eines Anzeigenblattes für den Leser, für die Wirkung des Inserats eben- anzeigende Geschäftswelt sollte ihnen Interesse eine entscheidende Beachtung Publikum, namentlich die inserierende „Tagblatt“ seine Abonnenten — jetzt in der kaufkräftigen Bevölkerung außerhalb Wiesbadens, besitzt.

Wintermützen
in großer Auswahl von 75 Pf. an.
K. Hehner, Bahnhofstr. 10.
Offene Beinschäden, Krampf- adergeschwüre, Hautkrankheiten und Lupus gehören zu den hartnäckigsten, langwierigsten Krankheiten. Alle, die daran leiden, seien auf den heutigen Gesamtauflage beiliegenden Prospekt des Herrn **Jürgensen-Herisau** (Schweiz) aufmerksam gemacht. Man wende sich schriftlich an Herrn **Jürgensen-Herisau** (Schweiz). Briefe nach der Schweiz kosten 20 Pfg. Porto.

Krankheiten
werden von Ratten und Mäusen ins Haus geschleppt sicher hilft
„Ackerlon“
Hauptniederlage:
Apoth. **Otto Siebert**, am Schloss.
Ferner Apoth. **C. Portzehl**, Rheinstrasse 55
Wilh. Schild, Friedrichstrasse 16 und Michelsberg 23. 12814

Mein schönes volles Haar
war mir sehr stark ausgefallen und es zeigten sich lichte Stellen, auch war mir nur noch ein dünner Haarkraut geblieben. Ich gebrauchte die **Chinin-Haarwuchs-Salbe** von **Hrn. Fischer**, Webergasse 14, D. 1, und der Haarausfall hörte in kurzer Zeit auf und sind die vordem kahlen Stellen mit massenhaft neuem Haarwuchs bedeckt und ist mein Haar jetzt üppiger wie zuvor.
Im Interesse der wirklich realen Sache bin bereit, Interessenten Auskunft zu geben.
Fran. Vertrauensfr.
Näh. Nr. bei **H. Fischer**.

Möbellager

(kein Laden)
9. Langgasse 9.
Neue und gebrauchte Möbel.

Ein Speisezimmer in Rußb., als Büffet, Ausrichtisch, 12 Hochstühle, versch. Polster- Garnituren, Kameltaschen, Schlaf- und andere Sophas, Chaiselongue, Ottomane, ein Schlafzimmer in matt und blank, Spiegel, Kleider- u. Bücherschr., Verticow, Kommoden, Console, Schreib-, Sopha- u. Ausrichtisch, Waschkommoden u. Nachttische, mehrere sehr. Betten, mehrere Büffets in Rußb., ein großes Mahag.- Büffet, ein Eck-Büffet, alteutsche Tisch- u. Stühle, Trümeau, Etagères, Bauern- tisch, Kleiderstöße, Küchenschrank, Tisch u. Stühle aller Art, Deckbetten, Plümeau, Kissen, ein Smyrna-Lepid, ein schöner Plüschteppich und Vorlagen.

Da kein Laden, Verkauf zu billigen Preisen.

Ferd. Müller.
Langgasse 9.

Abfallholz pro Ctr. Mk. 1.20.
Anzündholz „ „ 2.20
liefert frei ins Haus 12064

W. Gail Wwe.,
Büreau u. Laden Bahnhofstraße 4.
Bestellungen werden auch entgegengenommen durch: **Ludwig Becker**, Papierhandlung, Große Burgstraße 11.

Kaiser-Panorama.
 Täglich geöffnet von 10-1 Uhr u. von 2-10 Uhr.
 Ausgestellt vom 17. bis 23. November:
Interessante Reise in Dänemark.
 Kopenhagen, Fredensburg etc.
 Eintritt 30 Pf. Schüler 15 Pf. Abonnement.

Verein Frauenbildung - Frauenstudium.
Öffentlicher Vortrag
 des Herrn Rechtsanwalt Siebert
Donnerstag, 21. November, Nachm. 6 Uhr,
 im H. Saale des Casino, Friedrichstr. 22.
Thema: Eheliches Güterrecht.
 Eintritt frei.
 Zur Dedung der Sozialkosten werden freiwillige Beiträge an der Thüre entgegengenommen. 16286

Wohlfahrts - Loose.
 Ziehung 29. Nov. bis 4. Dez.
 Haupttr.: 100,000, 50,000, 25,000 Mk.
Rothe Loose. F 31
 Ziehung 16. bis 20. Dezbr.
 Haupttr.: 100,000, 50,000, 25,000 Mk.
 Jedes Loos Mk. 3.30. Porto und Liste extra 30 Pf.
J. Raehor, Haupt-Collecteur. Mainz.

Mk. 1,50
 Iffert eine Ia Feder in
 Taschenuhr. Reinigen
 1 Mk., Glas 30 Pf. u.
 Goldreparatur und Re-
 anfertigung. Schön u. billig!
 Feder von Mk. 2.50,
 Regulator, 14 Tage geh., in mass. Schlagwerk,
 1. Mk. 16 an (feine Amerikaner), goldene u. silb.
 Remontoirs v. Mk. 20 u. 10 an unter 2-jähriger
 Garantie. Ruffin gold. gestemp. Ringe v. Mk. 8
 an, sowie Ketten, Brochen, Armband., Ohrringe,
 Operngläser u. s. w. in großer Auswahl. **W. H. Melchior.**
 Röderstr. 41, direkt a. b. Launustr.

Wohlfahrts - Loose (Geld)
 Ziehung 29. Nov. bis 4. Dez.
 Loose à Mk. 3.30 empfiehlt 16287
L. A. Mascke,
 Wilhelmstrasse 28 (Park-Hotel - Bristol).
Byranfakt „Cannusbad“
 Luisenstraße 24.
 Während der Wintermonate:
Lichtbäder und Dampfbäder
 zu 1.80 Mk.

Jedermann, der Bedarf hat an Möbel
 aller Art, einfach bis hochlegant, über-
 zeugt sich vor Einkauf von den concurrenz-
 los billigen Preisen bei nur bester Arbeit.
 Große Auswahl in: mod. Schlafzimmer, Betten,
 Kleider-, Bilder-, Spiegel-, Küchen- und Weiß-
 zeugschrank, Waschkommode, Nachttische, Herr-
 und Damenschreibtische, Büffets, Kuffen- und
 Eichen-, Verticows, Consoles und Gallerie-
 Garnituren u. einj. Sophas, Divane u. Ottomane,
 Tische, Stühle, Spiegel, Näh-, Servier-, Bauern-
 tische, Clavier- und Schreibstisch, Etageren, Noten-
 ständer, Paneelbretter, Handtuch- u. Garderoben-
 ständer. Gleichzeitg empfehle meine be-
 liebten und echten Stahl- u. Kupferstiche in
 geschmackvoller Einrahmung (die sich zu
 Weihnachtsgeschenken sehr gut eignen) zu
 staunend billigen Preisen.
Ph. Seibel,
 Bleichstraße 24, kein Laden.

Gasthaus zur Neuen Post,
 Bahnhofstraße 11.
 Heute **Metzelsuppe,**
 wozu freundlich einladet
Chr. Wolfert.

Unfortirte Cigarren
 per Stück 6, 8 und 10 Pf.
 empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten 16289
J. C. Roth, Wilhelmstraße 54,
 Hotel Bloch.
 Bei Husten, Heiserkeit, Verschleimung, sowie
 bei allen catarrhalischen Erscheinungen sind die
 ärztlich empfohlenen Succo-Bonbons von gross-
 artigem Erfolge und nur dadurch das bevorzugteste
 Hustenmittel auch bei Kindern. Bestandtheile:
 Ammoniaksalz 6, Kandiis 69, Lakritz 20,
 Fenchel 5. In Stücken à 35 Pf. u. 60 Pf. Allein
 echt bei **Dr. C. Cratz,** Langgasse 29. 15742

Medicinal - Leber - Thran
 bei 15576
 Apoth. Otto Siebert, Markt

Zu jeder Tageszeit, sowie auch vor und nach dem Theater
 empfiehlt das
Wein - Restaurant „Malepartus“
 à la Kempinski Berlin
 (Inhaber Franz Bayer).
 Langgasse 43 (nahe dem Kochbrunnen), Telephon 90a.
 seine ausgewählte, täglich wechselnde Speisekarte, genau wie beim weltbekannten
 Berliner Originalhaus.
 Heute besonders empfehlenswerth:
Prima Holländer Austern 10 Stück Mk. 1.60
Feinste Nordsee-Excelsior-Austern 6 „ „ 0.75
1/2 frische Helgoländer Hummer 1.25
Caviar, prima Beluga-Malossol à Portion „ 1.25
Strassburger Gänseleber-Pastete per Originalterrine „ 1.25
 Schlüsselhecht à la Kempinski —.75
 Lammrücken mit Spinat —.75
 Schweinefilet in Sahne mit Rotkohl —.75
 Gebackene Kalbszunge mit Tomatensauce —.75
 etc. etc.
 Bestellungen auf Dinners und Soupers für kleine und grössere Gesellschaften werden
 bereitwilligst entgegengenommen. 14994

Nur Wellritzstr. 33. Telephone 2234.

Consume Fricke!
Täglich frisch!
 Kieler Bücklinge.
 „ Sprotten.
 „ Flunders.
 Geräuch. Aale.
 „ Lachs.
 „ Störflische.
 „ Seelachs.
 „ Schellfische.
 „ Lachsheringe.
 „ Heringe.
 Gebackene Fische.
 „ Fischotelets.
Stets frisch!
 Feinste Bismarckheringe.
 „ Kollmöpfe.
 „ russ. Sardinen.
 „ Anchovis.
 „ Bratsheringe.
 „ Bratschellfische.
 „ Neunaugen.
 „ Aalbricken.
 „ Delicatessheringe ohne Gräten
 in verschiedenen Saucen. 16316
 „ Apetitbild.
 Marin. Heringe.
Oelsardinen, Kronenhummer, Caviar.
 Feinste Magdeburger Salzgurken.
 Essiggurken, Mixed Pickles, Perlzwiebeln.
 Feinstes Schwetzingen Sauerkraut.
Gemüse- und Obstconserven.
Nürnberger Ochsenmaulsalat
 per 1-Pfd.-Dose 60 Pf., in 5- und 10-Kilo-Fässern billigst.
Beste Bezugsquelle für Wirthe und Wiederverkäufer.
Erster Wiesbadener Fischeconsum
Wilh. Fricke!
 Auf Firma und Hausnummer bitte besonders zu achten

Wasserzug's Senega-Malz-Bonbons
 vorzüglich schleimlösendes Mittel bei
Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Halskratzen etc.
 Packet 20 u. 40 Pfg. Senega 0,5 %.
 Zu haben in allen grösseren Apotheken u. Drogerien. (F. a. 2514 1 g.) F 129

Wer rasch, billig und gut kochen will,
 verwende

Maggi's zum Würzen
 der Suppen, Saucen, Gemüse, Salate u. s. w.,
 Maggi's Gemüse- und Kräftsuppen und
 Maggi's Bouillon-Kapseln. Streis frisch zu
 haben bei **Carl Schlick,** Strassgasse 49. 16280

Frische Seemuscheln,
 100 Stück 50 Pf., empfiehlt
 Wellritzstr. **Wilh. Fricke!** 2234.
 Jede heute an der Rheinbahn ein
 Waggon 16309
ff. Pfälzer Gelbe
 und
Weltwunder-Kartoffeln
 aus. Proben sofort und Adlerstraße 27.

 Sofort oder später gutgeh. Papier- und
 Kurzw.-Geld. zu verk. N. im Laub.-Berl. 14987
 Arb.-Werd zu Pf. N. Kabin. 3, S. P. 16126

Extra billig.
 500 Reste Hemden-Biber, weich und
 bunt, die 3 Meter Mk. 1.-; Reste
 Ia Bett-Bzüge die 10 Meter Mk. 3.-;
 Biber-Unterdecke Stück 55 Pf.; Gestrickte
 Herren-Westen Mk. 2.-; Reste gutes
 Laillentutter 2 Meter 50 Pf.; Kommoden-
 Decken 70 Pf.; Biber-Betttücher, weich u.
 bunt, Stück v. 65 Pf. an bis Mk. 2.-;
 Geswirte Bett-Goltern Mk. 2.70;
 „Schürzen“, alle Facons, alle Größen,
 alle Preislogen; Corsetts von 15 Pf. an;
 Schirme, allerbestes Fabrikat, Mk. 2.-;
 Kragen, Manschetten, Gravirten, Handschuhe,
 Strümpfe, Socken, Unterjassen, Unterhosen,
 Normal-Hemden etc. 16124
Guggenheim & Marx,
 am Schloßplatz u. Pittale Eilenbogens. 11.

Ein neuer dtl. Hebergier, 18-20-jähr., getr.
 schw. Heberg. u. Röcke für Arbeiter, starke Figur,
 sehr b. zu verk. Nerostraße 29, Bld. 1. 16210
Getr. schw. Anzug, mittelgroß, zu verk.
 Herrngartenstraße 7. **Simon.**
 Ein **Fußbad** für Kurstädter billig zu verkaufen
 Drantenstraße 12, im Laden.

Zu verkaufen
 Umstände halber eine **Underwood-Schreib-**
maschine, noch nicht gebraucht. Näh. Hotel
 Bier Jahreszeiten.
Meyer's Conversations-Lexikon,
 ganz neu, Umzugs halber billig zu verkaufen.
 Bei Kant der Tagbl.-Verlag. 16238
 Nützliche Bände Meyer's Lexikon, neu,
 Pracht-, Läufer u. Lampen, neu, Model,
 Bücher, Spiegel, Kleider u. Küchenschürz.,
 Waschkommoden mit und ohne Spiegel,
 Garnituren, Alles sehr billig. 16269
 Nemnich, Hermannstraße 12, 1.

Conversationslexica
 von Brockhaus und Meyer, sowie
 Erhm's Thierleben sind in der
 neuesten Auflagen, elegant gebunden
 und sehr gut erhalten, billig abzugeben.
Horitz und Münzel,
 Wilhelmstrasse 52, beim Kurhaus. 12641
 Bücher zu verkaufen Herderstraße 21, Stb. 1.

Flügel,
 hochelegante Ausb. in Nußb. u. Schwarz, best.
 Fabrikat (Urban & Reichner), preisw. zu verk.
 Schmalbacherstr. 11. Näh. Baderstr. 12751

Ein schön. **Stutzflügel**
 von **Blüthner** aus einem
 Nachlass wegen Platzmangels preis-
 werth verkäuflich. Zu erfragen im
 Tagbl.-Verlag. 16236
 Ein f. Piano b. zu vk. Hr. Buraltr. 17. 11888
 Pianino, Russb., 1. neu, 480 Mk., Umst. b.
 zu vk. Off. u. U. F. 629 a. b. Tagbl.-Verlag.

Cello zu verkaufen Bismarckring 9, 8.
Sehr billig
 wegen Platzmangel noch einige
 naturpräparirte
Sächer- u. Sieder-Palmen,
 schöner Zimmer schmuck.
W. Reichelt,
 Gr. Burgstraße 6.

Elegante neue Schlaf-
zimmer-Einrichtung, weiß u.
 blau lackirt, Spiegelschrank, Waschkommode
 mit Marmor-Ruffah u. s. w. wegen
 Mangel an d. um abzugeben Schlichter-
 Straße 22, 1. Stb. Adler ausgeflohen.
 Gut gearbeitete Möbel, meist Handarbeit, wegen
 Erparnis d. hoch Bedeuten, sehr bill. zu vk.: vollst.
 Betten (pol. u. lack.) 50-150 Mk., Bettst. (pol. u.
 lack.) 17-50 Mk., Kleiderschr. (1 u. 2 Thür.)
 21-50 Mk., Verticows (pol.) 84 u. 60 Mk., Kom.
 (pol.) 25-35 Mk., Küchenschränke 28-38 Mk.,
 Sprungr. 18-25 Mk., Matrassen in S. u. G. 20 Mk.,
 Kfz. u. Haar 10-50 Mk., Deckbetten 1-30 Mk.,
 Sophas u. Auszugstische (pol.) 15-25 Mk., Sophas,
 Divans und Ottomane 25-70 Mk., Küch. u. u.
 Zimmerstische 6-11 Mk., alle Sorten „Nä-
 Spiegel, Waschkommoden, Nachttische, Küchensch.
 u. s. w. Eigene Werkstatt. Frankfurterstr. 15.
 W. B. B. m. V. m. Herderstr. 9, P. 1. 15687
 Drantenstr. 62 zu verk. zwei gezeichnete Bett-
 stellen mit Sprungr., eine einzelne Sprungr., ein
 Küchensch. Näh. Schreinerwerkst. 16075
 Neue zwei und dreif. Kameltaschen:
 Sophas, Ottomane, Chaiselong., Sopha billig
 Michelsberg 9 bei **Rüherdt.** 16214
 H. Chaiselongue 80, bequemer Ruhedivan,
 wie neu, 45 Mk. Michelsberg 9. 16218

Kameltaschendivan,
 prima Arbeit, für 85 Mk. zu verkaufen **Blüthner-**
 Straße 24, 3 links. 16216
 Michelsb. 9, ein Lederdivan zu vk. 16316

Kameltaschen-Divan,
 neu, sehr schön, preiswerth zu verkaufen
 Kirchgasse 13, 2 St. 16190
 Drei fast neue Canapes, à 15, 26, 40 Mk., ein
 Bett, Sprungrahmen, Matr. u. Reil 25 Mk.
 zu verkaufen Römerberg 16, Part.
Ein Nußb.-Schreibsekretär
 und sonst noch verschiedene Möbel billig zu verk.
A. Görlach, Meckernstraße 16.

Vertikow sehr bill. zu d. Weststr. 39, B. I.
Eine neue lat. Kommode, Küchenbrett u. zu
schönen Seidenstoffe 9, Hb. 2 r.
Abreise halber Waschmaschinen, Tisch,
Ausgabeloch, Spiegel, Tisch,
Schubmaschine, Küster, Tisch, Badewanne,
Küfer und vieles Andere billig abzugeben. Näh.
Schererstraße 4, 3 l.
Eleg. Eichen-Büffel mittlerer Größe u. zu
verkaufen. S. Brustmann, Möbelwerkerei,
Bertramstraße 20. 16184

Raßenstrant,
groß, mit zwei verstellbaren Treppen ist
billig zu verk. Näh. Weststr. 22, Hb. 15407
Cassofstrant, ein großer u. ein kleiner, billig
zu verkaufen Friedrichstraße 13, B. 13094

Geldschrank,
mittelgroß, fast neu, abzugeben. Näheres
im Tagbl.-Verlag. 15581
Vierthe einh. Kleiderhänge bill. zu verkaufen
Weststr. 19, Schreinerwerkst. Wiltber. 14206

Anrichte billig zu verk. Dramenstr. 22,
Schreinerwerkst. 15885
Ein großer amerikanischer Koffer billig zu
verkaufen Schwalbacherstraße 55, Part. 16142

Reisestoffer, groß, mit Einlag billig zu verk.
Langgasse 23, Stb. 1 r.
Neue Nähmaschinen unter Garantie sehr
billig zu verk. Niehlstraße 5, 2. St. links. 16899

Schöne neue Laden-Einrichtung f. Spezerei-
Geschäft Kranich halber ev. sofort abzugeben.
Näh. Heisenstraße 18, im Laden. 15851
Eine einh. Ladentische sehr billig
zu verkaufen Weberstraße 3, Stb. links.

Ein gebrauchter Geschäftswagen, für Milch-
händler oder Bäcker geeignet, sowie ein gebrauchtes
sehr gut erhaltenes Untergerüst mit Patent-
schiffen billig abzugeben. 15505
Ph. Brand, Wagenfabrik,
Morigstraße 50.

Ein Geschäftswagen, Peugeot o. Willys, auch
als Breal einger., u. zu d. Weststr. 74. 13093
Geschäftswagen mit Breal-Einrichtung, fast
neu, noch Pferd billig zu verkaufen. Näh.
Blücherplatz 6, im Bäderladen. 16235

Ein kleiner Zimmerofen und eine große
Hängelampe bill. zu verk. Bahnhofstr. 10, Hb. 1.
Wegzugs halber sind verschiedene
gut erhaltene Gegenstände ab-
zugeben, darunter 1 Badewanne mit Batterie und
Brause, 4 Balken-Storen, 3 Porzellan, Tisch,
Küster, Eisenschiff, Küchenschiff u. vieles Andere.
Näheres Adelheidstraße 76 a. 1.

Worfenster (230 x 150 und
220 x 107) billig
zu verkaufen Kerostraße 20, 2 St.
Vordächer zu d. Weststr. 22. 1884
Neue Decken, sehr kräftig (breite Racons),
abgegeben Seifenfabrik Poths, Langgasse 19.

Zu verkaufen im Hotel Adler:
3000 halbe Rheinweinflaschen, 16227
1500 ganze
4000 halbe
60 ganze
300 halbe
Champagnerflaschen.

Wasserkessel zu d. Weststr. 22. 1884
Neue Decken, sehr kräftig (breite Racons),
abgegeben Seifenfabrik Poths, Langgasse 19.

Zu verkaufen im Hotel Adler:
3000 halbe Rheinweinflaschen, 16227
1500 ganze
4000 halbe
60 ganze
300 halbe
Champagnerflaschen.

Wasserkessel zu d. Weststr. 22. 1884
Neue Decken, sehr kräftig (breite Racons),
abgegeben Seifenfabrik Poths, Langgasse 19.

Zu verkaufen im Hotel Adler:
3000 halbe Rheinweinflaschen, 16227
1500 ganze
4000 halbe
60 ganze
300 halbe
Champagnerflaschen.

Wasserkessel zu d. Weststr. 22. 1884
Neue Decken, sehr kräftig (breite Racons),
abgegeben Seifenfabrik Poths, Langgasse 19.

Zu verkaufen im Hotel Adler:
3000 halbe Rheinweinflaschen, 16227
1500 ganze
4000 halbe
60 ganze
300 halbe
Champagnerflaschen.

Wasserkessel zu d. Weststr. 22. 1884
Neue Decken, sehr kräftig (breite Racons),
abgegeben Seifenfabrik Poths, Langgasse 19.

Zu verkaufen im Hotel Adler:
3000 halbe Rheinweinflaschen, 16227
1500 ganze
4000 halbe
60 ganze
300 halbe
Champagnerflaschen.

Wasserkessel zu d. Weststr. 22. 1884
Neue Decken, sehr kräftig (breite Racons),
abgegeben Seifenfabrik Poths, Langgasse 19.

Zu verkaufen im Hotel Adler:
3000 halbe Rheinweinflaschen, 16227
1500 ganze
4000 halbe
60 ganze
300 halbe
Champagnerflaschen.

Wasserkessel zu d. Weststr. 22. 1884
Neue Decken, sehr kräftig (breite Racons),
abgegeben Seifenfabrik Poths, Langgasse 19.

N. Schiffer, Metzgergasse 14,
kauft getr. Herren- u. Damenkleider, Schuhe u.
Möbel. Bei Postkarte komme pünktlich ins Haus.

Frau Lange, Goldgasse 15,
bezahlt den höchsten Preis für getragene Herren-,
Damen- und Kinderkleider, Schuhwerk, Möbel,
Betten, Gold u. Silber. Auf Verh. l. in's Haus.

Frau Klein, Weberg. 58,
kauft d. höchsten
Preis für a. Damengarderoben und Herren-
kleider, sowie Betten, Möbel, a. Nachlässe z.

J. Drachmann,
Metzgergasse 2, kauft gebrauchte Möbel,
ganze Wohnungs-Einrichtungen u. ganze
Nachlässe, Gold- und Silberfachen, Pfand-
scheine, Waffen, gedr. Herren- u. Damen-
kleider, Schuhe u. s. w. Auf Bestellung
komme in's Haus. 12970

Ankauf
nur gegen Kasse.
Kaufe Möbel aller Art, sowie ganze
Wohnungs-Einrichtungen, Baaren-Lager,
Reisebestände und Posten jeder Branche gegen so-
fortige Kasse. Ferd. Müller, Langgasse 9.

Möbel aller Art,
einzelne Stücke, ganze Wohnungs-Einricht.,
Nachlässe, Baarenlager zc. kaufe ich stets
bei sofortiger Barzahlung. 11885
A. Reinemer,
Weststr. 46.

Bei sehr guter Bezahlung,
nur gegen Kasse, kaufe ich alle Arten Möbel,
Betten, Waffen, Fahrräder,
ganze Wohnungs-Einrichtungen,
Fahrräder, Reit- u. Fahrzeuge, Baaren-
lager und dergl. mehr. Gefasste Sachen werden
sofort abgeholt. 14937
Jacob Fahr, Goldgasse 12.
Telephon No. 858.

Einem alten Kassenschrank
zum Bücheraufbewahren sucht 16099
L. Reitenmayer, Rheinstr. 21.
Laden-Einrichtung sof. zu kaufen gesucht.
J. Müller, Hellmündstraße 42, 3.

Gartenlaube, geb., zu kaufen gesucht.
Hauptpostlagerend erben. 18467
Elegantes Halbverdeck (für Doppelponn
passend) zu kaufen gesucht. Off. sub C. B. 25
an den Tagbl.-Verlag.

Ein eiserne Wendeltreppe
von 3 m Höhe zu kaufen gesucht.
Offerten mit Preisangabe Grabstraße 11.
Eiserne Reservoirs, große, zu kaufen
gesucht Langgasse 19.

Gebrauchte Wein- und Wasserflaschen samt
fortwährend Aug. Knapp, Webergasse 42, 2.

Immobilien
Immobilien zu verkaufen.
Morigstraße 10, Flächengeb.,
Hb. 20, zu
verk. Näh. 1 St. von 1/2-2 1/2 Uhr. 11973
Villa Bierstadtstraße 2, 3 u. 5 zu verk. Näh.
M. Hartmann, Dambachthal 43, B. 13098
Villa Dambachthal 43, mit 12-15 Zimmer
seiner Ausstattung, nahe dem Walde, 102 Ruthen
Garten, für eine oder zwei Familien einger., zu
verk. oder zu verm. Näh. daselbst Part. 13097

Villa mit 10 Zimmern,
sowie Nebengebäude für Pferde, Wagen
und Auto zu verkaufen. 14385
J. Meier, Agentur, Taunustr. 20.

Herrschaftliche Villen
Frisch-Neuterstraße 2 u. 4 zu verkaufen. Näher.
daselbst. 15516
Sehr rentables, fast neues Haus, mit 2 Wohn-
in jedem Stock, von 3 Zim. u. Zubehör, mit Thor-
fahrt u. Wertstätten, ev. Stallung für 5 Pferde,
zu verk. Bei drohen Leuten genügen 5-6000 Mk.
Anzahlung. Günstige Bedingungen. Hypotheken
sichern fest. Nur direkte ernstliche Reflektanten
erb. sof. Bescheid. (Lage nahe der Kirche.) Off.
u. H. N. H. 519 a. d. Tagbl.-Verl. 16172

Schönes Stagenhaus,
Rähe Hochbrunnen, vorzügl. rentierend,
zur Einrichtung einer Pension sehr ge-
eignet, für 65,000 Mk. bei 10,000 Mk.
Ang. zu verk. Auch würde Restkauf oder
Land mit in Zahl. gen. 15963
Otto Engel, Adolphstraße 3.

Neues hochrentables Stagenhaus, kleine
Wohnungen, je 2 u. 3 Zimmer, nebst Einfahrt
u. kleinem Hinterhaus, am Bismarck-Ring geleg.,
aus erster Hand mit 8-10,000 Mk. Anzahlung
zu verkaufen. Eine Wohnung kann zugleich
bezogen werden. Näh. 15525
P. G. Rück, Bahnhofstraße 20.

Beethovenstraße, Duerstraße
Humboldtstraße, zwei neugebaute Villen, ent-
haltend 8 Zimmer nebst reichl. Zubehör, mit
Centralheizung u. electr. Licht versehen, zum
1. Okt. beziehbar, preiswerth zu verkaufen, eventl.
auch zu vermieten. Näh. Beethovenstr. 11, 12000
Zwei hochfein gebaute Villen, nächst dem
Walde gelegen, je 8 Zimmer mit reichlichem
Zubehör, aus der Hand des Erbauers zugleich
für je 65,000 Mk. zu verkaufen. Adressen sofort
bezogen werden. Näh. 15523
P. G. Rück, Bahnhofstraße 20.

Ein kleine gut gebaute Villa ist zu verkaufen od.
auf gleich zu vermieten. Näh. beim Eigen-
thümer H. Straß, Taunustr. 53. 15740
Mein Gehaus mit Läden ist Familienverhältnisse
halber zu verk. Näh. im Tagbl.-Verl. 15333

Das Haus Hirschgraben 4, nahe
Saulberg, frei gelegen, in Erbtheilung
halber zu verkaufen. Das Haus eignet
sich vorzugsweise für Wäscherei oder
Blaschbierhändler. Näh. bei 15864
Ernst Meierlein, Kirchstraße 60, 2.

Villa Kapellenstraße 75,
prachtvollste, gesunde Lage, herrliche Fernsicht,
enthaltend 9 resp. 10 geräumige Herrschafts-
zimmer, hochlegant ausgestattet, mit electr. Licht
u. s. w. versehen, sowie reichliche Nebenräume,
per 1. April 1902 oder früher preiswürdig zu
verkaufen oder zu vermieten. Näheres
daselbst oder beim Eigentümer Wilhelmmin-
nstraße 18, Part. 13468

**Villa, Ruhbergstr. 13, nahe
der Wilhelmminnstr.,**
neu erbaute Villa, 10 Zimmer, 5 Man-
sarden, 2 Küchen, und alle modernen
Einrichtungen enthaltend, mit schöner Aus-
sicht auf den Neroberg und Nerothal, ge-
sündeste Lage, zu verkaufen, eventl. zu ver-
mieten. Näh. Weststr. 8, Part. 14318

Neue Villa.
Die mit allen modernen Bequemlichkeiten aus-
gestattete, neu erbaute Villa Morigstraße 76,
enth. 6 herrsch. Zimmer, 1 gr. Zimmer in der
Frontispize, 3 Mansarden, Bad u. s. w. ist zu
verkaufen. Dieselbe ist sehr elegant und solide
aus Stein und Eisen erbaut u. hat eine, einem
feinen Privatbau entsprechende innere Ein-
richtung. Sie würde sich besonders für eine
vornehme kleinere Familie oder einzelne Persön-
lichkeit, welche ein eigenes Heim zu haben wünscht,
eignen. Näh. Baubüro Gmferstraße 2. 15073

Villa
Gustav-Freytagstraße 11 (neu erbaut),
hochlegant und mit allem Comfort auf das
Zweckmäßigste ausgestattet, zu verkaufen.
Näh. beim Verf. 14315
Architect Fritz Arens,
Weststr. 6, 1.

Villa Kreidelstraße 4
mit angrenzendem, über 70 Ruthen gr. Bauplatz.
Befestigung jeder Zeit gefastet. 12256
Etagen-Villa, aufs Elegante ausgefattet,
in erster Lage mit großem Nebenhof,
preiswerth zu verkaufen. Offerten unter
O. R. 892 an den Tagbl.-Verl. 11980

Villa Parkstraße 42,
am Lawn-Tennisplatz gelegen, ist zu verkaufen.
Näh. Baubüro Taunustr. 49. 12253

Herrschaftliche Villa
Hlandstraße 16
zu verkaufen, neu erbaut, gelegen in vornehmster
gesunder ruhiger Lage, mit 9 gr. Zimmern,
2 Borchallen, 4 Mansarden, 2 Treppenhäusern,
schönen hellen Souverain-Räumen und allem
Zubehör, mit modernstem Comfort. Näh. 13449
Fritz Müller, Hellmündstraße 35, B.

Villa Schöne Aussicht 6,
1897 neu erbaut, mit 8 gr. Wohnräumen
(Wz. 5/7 Mr.), großem Souverainzimmer,
Turmzimmer, 3 id. Dachgeschossen,
Küche im Erdgesch., groß. Veranda, in
schöner gel. Lage, gegenüber dem Park des
Parklinschloßes, ist infolge meiner Ver-
setzung zum 1. April u. J. eventl. auch
früher zu verk. Preis 65,000 Mk. 16180
Dime-l, Königl. Bau Rath.

Ein schöne st. Villa z. Alleenweg., in guter
seiner gesunder ruhiger Lage, neu,
mit 3 prachtl. Wohn- u. ausreichenden
Nebenr., Gas u. electr. Licht, Central-
heizung, herrl. Ausblick zc., aus erster
Hand vom Erb. sehr preiswerth für
68,000 Mk. zu verk. Dalkstr. d. Straßend.
nicht weit. Gef. Off. u. V. U. 415 an
den Tagbl.-Verlag. 16016
bei Sonnenberg sofort zu verkaufen
oder zu vermieten. Näheres bei
J. Hess, Blumenstraße 6, 3. Stod. 12254

Villa
Leisingstraße 9,
in modernster Ausführung, zu ver-
kaufen. Näh. bei Wiederspahn,
Schlichterstraße 10. 11978

Ein neues 3 Etagen-Haus zum
Möblieren, nächst
dem Hochbrunnen, für 85,000 Mk. aus 1. Hand
mit 10,000 Anzahlung zu verkaufen. 12491
P. G. Rück, Bahnhofstraße 20.

Landhaus
mit sehr großem Garten (Sonnenseite, Höhenlage),
ganz nahe am Centrum der Stadt, Erbtheilung
halber zu verkaufen. (Zwischenhändler verboten.)
Näheres im Tagbl.-Verlag. 11652

Villa
Alwinenstraße 14, zum Alleinbewohnen,
neu und elegant ausgestattet, zu verk.
Näh. bei Architect Franz Berger,
Adolphstraße 3, 2. 15336

Rentables neues Haus nächst dem Kaiser-
Friedrich-Ring, zweimol 4 Zimmer, Balkon,
elektrische Anlage, Bor- und Hintergarten, aus
erster Hand für die Tage (180,000 Mk.) zu
verkaufen. Guter Restkaufvertrag wird mit als
Anzahlung genommen. Näh. bei 14140
P. G. Rück, Bahnhofstraße 20.

Eine schöne Villa zum Alleinbew. inmitten
eines hübsch. schattigen Gartens, mit
9 prächtigen Wohn- u. entspr. Nebenr.,
Stallung u. Remise dabei, Familienverh.
h. außerordentl. preisw. zu verk. - Feine
vornehme, bequeme Lage, nicht weit von
Kurhaus u. Theater. - Gef. Off. u.
C. C. 47 a. d. Tagbl.-Verl. 16313

Hübsche Villa,
neu gebaut, ebener Lage, nahe dem Walde
(electr. Bahnanbindung), mit 8 schönen Wohn-
zimmern zc., ist für den billigen Preis von
75,000 Mk. zu verk. Centralheizung, gr. Garten,
Offerten erb. u. P. V. 423 an d. Tagbl.-Verl.
Ein gut gehendes Geschäftshaus (Gehaus)
sowie ein 2-stöck. Wohnhaus, beide solid geb.
f. preisw. zu verk. Näh. Tagbl.-Verlag. 16296

**Vorzügl. Haus - Grotte - mit
schön. Wein Keller** für ca. 120 Stück,
electr. Licht, großer Hofgarten mit
Spalier- u. Obst, für die feidger. Tage
zu verk. od. auf hies. Object zu verkaufen.
O. Engel, Adolphstraße 3. 15963

Zu der Nähe Wiesbadens
ist ein Anwesen, bestehend in 2 massiven Wohn-
häusern nebst Lagerräumen, gute Geschäftslage,
worin seit 30 Jahren eine Handlung mit gutem
Erfolg betrieben wurde, jedoch zu verkaufen.
Das Anwesen eignet sich zu jedem Geschäfts-
betrieb. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16247

Neue Villa,
Beethovenstraße 9, enth. 3 Zimmer, Bad,
Küche, Speisek., Waschl., 4 Keller, 3 Mansarden
u. gr. Trockenstapel mit Centralheizung u.
electr. Licht, seit 1. October fertig, aus erster
Hand sehr preiswerth zu verkaufen. Näheres
Beethovenstraße 11. 16299

Alwinenstrasse,
herrschaftl. Villa, z. Z. vermietet, billig zu
verkaufen. Die Netto-Mietho ergibt 6%
Verzinsung. Näh. Tagbl.-Verlag. 16261
Zu verkaufen.
Eine Villa in der schönsten Lage am Rhein, elf
Zimmer mit Zubeh., Pferdehof, Alles sehr
modern eingerichtet, 80 Ruthen Garten mit
600 Beinstüben, circa 100 Edelobstbäume und
sonstige Anlagen, großartige Aussicht, bin ich
willens sofort zu verkaufen, event. auch nicht
abgeneigt, ein anderes Object in Zahlung zu
nehmen. Wenig belastet. Anzahlung germa.
Off. u. N. N. 511 an d. Tagbl.-Verl. 16201
In groß. Ort bei Schwalbach schönes
Haus mit Garten zu verkaufen oder
zu vermieten, für Colonial- oder gem. Baaren-
geschäft (auch Filiale). Näh. Deutscher Hof,
Goldgasse. 15961

Meeller Tauch.
Reine in Frankfurt gelegenen vermieteten
Zinshäuser mit großem
Neberjahn
kaufe Familienverhältnisse halber gegen
auswärtiges Object. Für seriöse, rasch
entschlossene Reflektanten vorzügliche
Acquisition. Offerten u. J. H. 873
an Haasensteina & Vogler A.-G.,
Frankfurt a. M. P 75

Größeres Baumstück in weill. Genarrl. ganz
od. getheilt u. ginstl. Bed. zu verkaufen. An-
gebote u. N. C. 607 a. d. Tagbl.-Verl. 12312

Brachvolles rentabl. Gut
am Badensee (Baden), n. großart.
Obstplantagen zc., ca. 40 Sect., mit od.
ohne Invent., geg. Hotel od. gut. Renten-
haus zu verkaufen. 15961
O. Engel, Adolphstraße 3.

Zu erster Lage zwei Bauplätze (ins-
gesamt ca. 80 Ruthen), unter günstigen
Bedingungen zu verkaufen. Gef. An-
fragen sub. T. A. 568 an den Tagbl.-
Verlag. 14688

Villen-Bauplätze an der Weinbergstraße,
Neroberg, zu verkaufen. Näheres
Weinbergstraße 3. 5564

Großer arondirter Villenbauplatz
zur Errichtung eines Herrschaftshauses mit
Stallung oder einer Etagenvilla billig zu über-
tragen Reingasse 3. 15598

Immobilien zu kaufen gesucht.
Villa mit mind. 8 Z. in guter Lage für etwa
60 Mk. z. lauf. gel. Genau Angeh.
u. W. C. 615 a. d. Tagbl.-Verl. erb. 12819

Haus oder Grundstück
in guter Lage bis zu 300,000 Mk. zu kaufen
gesucht. Anzahlung event. bis 60 Mk. Off.
unter H. W. 412 an den Tagbl.-Verlag.

Geschäftshaus mit Hofraum
und Werkstätte zu kaufen gesucht.
Offerten mit näheren Angaben u. A. G. 683
an den Tagbl.-Verlag. 15927

Ein gutes Geschäftshaus, wobei die oberen
Etagen eventl. auch möbl. vermietet, w.
tönnen, in Wilheim, Taunustr. od.
deren Räde bei hoher Ang. zu kaufen
gef. Off. u. W. H. W. 508 a. d.
Tagbl.-Verl. 16147

**Ein besseres gut rentables
Stagenhaus**
im hbl. Stadttheil, event. mit größerer An-
zahlung zu kaufen gesucht. Nähere Angaben
mit anherber Offerte unter G. H. 29 an
den Tagbl.-Verlag.

Stagenhaus sucht ein Beamter sof.
zu kaufen. Ausführl.
Off. unter P. G. S. 190 an den Tagbl.-V.

Ein rentabl. Haus Nicolaus, Weidhildstr., Adolphstraße, Kaiser-Friedrich-Ring od. deren Nähe bei sehr hoher Ausz., event. baare Auszahlung, zu kaufen ges. Off. u. N. C. 48 a. d. Tagbl.-Verl. 16312

Ein rentabl. Haus von 2 u. 3, od. 3 u. 3-3, Wohnungen am Bismarck-Ring, Kaiser-Friedrich-Ring od. deren Nähe bei guter Auszahlung, zu kaufen ges. Off. u. N. C. 510 a. d. Tagbl.-Verl. 16145

Geschäftsmann sucht bei 10,000 Mk. Anzahlung Haus mit Thorfahrt, Werkstat (ohne Laden) zu kaufen, welches Wohnung, Werkstat, Steuern und Abgaben frei rentiert. Agenten verboten. Off. unter N. B. 39 an den Tagbl.-Verlag.

Geldmarkt

Capitalien zu verleihen.
Hypotheken-Bankgelder
 vermittelt Zentral Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. Telefon 524. 11983

Für gute Hypotheken, Restkaufgelder, Forderungen habe stets Käufer. Zentral Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. Telefon 524. Sprech. v. 3-5 Nm. 15592

Größere Capitalien
 werden wieder zur Verfügung. 5565
 Lebensversicherungs- und Ersparnisbank in Stuttgart.
 General-Agentur für Nassau:
 Delaspesstraße 8.

Hypotheken-Capital zur 1. Stelle unter günst. Bedingungen auszuliehen. Carl Götz, Zimmermannstraße 1. 15252

Hypothekengelder auf nur gute 1. und 2. Hypotheken, Beträge nicht über 10,000 Mk., per sofort oder 1. Januar n. J. auszuliehen. Näheres Delaspesstraße 8, Part. 14618

Capital auf 2. Hypotheken
 auszuliehen. Off. unter L. F. 671 an den Tagbl.-Verlag. 15585

30-100,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. zu 4% auszul., auch getheilt. Off. u. N. W. 456 a. d. Tagbl.-Verl. 16068

0-50,000 Mk. 40,000 Mk. u. 25-52,000 Mk. sind bei g. Sicherh. gen. 4% u. 5%, sowie 40-50,000 Mk., 30,000 Mk. u. 20,000 Mk. geg. 2. Stelle à 4% bis 5% auszul. N. d. Rud. Stinler, Marktstr. 6, 2. 16017

25,000 Mk. auf 2. Hyp. ohne Vermittler auszul. Angeb. unter N. P. 521 an den Tagbl.-Verlag. 16015

10,000 Mk. auf gute 2. Hypothek per sofort auszuliehen. Off. u. G. V. Hauptpostlagerend erb. 15743

12,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. auszul. Offerten unt. V. C. V. 509 an den Tagbl.-Verl. 16146

Capital v. 600,000 Mk.
 möchte ich auf erste Hypotheken in beliebigen Beträgen ausleihen. Offerten erbeten u. Z. W. 522 an d. Tagbl.-Verlag.

30-40,000 Mk., 50-60,000 Mk. und 80-100,000 Mk. auf 1. Hypothek, sowie 25-30,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. auszul. N. Linz, Nauenstraße 12. 16247

Mk. 15,000.- u. 10,000.- auf gute 2. Hyp. auszul. d. 16280

9. Engel, Adolphstr. 3.
 Mk. 14,000 zur 2. Stelle sofort, auch als Baucapital, auszuliehen durch Ernst Meierlein, 16246

Immob.-u. Hypoth.-Agentur, Kirchstraße 80, 2.
30-35,000 Mk. gegen erste Hypothek, maß. Zinsfuß, bis 2% Tage, sofort auszuliehen. Off. u. P. C. 59 an d. Tagbl.-Verl. erb. 16313

Diverse Restkaufschillinge,
 gleich welcher Höhe, wünsche ich zu kaufen. Offerten unter N. B. 530 an den Tagbl.-Verl. erbeten.

Capitalien zu leihen gesucht.
Capitalisten erhalten kostenfreien Nachweis guter Hypotheken. Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. Telefon 524. 11984

70-85,000 Mark 2. Hypothek, nach der Landeshank, zum 1. Januar 1902 gesucht. Näheres im Tagbl.-Verlag. 16200

25,000 Mark
 2. Hypothek auf Haus Nähe Kaiser-Friedrich-Ring gesucht. Offerten unter N. E. 651 an den Tagbl.-Verlag. 14583

Mk. 100,000 auf 1. Hypothek oder Mk. 70,000 auf 2. Hypothek (ca. halbe selbstgerichtliche Lage) von vermögendem Besitzer auf la Object in Wiesbaden gesucht. Offerten u. N. S. 535 an den Tagbl.-Verlag. 16211

70-80,000 Mk. gegen prima 1. Hypoth. auf ein hochfeines Herrschaftshaus in vornehmer Lage (beste Lage Wiesb.) von vermög. Eigenhümer ges. Off. u. L. A. 11 a. d. Tagbl.-Verlag. 16253

42,000 Mk. gute 1. Hypothek gesucht. Off. u. L. E. 407 an den Tagbl.-Verlag. 16008

5000 Mk. gegen gute Nachhypoth. auf rentables Haus von pünft. Jinszahler gesucht. Off. u. V. F. 680 an den Tagbl.-Verl. 16555

50-60,000 Mk. zur 2. Stelle nach der Landeshank auf ein hochfeines Object in erster Lage von vermög. Besitzer ges. Off. Offerten unter N. A. 22 an den Tagbl.-Verlag. 16254

Mk. 40-45,000,
 66% der Tage, werden zur ersten Stelle bei gutem Zinsfuß von einem vermögenden Besitzer gesucht. Offerten unter V. F. 537 a. d. Tagbl.-Verl. 20-25,000 Mk. suche ich nach 60% Tage auf mein rentables Wohnhaus im südlichen Stadtth. Angebote u. Offerte u. T. 393 an den Tagbl.-Verlag erwünscht. 16003

16-18,000 Mk.
 auf 1. Hypoth. 60% der Tage, sof. zu leihen ges. Off. u. C. G. 685 an d. Tagbl.-Verl. 15912

10,000 und 16,000 Mark 2. Hypothek nach der Bank von einem pünft. Jinszahler gesucht. Offerten unter N. E. 650 an den Tagbl.-Verlag. 14581

Auf prima 1. Hypothek
 werden 90-100,000 Mk. per bald zu leihen ges. Off. erb. u. W. Z. B. 505 Tagbl.-Verlag. 30-40,000 Mk. geg. sehr gute 2. Hypoth. zu 5% auf ein neues hochherrsch. vorzügl. (6%) rentir. bef. Wohnhaus in bester, sehr feiner, vornehmer Lage ges. Off. u. N. E. 412 a. d. Tagbl.-Verl. 16014

32,000 Mk. gegen doppelte Sicherheit gesucht. Off. u. N. E. 409 a. d. Tagbl.-Verl. 16009

8-10,000 Mk. geg. gute 2. Hypoth. zu 5% auf ein neues herrsch. Haus in besserer, vornehmer Lage von vermög. Besitzer ges. Off. u. N. E. 413 a. d. Tagbl.-Verl. 16013

Auf eine gute Nachhypothek werden 25,000 Mk. ohne Vermittler zu leihen gesucht. Off. unter V. V. 548 an den Tagbl.-Verlag.

70,000 Mk. auf 1. Hyp.
 per Januar 1902 zu leihen gesucht. Prima Haus. Offerten unter Z. Z. A. 506 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ca. 25,000 Mk.
 2. Hyp. werden auf schönes neues Haus per gleich zu leihen gesucht. Offerten u. O. V. 422 an den Tagbl.-Verlag.

4500-4800 Mk.
 als gute 2. Hypothek auf neues Haus per sofort zu leihen ges. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16299

30,000 Mk. auf gute zweite Hypothek zu 5% auszuliehen oder ein sicherer Restkaufschilling gleich oder später zu übernehmen gesucht. Off. u. W. B. 43 an den Tagbl.-Verlag. 16307

100,000 Mk. gegen 1. Hypoth.
 Geschäftshaus per Januar gesucht. Nur directe Angebote erwünscht. Offerten u. E. C. 49 an den Tagbl.-Verlag. 16314

2-3000 Mark gegen gute Bürgschaft zu leihen gesucht. Offerten unter N. B. 30 an den Tagbl.-Verlag.

15,000 Mk. 2. Hypothek, sehr gut (Halbte der Tage), ohne Vermittler sofort oder zu ebiren. Off. unter F. B. 28 an den Tagbl.-Verlag.

Verhändlungen

Es wird um gef. sofortige Angabe der hiesigen Adresse
 von Miss Ella Shadden gebeten, welche Montag od. Dienstag von hier nach Paris abreiste.
Reisebureau Schottenfels & Co.
 Theater-Colonnade 29 31. 16161

Für Capitalisten!
 Für e. Sanatorium in e. der ersten Kurstädte Deutschlands e. stiller od. thätiger Theilhaber mit etwas Capital-Einlage gesucht. Offerten unter P. H. P. 514 an den Tagbl.-Verlag.

In Speculations-Terrain (U. M. 80 die 100 Mk.) kann sich Capitalist betheiligen. Nur Selbstref. erfahren Bedingungen aus A. W. 3 postlagerend Amt IV. 16239

Familien-Pension in Dresden,
 vollbest. u. n. n. Amtdg. verli., soll bill. v. w. Offerten unter O. B. 36 a. d. Tagbl.-Verlag.

Wer giebt Baucapital während der Bauzeit je nach Fortgang des Baues auf gutes Object an der Ringstraße? Offerten unter O. C. 608 an den Tagbl.-Verlag. 14980

Viel Geld!
 können sich Herren und Damen besseren Standes verdienen, die neben ihrem Beruf mit einer der ältesten und besten Lebens-, Feuer- und Volks-Versicherungen auf seine Art und Weise arbeiten wollen. Offerten unter „Viel Geld“ an Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M., erbeten.

Kleines Cigarrengeschäft
 in guter Lage sofort zu übernehmen gesucht. Off. mit Preisangabe unter E. B. 27 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Hüte-Ansverkauf
 wegen baldg. Aufg. e. fein. Modells. Garnirte Lagues, eleg. runde Formen, Filzhüte, Federn, Schleier, Sammet, Seide, Pelage, Fliederbord-Reuber, Modellschleier f. billig. Hüte mit und ohne Material z. Garniren v. angen. Costüme u. Moh. A. Kopp, Dogheimstr. 89, Stb. 3.

Wegen Taucherhüte sind 100 Blöge Serie D. 1. Partel 4. Reihe (Mittelpilge), abzugeben. Näheres Frankfurterstraße 28. 16251

Ein Biercl. Adonn. 2. Parquet, 7. Reihe, Hal. Theater abzugeben. Nicolaistraße 9, 1. Et.

Ein. Mittagstisch in ged. Familie f. Damen. Au. str. im Tagbl.-Verlag. 16188

Zur Concert-Saison.
 Jede Art Clavierbegleitung, auch Klavierstunden vorzögl. zu bill. Preise Schornhorstr. 19, 1. Et. v.

Eine gebildete (sprach- und reifgewandte) Dame geucht. Alters, die v. Winter i. Süden zubringt, möchte eine junge Dame für läng. Aufenth. dahin abheranziehen oder eine ältere Dame begleiten. Näh. Elisabethstraße 8, Gartenb. 2 Tr. links.

Vegetabilischer Mittagstisch gesucht. Offerten unter N. B. 24 an den Tagbl.-Verlag. 16283

Licht. Raum, emp. sich z. Nachtragen von Büchern, Abzählungen, Rechnungsausgaben zc. Off. unter J. B. 31 an den Tagbl.-Verlag.

Kleiner gewisshafter cautionstüchtiger Kaufmann wünscht sich mit Beschreiben von Geschäftsbüchern zc. zu beschäftigen, event. Vertrauensstellung annehmen. Offerten unter N. B. 26 an den Tagbl.-Verlag.

Schriftliche Arbeiten, Bücherbeitragen müncht ig. Rfm. zu übernehmen. Offerten sub V. W. C. 504 an den Tagbl.-Verlag.

Wer übernimmt das Schreiben einer großen Anzahl von Adressen gegen Stüchpreis? Offerten unter N. B. 35 an den Tagbl.-Verlag. 16303

Bolireur sucht Beschäftigung im Parquetbureau reinigen und -Wischen. Näh. Vormittags Römerberg 30, 2 l.

Stühle w. billig geflochten, polirt u. reparirt. Ph. Steiger, Stuhlmacher, Delenenstr. 6. 10731

Stühle w. gut und billig neu geflochten, polirt u. reparirt. Bestellungen an Karl Kraft, Weidenstraße 19, 1. St. links. Postkarte genügt. Stühle w. abgeholt und zurückgebracht. Bitte meiner bei Bedarf zu bedenken.

Die Tapezierarbeiten werden prompt u. bill. ausgeführt. 14981

A. Leicher, Adelbaldstraße 46.

Das Aufarbeiten von Möbeln und Betten wird billig befragt Johannastraße 5.

Schnitt
 kann abgeladen werden. Näheres Bankbureau Schlichterstraße 10. 15465

Verrennung w. u. Gar. u. Näh angef., Vol. 4 Mk., Heberg 9 Mk., Röde gew. 6 Mk., fow. getr. Kleid. ger. u. rep. bei H. Kleber, Herrmanns-, Luisenstr. 6, u. Wilhelmstr. Markt-Goll. 3. D. 15750

Den geehrten Damen
 empfehle mich zum Anfertigen aller Costüme, Jackets, Paletots, Capes u. f. w. bei tadellosem Sitz und feinsten billigster Ausführung. 16191

Kirchstraße 8, 2. **Erna Schanze, Damehändl.**

Costüme, Haus- u. Kinderk. w. zu maß. Pr. angef. Näh. Dranienstr. 6, Bdrh. 2 l. 16007

Costüme, Jaquetts (Schneiderkleider)
 werden unter Garantie für guten Sitz u. geschmackvolle Arbeit angefertigt. Modernisirung. Wiener und Pariser Journale. 15000

Chr. Meyrer, Damen-Confection,
 9, 2. Mühlstraße 9, 2.

Damencostüme, Schneiderkleider, Capes, Hauskleid., Kinder-Garderobe, sowie Modernisiren alter Sachen werden sauber angef. u. Garantie f. guten Sitz. **Welfenstr. 1, Gartenb. Part.** 15645

Perfekte Schneiderin und Modistin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näh. bei Pfeiffer, Wittwe, Sedanstraße 11, 1. Et.

Schneiderin
 empf. sich zum Anfertigen von einfachen u. eleganten Damen- und Kindergarderoben. Röderstraße 32, 3. Hausfl., Blumen, Unterrock w. billig angef., sowie Veränderungen Adolphstraße 28, Frontpöge.

Ganze Wäsche-Ausstattungen, Baby-Ausstattungen,
 sowie einzelne Wäschebeile, von den einfachsten bis zu den elegantesten, werden unter Zusage besserer Ausführung, angef. Herderstr. 2, 5. l. 16118

Tüchtige Schneiderin sucht Kunden in u. auß. dem Hause. Welfenstr. 18, Stb. 2 Et. l.

Schneiderin sucht noch R. in und außer dem Hause. Herderstraße 1, 3 rechts.

Perfekte Schneiderin empfiehlt sich zum Anfertigen von einfacher, sowie eleganter Damen-Garderobe. Moritzstraße 28, Stb. 2.

Erfahrene Schneiderin, versch. Jahre in ersten Geschäften von Berlin und hier, sucht Arbeit in und außer d. Hause. Schwalbacherstr. 55, 1 r.

Tücht. Schneiderin e. h. v. Reichstr. 19, E. 2.

Kleidermacher, empf. sich in u. auß. d. Hause billig. Hausfl. 2.80. Dranienstr. 48, Stb. 2 l.

Eine tüchtige sehr accurate Weijzeugnäherin, welche auch ganze Ausstattungen übernimmt, sucht noch einige Tage in der Woche zu besetzen. Philippstraße 7, Frontpöge.

Modistin, w. i. chic u. mod. arbeitet, empf. sich in u. außer d. H. Mühlstraße 6, Stb. 1.

Gebte Schneiderin f. B. u. W. empf. sich in u. außer d. Hause. Näh. Al. Burgstraße 5, 3 r.

Welsch, Bunt u. Goldsticken wird schnell und billig ausgeführt, 2 Buchstaben von 6 Pfg., Monogr. von 15 Pf. an. Hellmündstr. 51, 5. 3 l.

Frau Monzr., Majanenstraße, empfiehlt sich im An- und Reutzieren von Strümpfen zu den billigst. Tagesbr. Adlerstraße 51, Stb. 3.

Eine perfekte Näherin sucht noch einige Kunden. Näheres im Tagbl.-Verlag. 16294

B. Bial. i. n. e. Tg. z. del. Römerb. 24, E. 2.

Zeitungs jeder Art werden rasch und aut befragt Röderstr. 21, 3.

Wäsche- u. Glace-Handschuhe werden vorzüglich gereinigt. Wöchentlich 3malige Wäsche, Schwabacherstraße 1. Militär-Offizien-Gewandlung, gen. d. Adm. Lazareth. 16306

Beistellern w. d. Dampfapparat ger. bei Frau Klein, Albrechtstraße 30. 14979

Wäsche zum Waschen u. Bügeln wird angenommen. Eigene Wäsche, Saub. u. pünft. Bed. Römerberg 39, 3 r. 14257

Herrenwäsche zum Waschen u. Bügeln wird gut u. pünftlich befragt. Starstr. 38, Stb. 3.

Herrenwäsche wird gewaschen, prompt und pünftlich befragt Delenenstraße 22, Dinterb. E. r.

Wäsche z. Waschen u. Bügeln wird pünftlich und schön befragt. Näh. Delenenstraße 1, 1 Et.

Arbeiter-Wäsche wird gewaschen und gut und billig befragt Römerberg 13, 5.

Arbeiter-Wäsche zum Waschen und Bügeln w. angenommen. Näh. Hellmündstraße 23, Dagh.

Gebte Frau empfiehlt sich für Krankenpflege, Nachwachen, Wasche zc. bei billiger Berechnung. Off. u. G. Z. 469 an den Tagbl.-Verlag.

Krankenschwäger u. Massagen, ärztlich gelehrt u. bestens empf., empfiehlt sich für alle in dieses Fach einschlagenden Arbeiten zu den bill. Preisen. N. Kellerstr. 22, 3. r.

Kranken pflegerin mit vorzüglichen Kenntnissen und orälischen Empfehlungen empfiehlt sich. Röderstraße 30, 2. Et.

Kind w. l. g. Pflege geg. Albrechtstr. 87, 5 l.

Nach u. Säule g. Blutstillung u. Frauenleiden unter Garantie! Discret. Off. u. Z. A. 22 an den Tagbl.-Verlag.

Verstopfung F 129
 wird ohne Medizin sofort und für immer geheilt nach der berühmten Methode der Naneyer Aertzeschule. Prosp. franco u. gratis. Leipzig, Crusiusstr. 15. W. Vogt.

Junger strebsamer Arzt
 bittet edelwühlenden Herrn od. ehelichende Damen um ein Darlehen von 500 Mark. Unbedingte Discretion Ehrensache. Vermittler verboten. Off. unter D. A. 3 an den Tagbl.-Verlag.

Elegante Wittwe mit schönem Haushalt, z. J. hier, wünscht, zwecks Heirath, die Bekanntschaft eines gut situirten Herrn zu machen. Off. A. A. 1 an den Tagbl.-Verlag.

Str . . .
 Sonnt. d. 24. Nov. erwart. Bescheid. Keiserstr. indianer. Anst. dringend erb. Launstraße B. u. M. N. 24. Hauptpostlagerend b. abh.

Unterwacht

Flur von jetzt bis Weihnachten
 geben wir unseren Kundinnen bei entsprechender Einkäufen

Bons.
 welche zum zeitweisen Besuche der kunstgewerblichen und Handarbeitsschule der Viktorischen Frauenschule, Launstraße 12 (Gde Saalgaße), berechnen. Die Damen erhalten somit von ersten, künstlerisch anerkannt tüchtigen Bediensteten Anleitung zur Ausübung ihrer Arbeiten. - Malen aller Art, wässrige Malerei auf Stoffe, Leinen zc., Gobelin-, Kensington- und Bronzemalerei, Brennen auf Stoffe, Sammet zc., Tiefbrand, Flachbrand, G. u. d. brand, Binselbrand u. f. l., Reibschmitt, Reibschmitt, Bederschmitt, Seidenerei, Point laoc und andere Spitzenarbeiten, Beizen, Rattieren und Poliren v. Holzgegenständen, Chromophotographie und Coloriren von Photographien u. v. a. -

unentgeltlich.
Auswärtige Damen können nicht nur sich während des ganzen Tages in der Anstalt aufhalten, sondern auch auf Wunsch zu den Mahlzeiten theilnehmen. Vorherige Anmeldung erwünscht. 15993

Viktorische Kunstanstalt,
 Verkaufsst. Lebergasse 28; Kellers, Schüräume u. Pensionat: Launstr. 12 (Gde Saalgaße)
 Seit 1879 größte Erfolge!

Pädagogium Wiesbaden.
Gymn.- u. Realklassen von Sexta bis Prima.
 (Staatl. genehm. u. unter staatl. Aufsicht.)
 Die Anstalt bereitet nach staatl. Lehrplänen für alle Klassen höherer staatl. Anstalten vor, bes. z. Einjähr.-Freiw.-, Primaner- und Abiturienten-Examen. - Seit 11 Jahren vorzügliche Resultate. 6011

Dr. Lechlechner,
 Bierstädterstrasse 4.

Berlitz-School
 Rheinstraße 16, Part.
Sprachlehr-Institut für Erwachsene.
 Oberleitung: Prof. Berlitz.
 Allein autorisirt zur Anwendung der Berlitz-Methode. Engl., Frz., Ital., Russ., Deutsch für Ausländer etc. f. Erwachsene v. Lehrern d. bote. Nation. Nach der Berlitz-Methode lernt man in d. erst. Stunde an frei sprachen. Probelection und Prospect gratis.
Aufnahme jederzeit
 160 Zweigschulen.
 Pariser Welt-Ausstellung 1900: 2 gold. u. 2 silb. Medaillen.

Welcher Lehrer wäre bereit, einen jungen Mann (Schüler) zum Einj.-Examen vorzubereiten? Offerten unter P. B. 37 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht ein Lehrer o. Primaner zur Beaufsichtigung der Schularbeiten eines Untersekundars einer Realschule. Offerten unter P. A. 15 an den Tagbl.-Verlag.

Fraulein Loewenson, französisch gepr. Sprachlehrerin, Städt. 25, 2, 3-4 Uhr. 13955

Überrealschüler erst. grad. Nachhilfe. Gebl. Offerten sub W. O. 100 postlag. Schönenhofstr.

Englische u. französische Conversation und Correspondenz (Handels- und Privat-) ertheilt eine Dame, welche fast 20 Jahre im Auslande Erziehlerin war, auch in Dortmund längere Zeit Damen und Herren unterrichtet hat. Näb. Friedrichstraße 18, 1.

Engl. Unterricht u. Conversation bei Miss Carno, Bordes Dambachstr. 5. Sprechstunden 1-2 und 7-8 Uhr.

Englische Stunden u. Conversation b. e. Engländer, Phil. u. angli. Gr. Nach Abends. Näb. Dr. Carden Hervey, Weidbergstraße 24.

Geb. Fraulein sucht wöchentlich einige Stunden Beschäftigung: Correspondenz, Heberlegen, Briefen Deutsch, Englisch, Französisch, Schwedisch u. s. w. Off. unter H. N. 272 an den Tagbl.-Verlag.

Engl. Unterricht von Engländerin. Seerodenstraße 7, 2 r. 606

Leq. de franc. Mlle. Troterson, Parkstr. 18, P. r. Leçons de français par Mlle. Mercier, Parisienne, Maitresse de langue. Taunustr. 43, 2

Italienerin (Lehrerin) unterr. in ihrer Mutter spr. (Gram. Convers. Lit.) V. Vezzoli, Albrechtstr. 18, 2. Gde. H. N. 14559

Signora, maestra patentata, da lezioni. Wilhelmstr. 5, III. 11985

Italienisch lehrt Italienerin. Sprech. 5-6 (aussor Montag) Rheinstraße 55, 1.

Walfurjus für Weihnachtserb. 3. ermäß. Preis. Invert. von Walfurjus, Aufsch. von Walfurjus zum Seiden, Brennen und Schneiden. Weidbergstraße 56, 3.

Wer ertheilt gründlichen Klavier-Unterricht für einen anf. sehr befäh. Jungen? Off. m. Ang. d. Hon. sub O. O. 512 an den Tagbl.-Verlag. 18202

Musiklehrer C. Merten, Sedauplay 5, 1,

ertheilt gründlichen Klavier-Unterricht, sowie beste Ausführung von Klaviermusik bei Veranstaltungen von Vereinen und Privat. 14576

Klavierunterricht erst. Louis Scharr, Pl. Kammer-Musiker, Friedrichstr. 19. 11893

Zither-, Piano- u. engl. Unterricht erth. erf. Lehrerin zu möß. Fr. Saale, 24-26, 1 L. 11986

Gesang-Unterricht. Vorzügl. Tonbildung. Vollständige Ausbildung f. Oper, Operette, Concert u. Salon nach langjähriger Bühnen- u. Lehr-Erfahrung. 12822

Frau Kapellmeister Thieme, Johenstr. 10, 1.

Acad. gebild. Sängerin ertheilt Unterricht im Gesang à St. 2. M. Clavier 150 Mk. Off. u. J. D. 625 Tagbl.-Berl. 13415

Gesang-Ensemble. Einige Damen aus besseren Ständen, mit guten Stimmen, zum sofort. Eintritt gesucht. M. Bouffer, Gesanglehrerin, Bleichstr. 23, 1. Sprechst. 12-3 Uhr. 16188

Gründlichen Gesangunterricht, event. bis zur vollendeten Ausbildung, ertheilt Fraulein Elisabeth Schmidt-Holstein, Concertsängerin. Näb. Dopdeimsstraße 10, 2.

Bügel-Kursus jederzeit pro Monat 10 Mk. 12469

Frau Krombach, Kraulbrunnstr. 12, 2 I.

Fremden Pensionen

Zwei Damen alt Kind suchen für die Wintermonate Pension. 3 Zimmer in einer Villa, elektr. Licht, Centralheizung. Bedingung: Offerten an Gehelmrath Voiges, Herrngartenstraße 16.

Gesucht von einz. Herrn gute Pension auf mehrere Monate. Genaue Angabe mit Preis u. A. N. 23 an den Tagbl.-Verlag. 7691

Pension in gebildeter israel. Familie sucht junger Kaufmann. Offerten mit Preisangabe u. V. A. 20 an d. Tagbl.-Verlag.

Waldheidestr. 9, 1, elegant möblierte Zimmer zu vermieten. 7245

Waldheidestr. 11, 1. Etage, elegant möblierte Zimmer zu vermieten. (Sonnenleite) 7467

Elisabethenstraße 17a sind in einer Villa bei alleinstehender Dame ein paar elegant möblierte Zimmer abzugeben.

Emserstr. 10 aus möbl. A. - Näb. Preise.

Villa Freies, Emserstr. 19, möbl. Jim. 7 d. 15 p. Woche, m. Peni. 21-35 Mk. Gr. Garten. Salzf. der elektr. Badn. Badn.-Bad. 6292

Emserstraße 20 zwei oder drei gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten. 7406

Emserstr. 10 aus möbl. A. - Näb. Preise. 7406

Villa Freies, Emserstr. 19, möbl. Jim. 7 d. 15 p. Woche, m. Peni. 21-35 Mk. Gr. Garten. Salzf. der elektr. Badn. Badn.-Bad. 6292

Emserstraße 20 zwei oder drei gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten. 7406

Villa Grandpair 77 Einserstrasse 13 Familien-Pension. Elegante Zimmer, gr. Garten, Bäder. Vorzügliche Küche. 4911

Gesündeste Lage. Friedrichstraße 8, 1, elegant möbl. Zimmer frei. Näbste Preise. Gebl. Licht. Bad im Hause. 5840

Friedrichstraße 9, 1, möbl. Zimmer, ev. Pension. 5660

Pension Vera, Weidbergstraße 24, möbl. Wohn. und einz. Zimmer d. zu verm. 5660

Pension Ossent, Grünweg 4, nahe Kurhaus, schöne Südzimmer mit und ohne Pension, geheizter Flur, Porzellanöfen, elektr. L. Meine möbl. Etage, auch mit Küche, zu vermieten Kapellenstraße 16, „Villa Sieha“, nahe Rodbrunnen. 7554

Jr. Damen und Herren erhalten gute Pension Langgasse 19, 3. 7526

Villa Albion, Leberberg 5 (3 Min. vom Kurhaus). Zwei grosse Südzimmer in der 1. Etage für sogleich und 1 grosses Südzimmer mit Cabinet in der 2. Etage zum 1. Dezember mit oder ohne Pension zu vermieten.

Museumstraße 4, 1. Etage, sind schon möblierte Zimmer für die Wintermonate preiswerth zu verm. 7111

„Villa Beaulieu“, 16. Rerenthal 16. Salon mit 2 Schlafzimmern, auch einzeln, mit oder ohne Pension per sofort frei. Elektrisches Licht. Bäder, vorzügliche Küche. 7549

Villa Sorrento, Sonnenbergerstr. 21. Gut möblierte Zimmer zu billigen Preisen.

Zimmer mit Pension zu möß. Preise Steingasse 1. 7498

Schöne Subzimmer mit oder ohne Pension zu billigen Preisen. Centralheizung. Taunustr. 21.

Pension Jollasse, Taunustr. 10. schön möbl. Wohn- u. Schlafzimmer, auch einz. Zimmer, mit oder ohne Pension billig zu verm. Dasselbe können auch einige Damen guten Privat-Mittags- und Abendessen erhalten.

Wilmannsstraße 52, 2, hochlegant möbl. Zimmer mit elektr. Licht, Heizung, Lift, event. Küche, für mößigen Preis zu vermieten. 7539

kleine Wilhelmstrasse 5, P. zw. Bismarck-Denkmal u. Rheinstrasse, möbl. Wohnung mit Küche, sowie einzelnes elegant möbliertes Zimmer. 8976

Für einen Rechtsanwalt, Arzt oder penl. Offizier sind 2 sch. leere oder möbl. Sooph.-Zimmer mit Nebengatz und Nag für Motorwagen (Adolphstraße) sofort zu vermieten. Näheres bei Haasenstein & Vogler hier, Adolphstraße 7. 7346

In schöner Lage möbl. Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 7669

Miethegeschäfte

Wohnung 3. 1. April gesucht, 6-8 kleinere Zimmer mit Zubehör, v. Offiz. u. D. m. ff. Familie, evtl. wird Hausverwalt. übern. Preis bis 1000 Mk. Off. unter H. N. 28 an den Tagbl.-Verlag.

Villa in der Nähe des Kurhauses, zu Pensionszwecken geeignet, zu mieten gesucht. Off. mit genauer Preisangabe u. H. G. 684 an den Tagbl.-Verlag.

Sum 1. April 1902 wird gesucht eine herrschaftliche Wohnung von 5 bis 6 Zimmern mit Bad, Küche und allem Zubehör, von kleiner Familie. Off. mit Preisangabe u. J. M. O. 492 an den Tagbl.-Verlag.

6-7-Zim.-Wohnung mit Gartenbenutzung zu mieten gesucht. Offerten unter F. A. 6 an den Tagbl.-Verlag.

Suche a. April 1902 eine Wohnung v. 5 Zimmern und Zubehör, Pari. mögl. Rheinstr. Gest. Offerten bitte im Tagbl.-Verlag unter H. A. 17 niederzuliegen.

Alleinstehende ältere Dame m. ihrem Dienstmädchen sucht eine freundl. Wohnung v. 4 Zimmern, 2 Mangarden und Zubehör, nicht höher als 1. Etog. Offerten mit Preisangabe unter H. A. 16 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Hofherrsch. 4 Zimmer-Wohn. in ruhiger feiner Lage mit Bad, elektr. Licht u. s. w. sofort zu mieten gesucht. Offerten unter H. N. Z. 500 hauptpostlagernd.

Wohnung gesucht. Per 1. April 1902 wird eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör (südliches Viertel bevorzugt) von einem Kaufmann gesucht. Preislage ca. 500 Mk. Offerten sub O. J. O. 515 an den Tagbl.-Verlag. 7666

Ein älteres Ehepaar sucht ein Wohn- u. Schlafzimmer mit oder ohne Pension in ruhiger Lage. Off. unter Z. V. 440 an den Tagbl.-Verlag.

Bon einem Ehepaare ein möbl. Wohn- u. ein möbl. Schlafzimmer, gute Lage, mit oder ohne Pension, zu mieten gesucht. Offerten unter N. T. 18 an den Tagbl.-Verlag.

Einfach möbliertes Zimmer für Mädchen gesucht. Offerten mit Preis unter A. C. 45 a. d. Tagbl.-Verlag.

Zwei schöne möbl. Zimmer für zwei Herren per 1. Dezember gesucht. Offerten mit Preisangabe unter V. N. 42 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Mann sucht separaten Zimmer für dauernd. Offerten unter T. N. 41 an den Tagbl.-Verlag.

Gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer in besserem Hause, 1. oder 2. Etog. im Mittelpunkte der Stadt, auf 3-4 Monate für älteres Ehepaar zum 1. Dezember gesucht. Offert. m. Preisangabe unter O. A. 14 an den Tagbl.-Verlag.

Zwei i. Beste (Kond.) suchen ein einz. möbl. Zimmer mit Pension. Gest. Offerten mit Preisangabe unter U. A. 19 an den Tagbl.-Verlag.

J. Mann, ledig, mit eigenem Möbel, sucht leeres Zimmer. Familien-Ausflug erwünscht. Offerten unter 66 A. postlagernd.

Arbeitsmarkt

Das Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Samstag jedes Wochen-Ausgabe im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Beschäftigungs- und Dienstanzeigen, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr ab Verkauf, das Stück 5 Pf. von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einschickung. - Bei beständigem Offenhalten der Briefkästen werden Original-Besetzungen, deren Original-Besetzung über längere Zeiträume hinweg mit feinerer Besetzung - Offerten, welche innerhalb 4 Wochen nicht abgeholt werden könn., werden unentgeltlich vernichtet.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Reisebegleiterin für Weltreise gesucht. Fraulein, 21-26 Jahre alt, aus guter Familie, fein gebildet, fleißig, lebenswüthig. Sehr guter Wuchs, körperlich Gewandtheit, tadellose Gesundheit, auch gesunde Zähne u. Mund erforderlich. Salair 500 Mk. per Monat; Reise, Costrüme u. frei. Caution wird gef. Ausf. Off. mit Photogr. bis 1. Dez. unter C. V. C. 526 an d. Tagbl.-Berl. erb. Neues einfr. Fräul. Nachmittags zu zwei Kuben gesucht. Offerten unter Z. N. 44 an den Tagbl.-Verlag.

Ge sucht für sofort flotte Stenographin oder feine Maschinensreiberin für einige Wochen. Meldungen zwischen 10 und 12 und zwischen 4 und 6 Uhr. Dr. Müller, Eisenbahn-Hotel. Suche eine Verkäuferin für Papeterie, nette Lehrmädchen für Conditorei, jung. Restaurationsofen, Weisb. feindbürgerl. Köchin, mehrere Haus- u. Alleinmädchen. Carl Grünberg, Rhein. Stellen-Berm., Wolfgasse 17, Part. Tel. 434. Großes Schuhwaarengeschäft sucht unter günstigen Bedingungen eine angeh. Verkäuferin, sowie ein jüngeres Mädchen mit guter Schrift für's Comptoir. Selbstgeschriebene Offerten unter A. H. C. 99 postl. Schönenhofstraße erbeten.

Schuhbranche. Bewanderte Verkäuferin f. biegsames Schuhgeschäft gesucht. Offerten unter T. B. 40 an den Tagbl.-Verlag. 16301

Verkäufers für f. Papiergeschäft sofort gesucht. Off. unter G. H. G. 522 an den Tagbl.-Berl.

Für ein erstes großes Buggeschäft wird zum Frühjahr eine tüchtige erste Kraft gesucht, welche Sprachkenntnisse besitzt und die Leitung des Verkaufs vollständig selbstständig übernehmen kann. Offerten unter E. G. 687 an d. Tagbl.-Verlag erb. 16203

Confection. Perfekte 1. Rodarbeiterinnen u. u. gesucht von C. Kies-Vebereck, Wilhelmstraße 12, 1. und w. sich nur Solche m. 16116 Nähmädchen gesucht Friedrichstraße 44, Hth. 2. Ein tücht. Nähmädchen für Weißzeug gesucht Rheinstrasse 61, Wartenberg.

Ein tücht. Nähmädchen für Kostüme a. dauernd und ein Lehrmädchen gesucht Adlerstraße 45, 1. Mädchen od. Frau zum Ausbessern und Wenden gesucht Friedrichstraße, Wainiger Landstr. 2. Lehrl. z. Kleiderm. gef. Michaelb. 10, 2. 16199

Mädchen können d. Kleidermachen u. Zuschneiden erbl. erl. Kirchstraße 47, 2. Frau Schmidt. 13034

Jungen Mädchen aus guter Familie wird Gelegenheit geboten, die feine Küche zu erlernen. Villa Violetta, Gartenstraße 3. 14616

Jörner's 1. Central-Bureau (Bureau älterer Herren), Mauritiusstraße 4 - Telephon 571 - sucht ein Wirtschaftsfraulein, welches die feine Küche perfekt versteht, für hohesheim Herrschaftshaus, ferner ein geübtes Alleinmädchen zu einem Herrn, adrette Alleinmädchen für hier und außerhalb, Zimmermädchen, Hausmädchen, Kinder-Fraulein und Küchenmädchen.

Küchenmädchen sucht Genfer Verein, Weberstraße 31 wird ein reinliches fleißiges Mädchen bei gutem Lohn gesucht. 14307

N. Mädch. f. ff. Haush. sof. gef. Nicolast. 22, P. Ein Rheinmädchen gesucht für sofort Heinenstraße 25, 1.

Ordentl. Mädchen f. Haus- u. Küchenarb. in kleine Familie gef. Gr. Burgstr. 13, 2. 15860

Ein tüchtiges Alleinmädchen gegen guten Lohn gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 25, 2.

Ein fleißiges wüthiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gegen hohen Lohn gefucht.

Wainiger Bierhalle, Maurergasse 4. Gesundes tücht. Alleinmädchen für ff. Haushalt sof. gef. Gute Zeugnisse. Herderstr. 23, P. r.

Ein weites Mädchen für Hausarbeit gesucht Hellmündstraße 54, Part.

Alleinmädchen, sauber und tüchtig, von einzelner Herrschaft gefucht. Vorstellen Kaiser-Friedrich-Ring 25, 3. 16164

Ein Mädchen vom Lande gefucht. Näheres Böttcherstraße 8, P. 16241

Ein tücht. Mädchen f. Küche u. Hausarb. gegen h. L. z. 1. Dez. gef. Friedrichstr. 23, P. 16240

Gesucht auf möglichst sofort für Herrschaftshaus ein anständiges fleißiges Hausmädchen mit guten Zeugnissen, welches gut serviren kann und der Köchin beim Spülen hilft. Vorstellung erbeten Vormittags von 10-12 und Nachmittags von 5-8 Uhr Sonnenbergerstraße 6, 1. Et. Gefundes fand es u. pflichttreues Alleinmädchen bei gutem Lohn gefucht. Gute Behandlung Rosenstraße 10, Part.

Ein junges Mädchen, am liebsten vom Lande, gefucht Hälwstraße 7, Part. 16107

Hausmädchen. Tagüber wird sofort gefucht in Herrschaftshaus tüchtig, ehrliches Hausmädchen, erfahren in Küchen- und Hausarbeiten. - Ohne gute Zeugnisse unthätig sich zu melden. Vorstellung erb. von 11 1/2-1 Uhr Sunboldstraße 20.

Tüchtiges Hausmädchen, das nähen kann, sofort zu fremden gefucht. A. Taunustr. 17, 2.

Ein älteres braves Mädchen gefucht. Näheres Drantenstraße 45, Part. rechts. 16268

Zimmermädchen, das serviren kann, sofort gefucht Elisabethstraße 7.

Zude auf gleich zwei reindle Mädchen für Haus- und Küchenarbeit. Guter Lohn. Saalbau Friedrichshalle, Wainiger Landstr. 2.

brav u. fleißig, auf gleich gefucht. Schwalbacherstraße 47, 1.

Gesucht nette Allein-, Haus-, Zimmer- u. Küchenmädchen für gute dauernde Stellen. Gekzter erhalten 30 Mk. Lohn per Monat. Müller's Bureau, Seerodenstraße 4 (Soutertrainladen).

Gefucht ein Mädchen für einen kleinen Haushalt gegen guten Lohn. Al. Kirchstraße 1, 2. St. rechts. Ein in allen Hausarbeiten erfahrenes, mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen wird zum Eintritt am 1. Dezember gefucht. Al. Burgstraße 9, 8 links. 16276

Anständiges wüthiges Mädchen auf gleich gegen hohen Lohn gefucht. Vorzüglicher Bleichstraße 2, 3 St.

Gesetztes Mädchen, das schon in guten Häusern war, 3. Altindien für den Haushalt eines Arztes bei hohem Einkommen gefucht Rheinstrasse 62, Part.

Gefucht ein Alleinmädchen, welches töden kann, ff. Ham. Müller's Bur., Ellenbogengasse 8, 1.

Ein junges einfaches Mädchen zu Mithilfe der Hausfrau bei Kindern und Hausarbeit gefucht. Gute Behandlung. Näb. im Tagbl.-Verlag. 16308

Junges Dienstmädchen gefucht Beltristr. 21, Papierladen.

Ein j. M. zu 15 Monate altem Kinde sofort gefucht Moritzstraße 39, Hth. 1 L.

Mädchen gefucht Luisenstraße 36, Part. 2. Thüre rechts. 16302

Ein Dienstmädchen sofort gefucht Herrngartenstraße 17, Bäckerei. 16296

Braves Mädchen, welches selbstständig Hausarbeit verrichtet, gefucht Neugasse 15.

Ein braves junges Mädchen, welches bürgerlich töden kann, als Alleinmädchen für kleinen Haushalt gegen hohen Lohn gefucht. Näb. im Tagbl.-Verlag. 16297

Eine perfecte Sügerin für 3-4 Tage dauern' gefucht Schulberg 17, Part.

Mädch. f. unentg. büg. lern. Westendstr. 10. 16115

Tüchtige zuverl. Waschfrau gefucht Kapellenstr. 72.

Unabh. Monatsfrau od. M. gefucht Borm. 10 b. 12 Uhr. Anfr. 8-11 Uhr Bismarckring 23, 2 I

Monatsstelle von 8 bis 2 Uhr kann solides Mädchen oder unabhängige Frau erhalten. Näb. im Tagbl.-Verlag. 16274

Monatsmädchen gefucht Bismarckring 29, 3 I. Ord. Monatsm. o. Fr. gef. Körnerstr. 6, 2 I. 16285

Junges wüthiges sauberes Monatsmädchen gefucht Friedrichstraße 48, 3.

Eine einsetzende Frau kann Wohnung erhalten gegen Verrichtung von Hausarbeit. Näheres Rheinstraße 71, von 9-11 und 2-4 Uhr.

E. j. Mädchen v. Morgens bis Abends zu einem Kinde gefucht Herberstraße 7, Part.

Frau zum Miltsilen eines Kindes sof. gefucht. Näb. Sedaunstraße 9, Part.

Weibliche Personen, die Stellung suchen. Empfehle eine Erziehlerin mit Sprachkenntnissen zu größeren Kindern. Börner's 1. Central-Bureau, Mauritiusstraße 4. Telefon 571.

Tüchtige Verkäuferin der Kurzwaarenbranche sucht Stellung. Gest. Offerten sub A. A. 529 an d. Tagbl.-Berl.

Verkäuferin sucht Stellung für gleich, auch zur Ausbildung. Off. u. D. N. 26 a. d. Tagbl.-Berl.

Tücht. Buchhalterin, erste Kraft, mit allen Comptoir-Arbeiten durchaus vertraut, welche die letzten 3 Jahre in einem Fabrikgeschäft thätig, sucht für jetzt oder später Stellung. Gest. Offerten unter P. T. 399 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Eine Buchhalterin mit prima Zeugnisse, empfiehlt Börner's 1. Central-Bureau, Mauritiusstraße 4. Telefon 571.

Maschinemadh. für dgl. Waiche empf. sich pro Tag 1.20 Mk. z. Anf. im Hause. Waite v. Gend. bei a. Sig 50 Pf. D. Gend. u. Veinkl. 40 Pf. lom. Bettw. u. d. Hellmünd, Bertramstr. 13, P. 1. z.

Geb. Dame

aus guter Familie, Mitte 30er, sucht Stelle als Hausdame bei älterem Herrn in gutem Hause. Offert. unt. N. A. 13 an den Tagbl.-Verlag.

Empfehle eine perfekte norddeutsche Herrschaftsfachin, langjähr. Zeugn. hier fremd, eine tücht. Restaurationsfachin, fein bürgerliche Köchinnen, Alleinmädchen, welche Kochen können, einfache Hausmädchen, gut empfohlen, zwei Serviermädchen, Bäckerfräulein und ein starkes Küchenmädchen für gleich. Bureau Germania, Frau Kistein, Al. Webergasse 7, 2.

Empfehle eine fremde längere perfekte Hotelköchin, Weisköchin, Herrschaftsköchin, Kaffeeköchin, Weisköchin, Müller's Bureau, Ellenbogenstraße 8, 1. Telefon 714.

Arbeitsnachweis f. Frauen. Rathhaus, Tel. 2377. Abt. II A: Kinderf., Wärterinnen, Bonnen, Stützen, Haushält., Erzieher., Gesellsch., Pfleger, Jungf., Verkäufer., weibl. Angestellte, Sprachunt. B: Hotelpersonal u. Pensionen. Abt. I: Diensth. u. Arbeiterin. 15708

Ein Mädchen vom Lande sucht Stelle. Al. Kirchstraße 1, 2 St. rechts. Ein tüchtiges Hausmädchen sucht Stelle zum 1. Dezember. Wörthstraße 3 bei Liputz.

Ein braves williges Mädchen, w. ein. Kochen kann und Hausarbeit verst., sucht St. Zu erst. von 4-7 Uhr Lehrstraße 2, 3. v.

Ein Mädchen mit guten Zeugn. sucht Stelle als besseres Haus- oder Alleinmädchen. In erst. Helenenstraße 25, Seitenb., von 10 Uhr ab.

Ein junges anst. Mädchen vom Lande. Friedrichstraße 3, Gartenb. 2. Besseres Mädch. d. selbstk. Koch. f. m. pr. 4-7. J. a. feinem Hause, empf. Bureau, Hahnstr. 7, 1.

Ein anständiges Mädchen i. Monatsstelle od. 2. Stuben u. waschen. Adolphstraße 28, Frontstiege. A. unabh. Mädch. i. Monatsst. Dranienstr. 48, R. 3.

Ein anständiges Mädchen i. Monatsstelle od. 2. Stuben u. waschen. Adolphstraße 28, Frontstiege. A. unabh. Mädch. i. Monatsst. Dranienstr. 48, R. 3.

Tapetierergelüste gel. Seebold, Dohbeimerstr. 24, 2. Ein hübsches Delicatsengeschäft sucht zum Ausfahren eines Geschäftswagens einen tüchtigen Unternehmer. Gest. Offerten mit Preisangabe unter N. 24. N. 516 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 16163

Männliche Personen, die Stellung suchen. Junger Bantechner mit sehr guten Zeugnissen sucht seine Stellung bald zu veränd. Näh. im Tagbl.-Verl. 16212

Erprobter Konditor-Gehülfe sucht dauernde Stellung. Offerten unter P. L. P. 523 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Tagess-Veranstaltungen. Auktions. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Verkaufsstellen f. Postwertzeichen des Postamts Wiesbaden (Zentrum, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Paket-Adressen, Post-Kaufzettel x.) bei H. Alst. N. N. 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Verkaufsstellen f. Postwertzeichen des Postamts Wiesbaden (Zentrum, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Paket-Adressen, Post-Kaufzettel x.) bei H. Alst. N. N. 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Verkaufsstellen f. Postwertzeichen des Postamts Wiesbaden (Zentrum, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Paket-Adressen, Post-Kaufzettel x.) bei H. Alst. N. N. 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Verkaufsstellen f. Postwertzeichen des Postamts Wiesbaden (Zentrum, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Paket-Adressen, Post-Kaufzettel x.) bei H. Alst. N. N. 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Verkaufsstellen f. Postwertzeichen des Postamts Wiesbaden (Zentrum, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Paket-Adressen, Post-Kaufzettel x.) bei H. Alst. N. N. 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Verkaufsstellen f. Postwertzeichen des Postamts Wiesbaden (Zentrum, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Paket-Adressen, Post-Kaufzettel x.) bei H. Alst. N. N. 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Versteigerungen. Versteigerung von Seide, Regenschirmen x. im Auktionslokal Marktplatz 3, Vormitt. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 541 S. 10.)

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden. Table with columns for date, time, barometer, thermometer, wind, etc.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“. Mitteilung auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.

Verkehrsnachrichten. Table with columns for destination, departure time, arrival time, etc.

Öffentliche Fernsprechstellen. befinden sich beim Telegraphenamte (Telegramm-Annahmestelle), Rheinstraße 25, beim Postamt 2, Schützenhofstraße 3, beim Postamt 8, Weisköchinstraße 45, und beim Postamt 4, Lammstr. 1 (Berliner Post). Sie sind geöffnet im Sommer (1. April bis 30. September) von 7 Uhr, im Winter (1. Oktober bis 31. März) von 8 Uhr Vormittags bis beim Telegraphenamte bis 9 Uhr Abends, bei den Postämtern 2, 3 und 4 bis 8 Uhr Abends.

Localboote Biebrich - Mainz. Fahrplan ab 4. November 1901. Bei schlechtem Wetter verkehren die Boote nicht.

Güchliche Anzeigen. Kapelle des Paulineumstifts. (Buh- und Bettog.) Vormittags 10 Uhr: Predigt. Pfr. Christian. (Mitwirkung des Schweiternorchers.)

Theater-Concerte. Königl. Schauspiels. Dienstag, den 19. November 1901. 257. Vorstellung. 11. Vorstellung im Abonnement Othello.

Das Königl. Theater bleibt Mittwoch, den 20. November er., geschlossen.

Residenz-Theater. Direction: Dr. phil. H. Kuch. Dienstag, 19. Nov. 70. Abonnements-Vorstellung Der Schiffscapitain.

Waldhalla-Theater, Mauritianstraße 1 a. Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Kurhaus zu Wiesbaden. Dienstag, 19. November. Abonnements-Concerto des städtischen Kur-Orchesters.

Mainzer Stadtheater. Dienstag: Die Walküre. Mittwoch: 3. Sinfonie-Concert.

Localboote Biebrich - Mainz. Fahrplan ab 4. November 1901. Bei schlechtem Wetter verkehren die Boote nicht.

Verloosungsliste des Wiesbadener Tagblatts.

Nr. 36.

1901.

Inhalt.

- 1) Amsterdamer Industrie-Palast 10 Fl.-Lose von 1867.
- 2) Braunschweigische Prämien-Anleihe (20 Thlr.-Lose) von 1855.
- 3) Buenos Aires 6% Stadt-Anleihe von 1882.
- 4) Finnländische 10 Thlr.-L. v. 1868.
- 5) Holländische Weisse Kreuz-10 Fl.-Lose von 1888.
- 6) Italienische Gesellschaft vom Rothen Kreuze, 25 Lire-L. v. 1885.
- 7) Kölnische Stadt-Oblig. von 1893.
- 8) Lissaboner 4% Stadt-Anleihe.
- 9) Oldenburgische 3% Prämien-Anleihe (40 Thlr.-Lose) von 1871.
- 10) Oesterreichische 5% 500 Fl.-Lose von 1860.
- 11) Pariser Ausstellungs-Lose von 1889.
- 12) Wiener Communal-100 Fl.-Lose von 1874.

1) Amsterdamer Industrie-Palast 10 Fl.-Lose von 1867.
Prämienziehung am 1. Novbr. 1901.
Zahlbar sofort.
Am 1. October 1901 gezogene Serien:
757 942 997 1596 1946 2234
2498 2559 2578 2643 2901 3378
3428 3705.

Prämien:
à 1000 Fl. Serie 2234 Nr. 17.
à 250 Fl. Serie 942 Nr. 7,
2901 22, 3378 15.
à 100 Fl. Serie 757 Nr. 4,
1596 25, 1946 23, 2498 11.
à 50 Fl. Serie 757 Nr. 23,
942 10, 1596 21, 1596 5 13,
2234 14, 2559 1 16, 2643 2,
3428 18, 3705 14.
à 26 Fl. Serie 757 Nr. 1 7 12
13 14 15 16, 942 1 2 4 5 8 16 20
22 23, 997 3 4 9 10 11 19 22 23 24,
1596 2 7 8 9 10 12 17 22 23 24,
1946 1 3 6 7 9 11 16 18 20, 2234
2 3 8 10 16 18 20 21 22 25, 2498
2 7 10 12 13 19 23, 2559 2 8 10 10
11 14 15 18 20 21 23, 2578 4 5 8
9 10 12 15 17 19 21 24, 2643 2 5
6 7 13 21 23, 2901 2 9 17 18 24 25,
3378 1 3 4 6 8 10 13 20 23 24 25,
3428 3 18 19 20 21 24 25, 3705 1
4 6 7 8 9 10 12 15 20.
à 21 Fl. Alle übrigen in obigen
Serien enthaltenen Nummern.

2) Braunschweigische Prämien-Anleihe (20 Thlr.-L.).
Serienziehung am 1. November 1901.
Prämienziehung am 31. Decbr. 1901.
Serie 181 183 238 318 355 672
713 1410 1431 1643 1693 1834
2119 2254 2325 2425 2450 2509
2661 2975 3011 3032 3343 3598
3789 3943 4201 4414 4422 4508
4695 5069 5150 5309 5324 5787
5789 5899 6108 6437 6669 7143
7609 7613 7710 8027 8248 8379
8687 8766 8809 9099 9243 9342
9367 9422 9576 9625 9763 9704
9765.

3) Buenos Aires 6% Stadt-Anleihe von 1882.
Verlosung am 21. September 1901.
Zahlbar am 1. October 1901.
Serie A à 1000 Doll. 79 193 398
4290 414 423 679 738 908 947.
Serie B à 500 Doll. 137 247 389
629 703 1078 686 297 742 822 841
944 966 2075 321 324 350 450 533
594 866.
Serie C à 200 Doll. 192 372 601
613 671 1142 248 301 438 709 802 899
996 2090 493 511 853 3004 318 407 445.
Serie D à 50 Doll. 120 344 495
622 771 889 929 1102 130 248 373
398 458 550 570 778 896 825.

4) Finnländische 10 Thlr.-Lose von 1868.
Prämienziehung am 1. Novbr. 1901.
Zahlbar am 1. Februar 1902.
Am 1. August 1901 gezogene Serien:
57 151 337 346 355 404 447
728 752 849 891 936 1112
1159 1257 1379 1394 1439 1535
1540 1550 1636 1694 1696 1789
1877 1943 2013 2204 2248 2258
2305 2384 2407 2453 2489 2580
2583 2647 2710 2717 2791 2859
2877 2923 3062 3115 3208 3319
3531 3608 3630 3643 3651 3658
3758 3783 3787 3825 3858 3910
3918 3953 4201 4340 4387 4550
4709 4719 4897 4973 5170 5576
5673 5713 5933 5956 6033 6064
6104 6187 6208 6234 6248 6253
6286 6303 6308 6397 6412 6482
6614 6627 6634 6662 6724 6727
6790 6835 6966 6968 7274 7339
7343 7380 7384 7420 7421 7422
7449 7459 7545 7577 7656 7709
7909 8040 8173 8219 8233 8333
8665 8688 8707 8819 8906 8927
8941 9029 9100 9323 9342 9413
9414 9470 9654 9765 9815 9820
9827 9830 9876 10056 10067
10130 10138 10175 10186 10206
10243 10253 10302 10322 10363
10424 10513 10597 10742 10891
10890 10921 11124 11158 11179
11242 11302 11310 11324 11397
11473 11588 11705 11837 11878
11937.
Prämien:
à 10.000 Thlr. Serie 2258 Nr. 13.
à 1000 Thlr. Serie 3115 Nr. 8.
à 100 Thlr. Serie 2204 Nr. 19,
3688 18, 6724 8, 9470 12, 9765 13,
9820 9, 10302 2, 11302 18.
à 50 Thlr. Serie 355 Nr. 1,
936 8, 1142 2, 1159 19, 1257 1,

1535 5, 1540 18, 2248 6, 2489
7 20, 2583 10, 2647 9, 3319 16,
3531 9, 3688 9, 3918 20, 5933 13,
6218 4 18, 6303 6, 6614 10, 7274
13 20, 7343 4, 7422 13, 7449 1,
7489 8, 7656 1, 8908 18, 8941 17,
9092 6 15, 10130 4, 10175 1,
10243 17, 10253 2, 10899 18,
11179 7, 11878 3, 11937 5.
à 40 Thlr. Serie 346 Nr. 9,
355 10, 401 16, 1142 16, 1439 16,
1540 15, 1636 12, 2043 12, 2258 14,
2583 13, 2710 8, 2717 10, 2877 4,
2933 16, 3608 13, 3630 20, 3651 18,
3858 5, 3910 17, 4550 13, 5713 19,
5933 20, 6234 5, 6283 10, 6286 5,
6614 19, 6968 17, 7339 1, 7420
1 11, 7449 16, 7577 3, 7656 9,
7909 16, 8040 16, 8173 6 10,
8233 2, 8333 13, 8688 17, 9323
3 20, 9413 6, 9654 14, 9815 7 13,
10138 20, 10206 6, 11158 13,
11302 16.
à 13 Thlr. Alle übrigen in obigen
Serien enthaltenen Nummern.

5) Holländische Weisse Kreuz-10 Fl.-Lose von 1888.
Verlosung am 1. November 1901.
Zahlbar am 31. März 1902.
Gezogene Serien:
481 843 1063 1909 3014 3345
4486 4644 4979 6824.
Prämien:
à 10.000 Fl. Serie 1909 Nr. 2.
à 500 Fl. Serie 481 Nr. 1.
à 50 Fl. Serie 481 Nr. 46, 1000
24 29, 4044 31 37.
à 20 Fl. Serie 481 Nr. 8 15 18
48 49, 843 11 18 24 26 44 49, 1063
8 29 32 33 44, 1909 10 36, 3014
83 35 43, 3345 20 23 49, 4486 3
23 28 41, 4644 2 3 5 17 36, 4979
19 35 40, 6824 6 7 9 23 29 46 49.
à 14 Fl. Alle übrigen in obigen
Serien enthaltenen Nummern.

6) Italienische Gesellschaft vom Rothen Kreuze, 25 Lire-Lose von 1885.
Verlosung am 2. November 1901.
Zahlbar mit 20% Abzug am
10. November 1901.
Amortisationsziehung:
Serie 157 322 728 1348 1408
1522 1707 2024 2240 2799 2897
3060 3141 3288 4895 5933 6112
6852 7287 9861 10901 11062
11318 Nr. 1-50 à 33 Lire.
Prämienziehung:
à 35.000 Lire. Serie 10642 Nr. 5.
à 2000 Lire. Serie 6148 Nr. 6.
à 1000 Lire. Serie 9422 Nr. 1.
à 50 Lire. Serie 2537 Nr. 48,
5325 22, 7421 5, 10581 36, 11830 44.

7) Kölnische Stadt-Obligationen von 1893.
Anleihe von 7,000,000 M.
Die Tilgung per 1. April 1902 ist
durch Ankauf erteilt.
8) Lissaboner 4% Stadt-Anleihe.
Emission vom November 1886.
Verlosung am 17. October 1901.
Zahlbar am 2. Januar 1902.
à 2000 M. 51478 548 742 781
52331 53291 546 54004 027 55096
487 582 56590 719 879 58086 419 884
59375 877 60206 658 61827.
à 400 M. 20019 21268 526 895
22314 711 23422 24188 896 25412
583 675 27179 692 28803 29186 288
296 438 450 30378 520 639 31086 138
472 913 32286 33372 35298 36011
243 289 387 507 628 37898 38122
39258 821 40180 484 588 42461 565
723 829 43147 969 45074 205 599
696 853 941 46269 690 840 47132
301 798 48814 875 49291 50034.

9) Oldenburgische 3% Prämien-Anl. (40 Thlr.-Lose) von 1871.
Verlosung am 1. November 1901.
Zahlbar am 1. Februar 1902.
à 30.000 M. 48522.
à 1200 M. 23661.
à 600 M. 9329 75428 99723.
à 300 M. 49688 53326 69966
80897 98703.
à 180 M. 1817 13061 24959
27514 40912 51024 58008 63127
112520 117025.
à 120 M. 101 129 179 701 741
1122 285 410 441 989 2103 287 303
384 457 592 651 877 678 3212 237
252 231 365 692 705 801 4176 424
537 5116 306 312 497 697 740 838
853 978 6289 301 455 515 545 724
7063 339 498 564 564 666 628 760
858 8378 537 764 805 829 834 857
953 9054 136 635 730 870 10000 014
196 231 492 566 585 851 991 11128
345 384 548 620 668 12012 369 665
844 858 919 995 13204 376 682 745
825 855 14058 258 479 559 620
15211 247 846 992 16018 041 992
170 430 444 483 484 639 728 821
17063 105 139 222 544 587 589 615
676 983 18291 312 397 405 414 522
537 568 615 618 994 19068 085 159
161 200 297 768 858 900 20204 573
708 733 870 21083 112 224 578 647
22029 259 626 825 841 844 943 23199
300 501 604 644 817 914 24030 087
125 140 142 166 451 549 684 686 964
25016 151 370 857 772 800 876 881
26358 664 771 862 898 27376 499
28057 113 260 480 496 664 875 29281
380 435 513 941 30004 100 873 31045
067 200 202 548 811 990 32114 229
454 676 694 753 846 33499 625 786
34072 409 509 590 890 850 895 55292

10) Oesterreichische 5% 500 Fl.-Lose von 1860.
Prämienziehung am 2. Novbr. 1901.
Zahlbar mit 20% Abzug am
1. Februar 1902.
Am 1. August 1901 gezogene Serien:
62 117 319 439 460 750
785 903 914 936 992 1151 1199
1216 1243 1247 1313 1558 1641
1682 1827 1828 2054 2069 2265
2344 2361 2408 2478 2525 2661
2835 2877 3244 3335 3336 3475
3560 3901 3924 4158 4153 4199
4357 4394 4450 4480 4533 4684
4740 4759 4920 4971 5140 5144
5333 5349 5389 5393 5422 5457
6495 5514 5733 5802 5857 5978
6089 6107 6182 6308 6540 6627
7004 7098 7194 7213 7424 7465
7523 7608 7612 7636 7684 7706
7767 7787 7954 7968 8060 8063
8091 8235 8430 8522 8527 8709
8716 8876 8878 8943 8959 8983
9045 9068 9149 9222 9265 9298
9355 9361 9489 9535 9907 9816
9930 9988 9985 10011 10027
10096 10139 10228 10303 10535
10600 10632 10735 10833 10981
11144 11176 11259 11263 11338
11381 11441 11473 11513 11520
11783 11881 12006 12128 12224
12369 12419 12508 12615 12682
12690 12731 12793 13168 13184
13256 13430 13438 13650 13665
13844 13852 13888 13960 14008
14118 14141 14202 14313 14386
14393 14421 14431 14443 14614
14626 14641 14679 14764 14876
14890 14952 15015 15068 15070
15302 15311 15375 15426 15505
15536 15608 15683 15882 15927
16044 16104 16179 16289 16312
16315 16477 16560 16647 16720
16986 17021 17079 17176 17292
17513 17520 17523 17809 17820
17831 17911 17943 17951 18233
18373 18469 18523 18687 18885
18889 18995 19074 19382 19420
19570 19726 19888 19896 19915
19933 19936 19941 19955 19987.

Prämien:
à 600.000 Kr. Serie 9816 Nr. 1.
à 100.000 Kr. Serie 1641 Nr. 19.
à 50.000 Kr. Serie 9930 Nr. 10.
à 20.000 Kr. Serie 7608 Nr. 16,
17021 8.
à 10.000 Kr. Serie 992 Nr. 2,
2265 7, 5140 4, 5333 15, 5422 14,
11176 19, 13438 12, 14202 17,
14614 16, 15302 9, 16560 4,
16647 7, 18169 6, 19896 6,
19933 17.
à 2000 Kr. Serie 1313 Nr. 13,
1641 18, 2054 3, 2344 10, 2361 15,
4759 18, 4920 9, 5389 5, 7424 2 12,
7523 16, 8059 13, 9265 3, 9816 16,
9985 10, 10228 9, 11176 14,
11783 15, 14141 17, 14614 9,
14890 10, 15015 16, 15311 8,
15375 20, 16720 6, 17513 20,
17809 17, 17951 7, 18373 12,
19941 2.
à 1200 Kr. Alle übrigen in obigen
Serien enthaltenen Nummern.

388 560 690 915 36127 330 344 444
562 569 580 594 962 37892 444 638
702 863 987 38067 208 395 436 744
896 39115 246 440 529 743 845 942
40177 511 861 41207 219 223 238
553 866 867 975 42206 308 329 360
851 43083 141 179 299 462 494 667
44188 899 45047 463 525 752 46111
378 574 612 673 689 900 47760 814
48086 147 232 294 457 528 634 892
49321 391 462 465 638 863 880 910
50113 428 693 784 982 51239 503
506 587 912 52564 586 573 576 621
648 665 734 54171 542 581 591 686
54079 345 384 394 603 55152 320
485 698 781 894 50146 248 604 835
861 57215 396 477 640 857 58909
886 411 457 925 952 59104 130 144
240 566 586 878 60019 245 387 393
411 61011 195 682 777 62043 231
247 665 757 905 63328 615 704 774
64021 399 411 856 65189 266 506
744 66148 164 276 359 404 532 960
990 67017 259 681 770 796 953 68397
492 496 545 692 831 909 987 953 959
981 69328 617 70361 421 560 7130
456 608 705 745 72129 167 251 603
662 996 73383 668 873 924 74068
355 825 75041 359 567 673 751 76102
312 560 785 798 871 887 77176 181
948 78220 230 391 491 571 79011
628 779 80428 81068 111 308 488 597
790 82303 306 368 570 675 698 937
963 83001 075 304 370 430 987 84059
082 198 222 400 556 631 822 85307
563 834 86149 611 710 87078 104
110 207 286 581 614 735 88156 287
445 532 567 738 89260 277 480 998
90317 515 517 657 828 862 940 91078
140 168 174 177 234 361 450 496 549
589 786 930 92068 186 340 560 594
648 884 93235 246 314 355 790 819
944 94044 574 848 847 919 941 93208
605 816 93061 149 167 354 403 423
494 788 935 949 97016 508 700 98067
121 138 184 282 578 654 847 903
99055 490 567 571 701 901 100238
296 386 431 790 101012 074 184 255
481 592 640 645 720 102042 077 151
250 460 659 875 912 103165 246 400
432 529 654 647 648 978 991 104211
693 991 105047 235 443 518 534 783
805 106772 818 855 107492 540 608
937 958 106361 759 798 109087 228
662 577 857 862 110185 631 644 780
111146 821 651 112151 209 261 283
511 449 631 613 718 843 937 113166
211 323 689 824 884 934 967 997
114006 100 243 252 503 565 729 775
790 115146 177 202 342 615 650 714
762 915 116604 653 117458 609 719
971 118077 082 341 404 463 635 746
903 990 119020 372 567 578 648 821
915 959.

11) Pariser Ausstellungs-Lose von 1889.
Verlosung am 15. October 1901.
Zahlbar am 1. November 1901.
à 10.000 Fr. 899633.
à 2000 Fr. 2727678.
à 100 Fr. 3406 4660 20270 21811
23508 30262 31015 35927 37813 40847
45147 46778 48118 51575 54134 60774
62290 63962 65288 68332 74125 81392
84440 85125 85217 90670 91007 96637
103401 122508 127382 145812 160399
166332 169368 179065 172685 174906
183289 188149 189758 196740 206064
206708 211314 216735 223881 232430
232615 239903 250407 259664 261793
290370 291065 293326 294878 318060
320134 333221 333793 337431 339230
348365 350846 359460 362218 368333
368659 373188 376454 389093 381873
390975 396241 421251 421836 421879
440345 445470 445955 445964 450053
453491 453858 455967 458225 460671
474916 479744 495013 503060 512388
515472 519469 549423 545827 549228
555154 560916 562636 562785 579455
576037 604214 605983 609762 612451
632136 635189 639348 652676 654433
655319 670470 672376 676044 678108
686298 688258 690790 707899 719109
723268 725472 727406 729181 732005
732448 735614 744607 765070 776224
781184 787749 789385 80652

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 541. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 19. November.

49. Jahrgang. 1901

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Mietlern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.
Allgemein benutzt von den Vermietlern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

Mieth-Verträge

vorrätig im Tagblatt-Berlag, Langgasse 27.

Das **Wohnungsnachweis - Bureau**
Lion & Cie.,
 Schillerplatz 1 - Telephon 708,
 empfiehlt sich den Mietlern zur kostenfreien Beschaffung von Familien-Wohnungen, Geschäftslokalen, möblierten Zimmern.

Wohnungs-Nachweis „Rosmos“,
 Inhaber:
Bischoff & Zehender,
 Friedrichstraße 40, Tel. 522,
Immobilien, Hypotheken,
 empfiehlt sich den verehrten Mietlern zur kostenlosen Vermittlung von Wohnungen aller Art, Geschäfts-Lokalitäten, möblierten Zimmern, Villen etc.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.
 Die mittelgroße Villa Alwinstraße 16, mit herrlicher Aussicht und schönem Garten, ist auf 1. April n. 38. zu vermieten. Näheres bei **L. Vogel**, Emmerstraße 69. 6933
 Kleines Landhaus Bierstädter Höhe mit großem Garten billig zu vermieten. Näheres im Tagbl.-Berlag. 5969
 Villa Dambachthal 39 mit 9-12 Zimmern, im Waldesnahe, hochsteiner Ausattung, 180 Anthen Garten, event. mit Stallung und Pflanzenhäusern zu verm. oder zu verkaufen. Näh. **Max Hartmann**, Dambachthal 43, B. 6427
 Kleine Parkstraße 3, gegenüber der Diersteinmühle, ist die herrschaftliche Villa, enthaltend zehn große geräumige Zimmer und Salons, sowie reichliche Nebenräume, zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei Expediteur **W. Michel**, Lammstraße 69. 6578
Villa mit 9 Zim., reichl. Zubeh., Centralheizung u. elektr. Licht ist sofort zu vermieten. Näh. Beethovenstr. 11. 7701
Bessere Villa in vornehmster, gepflegter Lage, vorzüglich geant u. gehalten u. elegant ausgestattet, enthaltend 8 große Zimmer mit besten Porzellanen (darunter drei Dauerbrandöfen), 2 Bäder, große Küche u. Vorrathskammer, großes Bügel-, Schrank-, Flaschenkeller, verschiedene gute Mansarden u. alles moderne Zubehör, ist auf sofort oder später an sorgfältigen Mietler zu vermieten, aber nicht als Pension.
 Das Haus ist in so gutem Zustande, daß es ohne Weiteres bezogen werden kann. Auch die vorhandenen Geschäftes, Bouleaux etc. können in den Zimmern bleiben.
 Näheres bei dem Beauftragten **C. Meyer**, Kapellenstraße 1, 1. 7627

Geschäftslokale etc.

Adelheidstraße 33 Weinsteller, Backraum, Bureau, Wohnräume per 1. April 1902 zu vermieten. Näh. Dranienstraße 54, Part. L. 6022
 Adelheidstraße 34 ein Lagerraum im Hof sofort zu vermieten. Näh. daselbst Part. 5971
 Adlerstraße 4 Werkstätte auch als Lagerraum zu vermieten. 7432
 Albrechtstraße 28 II. Werkstätte zu verm. 6908
 drei Büreaus od. Lager-räume mit 90 qm-Meter Flächeninhalt und selbständigem Eingang zu vermieten. Näheres bei **A. Wolff**, Architekt, Dohbernerstraße 31. 7656
Edladen Bahnhofsstraße 16 mit Laden, 95 qm-Mtr. große Magazine u. Keller v. 1. Oktober zu vermieten. **Carl Koch**, Luitpoldstraße 15. 5970
Vertramstr. 29 (Neub.) Lager- und Büroräume für jeden Geschäftsbetrieb geeignet, mit unter Zufahrt und allen mod. Einrichtungen versehen, sofort od. später zu vermieten. Näh. in No. 27 Part. od. Balthasarstr. 2, Laden. 4130
Bismarckring 5 Werkstätte, Lagerraum, mit od. ohne Wohnung, zum 1. Januar oder später zu verm. Näh. dort, od. Hellmuthstr. 4, I. 7682
Bismarckring 17 ist ein Laden mit Nebenraum, für Tapezierer sehr pass., auf gleich oder 1. Jan. zu verm. Zu erfr. Vertramstraße 11, P. 7388
Bismarckring 36, I. Stock links, helle große Werkstätte für ruhiges Geschäft zu vermieten. 7699
Bülowstraße 4 eine helle Werkstätte mit 62 qm. Bodenfläche auf 1. Januar oder später zu verm. Näh. Part. rechts im Vorderhaus. 4914
Dohbernerstr. 17 große helle Werkstätte oder Lagerraum sofort zu vermieten. 7471
Emmerbogengasse 7 große helle Werkstätte mit Bureau zu verm. Näh. No. 3, Laden. 7045
Werkstätte mit Vorrathskeller auf Emmerstraße 40, I. 7243
Friedrichstraße 37 ist ein Laden mit Wohnung und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. 6997

Große Ladenlokale!
 Friedrichstraße 40
 sind die von der Elektrizitäts-Act.-Ges. born. **W. Lahmeyer & Co.** innehabenden Läden mit Souterrain per 1. Januar 1902, eventuell auch früher, zu vermieten. Näh. daselbst bei **Wilhelm Gasser & Co.**

Goldgasse 17 ein Part.-Lagerraum, auch als Remise zum Einstellen, zu verm. 5291
Gratingstraße 7 zwei helle Werkstätten baldmöglichst zu vermieten. Näh. das. Frontstraße. 7695
Herderstr. 9 helle Räume, als Lager, od. Werkst., m. od. o. Wohn., zu v. ev. mit Telephon. 5080
Herderstraße 25 große helle Werkstätte sofort zu vermieten. Näh. daselbst. 4590
Herderstraße 29 drei helle große Räume, für Lager und Werkstätten u. i. w. geeignet, auch getrennt, ebenso große Keller mit oder ohne Wohnungen zu vermieten. Näheres Bismarckstraße 10, B. P. 5967
Ecke Herder- u. Luxemburgstr. 5 sind ein Laden mit Ladens., Kellerräume und Wohnung, ebenso 2 Räume von 60-70 qm als Lagerräume z. auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst u. Kaiser-Friedrich-Ring 94. 7144
Sermannstr. 22, P. eine große Werkst. mit Lager, ganz od. theilw., sof. o. später zu v. 7270
Kaiser-Friedrich-Ring 32, Part. (separ. Eingang Schiersteinerstr.). schöne Souterrain-räume, ca. 80 qm-Mtr., hell, mit Gas u. Wasser versehen, zu vermieten. 7030
Karlstraße ist ein Laden nebst 2 Zimmern, Küche, Keller u. Zubeh. zu vermieten. Näheres im Tagbl.-Berlag. 7206
Großer Laden mit oder ohne Zubehör zu verm. Kirchgasse 15, Webgerladen. 7124

Körnerstraße 5 schöne Lagerräume oder Werkstätte mit einer 3- u. 4-Zimmer-Wohnung, für jedes Geschäft passend, zu vermieten. 4264

Körnerstr. 8 schöne Sout.-Berl., al. o. sp. 4031
Langgasse großer Laden m. Ladens., ca. 51 qm-Mtr., 2 Schaufenster per 1. April od. 1. Okt. 1902 zu verm. Of. unter **S. T. F. 501** an den Tagbl.-B.

Der von Herrn **M. Marchand**,
Langgasse 23, innehabende
Laden,
 in welchem seit 18 Jahren mit Erfolg ein Eisengeschäft betrieben, ist mit Ladenzimmer und Wohnung, bestehend aus fünf Zimmern, Küche, 9 Maniarden und reichl. Zubehör, per 1. April 1902 anderweitig zu vermieten. Bemerk. wird, daß das Ganze ein abgeschlossenes Haus für sich ist. Näh. Bismarckring 6, 3 rechts. 7208

Am Hause Marktplatz 3 ist ein größerer Laden mit Nebenzimmer per sofort zu vermieten. Näheres Terrain-Gesellschaft, Delaspeckstraße 8, Part. 6711

Marktstraße 21 großer
Edladen bisher von Herrn **B. Fuchs** innegehabter mit oder ohne Wohnu. g per 1. April 1902 zu vermieten. Näheres Rheinstraße 41, I. 7481
Lagerraum zu vermieten Mauritiusplatz 3 bei Herrn **Schäfer**. 6554

Laden
 mit zwei Schaufenstern, ca. 54 qm-Mtr., per 1. April 1902 zu vermieten. Näheres bei **Wilhelm Gerhardt**, 3 Mauritiusstraße 3. 7582

Neuggasse 8 helle Werkstätte mit Lagerräumen zu vermieten. 7190
Neuggasse 21 Laden mit oder ohne Wohnung per 1. Januar 1902 zu vermieten. Näheres Grabenstraße 20, Part. 6765
Neuggasse 35 Laden mit Wohnung v. 1. Jan. zu vermieten. Näh. Grabenstraße 34. 6802
Richelberg 8 Laden nebst Ladenzimmer mit oder ohne Wohnung auf 1. April zu verm. 7201
Richelberg 20 ein Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. April 1902 zu verm. Zu erfragen bei Spengler **Mauer**, Richelberg 26. 6247

Moritzstraße 7,
 gute Geschäftslage, ist per sofort
ein Laden
 von 30 qm. Bodenfläche, mit directer Keller-Verbindung, Ladenzimmer, modernes Schaufenster, elektr. Licht oder Gas, mit oder ohne Wohnung zu verm. Näh. das. im Bureau. 5867

Moritzstr. 9 Laden mit Nebenzimmer per sof. zu vermieten. Näh. 1. Stock. 5964

Moritzstr. 12 ein moderner Laden
 mit oder ohne Wohnung
 per 1. Januar billig zu vermieten; sehr passend für Geschäfte, die viel Raum benötigten, da daselbst im Hinterhaus große helle Lagerräume zur Verfügung stehen. Näheres bei **Otto Lillie**, Mauritiusstraße 3. 7251

Moritzstraße 15 bei **Seymann** ein gr. Laden mit 2 Schaufenstern, 8 m la., 5,5 m br., 2 Jim. u. Küche, nebst Lagerraum oder Werkstätte nach Bedarf, auf gleich od. später zu vermieten. 5830
Moritzstraße 44 Werkstätte mit oder ohne Wohnung auf gleich oder später zu verm. 7668
Halle, mit Glasdach, circa 90 qm groß, sofort zu vermieten **Moritzstraße 72, Part.** 6087

Der Edladen in meinem Hause **Dranienstraße 1**, Ecke der Rheinstraße, mit 3 event. 4 Nebenräumen ist per 1. April 1902 zu vermieten. **Hermann Scheitensberg**, Dranienstraße 1, 3. 7675

Rheinwagstr. 4 Bar. v. von. No. 2 St. 7113
Rheinstraße 26, Seitenbau, Bureau (2 Zimmer) sofort oder später zu vermieten. Näheres im Gartenb. 1 St. 1. 6201
Riehlstr. 9 Werkst. od. Lager, sof. zu verm. 7386
Roonstraße 22 Werkstätte mit Wohnung, zwei großen hellen Kellern, Alles mit Gas- u. Wasserleitung, auch für Lagerräume sehr geeignet, sofort oder später zu vermieten. Näh. Parterre bei **Schmidt**. 7596
Schillerplatz 2 große helle Werkstätte mit oder ohne Wohnung auf Januar oder April zu vermieten. Näh. bei **Schäfer**. 2 7586

Schiersteinerstraße 1,
 vis-à-vis der Herderstraße, Laden (1 Montre) für Filiale, Cigarrengeschäft etc. geeignet, auf 1. Januar zu verm. Näh. 3 St. h. links. 7320
Laden.

Schiersteinerstraße 12 schöner geräumiger Laden mit anschließenden Lagerräumen, mit oder ohne Wohnung, zu vermieten. Näh. bei **J. Walter**, Nauergasse 8. 7311
Schwalbacherstraße 15, Eckh. Friedrichstr. 50 großer Laden mit Ladenzimmer u. Lagerraum zu vermieten. Näh. Gelladen. 4331
Schwalbacherstr. 29 gr. h. Sout. a. Lag. 5150
Schwalbacherstr. 30 Lagerraum zu verm. 3876
Spiegelgasse 8 Laden mit Ladenzimmer, sowie Wohnung, 2 B. u. n. u. eine Werkstätte, ganz oder getheilt, sof. o. sp. zu vermieten. 7584
Stiftstr. 13 Laden mit vollständiger Einrichtung für Colonialwaaren-Geschäft und Wohnung per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. 5212

Laden Taunusstraße 4
 mit 5 Zimmern, Küche etc. zu vermieten
 Auskunft Bureau Hotel Bloch. 5866

Hamburger Hof,
 Taunusstraße 11,
 gegenüber d. Hochbrunnen,
Edladen, ca. 120 qm-Mtr.,
 zu vermieten. 5961

Neubau Taunusstr. 31
 2 Läden (ca. 48 qm.), mit auch ohne Wohnung, auf gleich oder später zu verm. Näheres bei **Gehr. Fischer**, Bierstädter Höhe 16, oder Beethovenstraße 11. 4892
Taunusstraße 49 großer Laden mit zwei Schaufenstern und 5 m hohen Nebenräumen, zusammen ca. 105 qm Bodenfläche, per Oktober zu vermieten. Kellerräume mit Schrotgang ca. 90 qm Grundfläche, können dazu vermietet werden. Näheres beim Eigentümer. 6076

Webergasse 11
 sind der von Herrn **Unverzagt** innegehabte Laden und die 1. Etage per 1. Oktober 1902, ev. auch früher, vom 1. Januar 1902 ab zusammen oder getheilt zu vermieten. Näheres daselbst bei **H. Denold**. 6778
Al. Webergasse 15 Werkstätte zu verm. 5960
Yorkstraße 17 Räume für Flaschenbiergeschäft od. Bäckerei sofort zu verm. Näh. 1 z. 7262

Für sofort.
 In der Adelheidstraße sind zwei nach vorn bei eigene große Zimmer mit Küche und Keller, für Bureau und Wohnung geeignet, für sofort besonderer Umstände halber recht preiswürdig bis 1. Oktober 1902 zu vermieten. Offerten unter **N. S. 360** an den Tagbl.-Berlag.
 Zwei **Barriere-Räume** als Flaschenbierkeller oder Lagerräume zu vermieten. Näh. Bismarckring 10, 1 links. 7181

Lagerraum zu vermieten. Näh. bei **W. H. Schäfer**, Bismarckring 21, 2. 7036
 Werkstätte mit Feuerrecht auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näh. bei **Ph. König**, Bleichstraße 20. 6865
 Werkstätte oder Lagerraum, 120 qm-Mtr. groß, event. mit Stallung, sofort oder später zu vermieten. Näh. Herderstraße 26, B. 7306

Ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. zu erfragen bei **J. Seewald**, Richelberg 26. 7496
 Meine, leither zu landwirtschaftlichen Zwecken benutzten Räumlichkeiten sind als Lagerräume, Keller etc. zum April 1902, ev. früher zu vermieten; auch kann meine bisher innegehabte Wohnung mit vermietet werden. 7693
Ph. A. Schmidt, Moritzstraße 5.

Große Kellerräume, Backräume, Contorräume per 1. Jan. 1902 zu verm. Näheres bei **Manson**, Moritzstraße 41 oder Dranienstraße 56, 1. 7683

Kleiner Lagerplatz mit Schuppen, direkt an der Straße gelegen, sowie ferner ein großer trockener Lagerraum zu vermieten. Näheres Schlichthausstraße 12 bei **Th. Hetterich**. 7678

Verfassen und Lagerung per sofort zu vermieten. Näb. Scharnhorststraße 28, Stbd. B. bei **Krikel**, 5622

Läden, neu gebrochen, per 15. November, eventuell auch später, zu verm. Näheres Wallraustraße 27, 2. St. 6966

Läden mit Wohn. a. d. Rhein u. Wörthstr. a. 1. April 1902. Näb. Wörthstr. 6, 1. 6624

In der Mitte der Wilhelmstraße ist ein **großer Laden** später auf längere Jahre zu vermieten. Offerten sub **E. C. 509** a. d. Tagbl.-Verl. 5897

An **Viehdich** ist ein schöner geräumiger **Laden mit Wohnung**, geeignet für Colonialwaarengeschäft, per 1. Januar 1902 zu vermieten. Näheres bei Frankfurtstraße 29, 1. Etage hoch. P 163

Reubau Dieblich, **Reubau, Bart.**, großer Laden, zwei Zimmer, Küche, Bad u. 1. und 2. Obergesch., Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Bad u. Zubehörl, per sofort oder später zu vermieten. Auskunft dieselbst. 6326

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adolphsallee 12, 2. Et., 8 Z. m. gr. Balkon u. Zubehörl zu verm. Näb. Langgasse 19. 6973

Bismarckring 8 Zimmer mit reichlichem Zubehörl, p. April 1902 zu v. Näb. Sedanplatz 6, 1. 6712

Kaiser-Friedrich-Ring 32 herrsch. Wohnung, 10 Zimmer nebst reichl. Zubehörl, auf gleich od. später zu vermieten. Näb. dieselbst Bart. 7376

Hochherrschastliche Etage, 9 Zimmer, Badstube, Wintergarten, reichl. Zubehörl, per 1. April 1902 zu vermieten **Kapellenstraße 51**. 7866

Kaiser-Friedrich-Ring 88 hochherrschastl. ausgestattete Wohnungen, acht Zimmer und reichliches Zubehörl, zu vermieten. Näb. dieselbst von 11 bis 12 Uhr täglich od. bei **Wilh. Lind.** Idsteinstraße 7. 5953

Marktstraße 14, direct am Schloßplatz, ist die 2. Etage, bestehend aus 8 Zimmern u. Balkon, Küche nebst reichlichem Zubehörl, per 1. April 1902 zu vermieten. 6866

Näheres im Geladen bei **Peter Quint**.

Rheinstraße 96, Ecke Kaiser-Friedrich-Ring, ist die 3. Etage, 8 Zimmer, Badzimmern, gedeckter Veranda, 2 Balkons, 2 Treppen, nebst Zubehörl, auf gleich oder später zu verm. Näb. Bart. 6770

Marktstraße 19a ist der 1. Stock, 8 Zim., 1 Küche, Badzimmern, 2 Manjarden, Keller, per 1. April 1902 zu vermieten. Näheres dieselbst und **Adelheidsstraße 81**, 1. Anzulegen Vormittags zwischen 10-12 und Nachmittags von 3-5 Uhr. 7604

In unfr. Hause **Tannusstraße 44**, im 1. Stock ist eine Wohnung, entz. 9 Z., Küche, Badz., u. vom 1. Oktober ab zu verm. Die Wohnung eignet sich für Kurgie. 5851

F. Ad. Müller Söhne.

Tannusstraße 55 prachtv. herrsch. Wohnung, 8 Z., 8 Zim., 1 Bad, 1 Küche, 1 Speisek., Manj., 2 Keller u. sehr gr. Balkons nach d. Straße u. d. Garten, Lift, auf 1. April zu verm. Näb. d. d. Eigenth. in No. 57, 1. 6879

Victoriatraße 47 (Sandhaus) ist eine elegante geräumige Parterre-Wohnung von 8 Zimmern mit Centralheizung, elektrischem Licht und reichlichem Zubehörl per 1. April 1902 zu vermieten. Beschäftigung von 11-1 u. 4-6 Uhr. Näb. Bestingstr. 10. 6907

Wilhelmstraße 32 ist die **Bel-Etage**, 11 Zimmer (a. Hl. von Herrn **Dr. med. Boekhardt** bewohnt) zum 1. April 1902 zu vermieten. Näb. im Bankgeschäft in demselben Hause. 6972

Mittlere Wilhelmstr. Reletage mit 8 Zimmern, event. noch 3 Zimmern im 2. Stock, zu vermieten. 7070

J. Meier, Agentur, **Tannustr. 28.**

Wohnungen von 7 Zimmern.

In meinem **Reubau Adelheidsstr. 99** sind hochherrschastliche Wohnungen, bestehend aus 7-Zim.-Etagen, 3 Balkons, mit allem Comfort, der Neuzeit entsprechend, nebst zwei gr. Manjarden, 2 Kellern (2 Stiegenhäuser, 2 Closets), Vor- und Wintergarten, per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres dieselbst. 7176

Adolphsallee 41 Bel-Etage von 7 Zimmern u. auf 1. April zu vermieten. Näheres 2. Etage von 11 Uhr an. 7484

Adolphsberg 2 (Aufgang Tannusstraße neben Allee) Hochparterre, 2 Salons, 5 u. 7 Zim. und großer Balkon nebst reichlichem Zubehörl, auf 1. April 1902 zu vermieten. Einzulegen zwischen 11 u. 12 Uhr. Näb. 1. Etage. 7829

Adolphstraße 4, Bel-Et., 7 Zimmer, Küche und Zubehörl auf Oktober zu vermieten. Näb. Rheinstraße 32, 2. 4426

Alexandrastraße 1, Ecke Dieblichstraße, Hochparterre-Wohnung, 7 Zimmer mit Zubehörl, zu vermieten. Näb. Fischerstraße 4, Bart. 7500

Dambachthal 14b, in neuem Sandhaus, nahe dem Hochbrunnen und dem Walde, sind 3 herrschastliche Wohnungen von je 7 Zimmern mit reichlichem Zubehörl, ausgestattet mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit, auf 1. April 1902 oder früher zu vermieten. Näheres auf dem Sandhaus Adolfsstraße 4 oder **L. W.** A. d. Rhein. Schulberg 3.

Adolphsallee 20, 1. Etage, 3 Manjarden, Küche, Badzimmern, Balkon, Wegzugs halber 2. April od. früher zu v. 7821

Adolphsallee 53 ist die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, gr. Balkon, Badest., u. reichl. Zubehörl, zum 1. April zu verm. Gas u. elektr. L.-Anl. vorhanden. Beschäftigen Vorm. zwischen 11 u. 1 Uhr. Näb. dal. Bart. 7644

Adolfsstr. 22, Bel-Et., 6 Z. u. Bad u. auf sofort od. 1. Okt. Näb. dort Bart. 5427

An der **Kingskirche 4** ist eine herrschastliche Wohnung (Hochparterre), bestehend aus 6 Zimmern mit großem Balkon und allem Zubehörl, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April 1902 zu vermieten. Näb. bei **Willh. Schäfer**, Bismarckring 21, 2. 7266

In meinem **Reubau Adelheidsstr. 101** sind hochherrschastliche Wohnungen, bestehend aus 6- und 7-Zimmer-Etagen, 3 Balkons, mit allem Comfort, der Neuzeit entsprechend, nebst zwei großen Manjarden, 2 Kellern (2 Stiegenhäuser), 2 Closets, schöner Garten, zu vermieten. Näb. dieselbst. 6861

Wohnungen.

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelheidsstr. 48 ist die neu hergerichtete Bel-Etage, besteh. aus Salon, 5 Zimmern, Badzimmern, Speisekammer und Küche, sowie reichlichem Zubehörl, auf gleich oder später zu verm. Näb. dieselbst bei Hausmeister **Strek** oder bei **Michel**, Rheinstraße 23. 7497

Adelheidsstraße 98, **Reubau**, sind Wohnungen von 6 Zimmern mit allem Comfort der Neuzeit auf gleich oder später zu vermieten. Näheres dieselbst oder Jahnstraße 42, Bart. 7370

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidsstr. 44 5 Zim. nebst Zubeh. per sof. od. 1. April zu verm. Näb. Adelheidsstr. 87, P. 4283

Adelheidsstraße 48 ist die neu hergerichtete Parterre-Wohnung, bestehend aus Salon, vier Zimmern, Badzimmern, Speisekammer u. Küche, sowie reichlichem Zubehörl, auf gleich oder später zu vermieten. Näb. bei Hausmeister **Strek** oder bei **Michel**, Rheinstraße 23. 7435

Adolfsalallee 57, Hochparterre, 3 Zimmer u. Balkon, u. Zubehörl, 3 Zimmer u. u., zusammen oder getrennt zu vermieten. 8367

Arndstraße 8, dicht am Kaiser-Friedrich-Ring, fein bürgerliche 5-Zimmer-Wohnungen mit reichl. Zubehörl zu v. m. Näb. dal. Vormittags 10-12 u. Nachmittags 2-5 od. Blücherplatz 3, 1. 7127

Bahnhoffstraße 20 ist eine Wohnung, Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und lousigem Zubehörl, per 1. Januar 1902 an eine kleine Familie zu vermieten. 6847

Vierstädterhöhe 3 Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehörl, per sof. od. später zu verm. Näb. Bart. oder Dambachthal 43, P. 5274

Bismarckring 9 Wohnung, 5 Zimmer nebst Zubehörl, d. Reuz. entspr., per al. od. Okt. zu v. m. Näb. 1. St. v. m. Hofstr. 9 b. 3. W. Koll. 5696

Bismarckring 14 sehr schöne 5-Z.-(Bel-Et.) u. 1. April 1902 zu verm. Näb. 1. Et. 1. 7686

Bismarckring 16, 1. Etage oder Part., schöne Wohnung, 5 Zimmer, Küche, 2 Keller, 2 bzw. 1 Manjarden, Balkon, Bad u. Speisekammer u. event. auch Garten. Näheres dieselbst. 6848

In meinem **Reubau Villa Dieblichstraße 15a** sind hochherrschastliche Etagen von 7 und mehr Zimmern mit allem Comfort der Neuzeit auf gleich zu vermieten. Näb. dieselbst. 5950

Kaiser-Friedrich-Ring 31, B., Wohnung von 7 Zimmern mit reichl. Zubehörl sofort oder später zu vermieten. Einzulegen v. 11-12 Uhr Vorm. Näb. Rheinstraße 20, B. 7088

Kaiser-Friedrich-Ring 34, 2. Etage, 7 Zimmer, reichl. Zubehörl sofort oder später zu vermieten. Näb. dieselbst, **Markloff**, 3. Etage. 6890

Kaiser-Friedrich-Ring 54 herrsch. Wohn., 7 Z. u. Zubeh. zu v. m. dal. od. Goethestr. 1. 7606

In meinem **Reubau Kaiser-Friedrich-Ring 58** sind hochherrschastl. Wohnungen, bestehend aus 7-Zimmer-Etagen, 3 Balkons, Erker, mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend, nebst 2 groß. Manjarden, 2 Kellern, zu vermieten. Näheres dieselbst und Bismarckring 16, 1 St. 1. 6787

In **Reubau Kaiser-Friedrich-Ring 100**, nahe der Adolphsallee und Haltestelle der elektr. Bahn, sind hochherrschastliche Wohnungen von 7 Zimmern, Bad, Küche (3 Balkons u. Erker), Speisekammer, 2 Manjarden und 2 Kellern zu vermieten.

In **Hanse** befinden sich 2 Treppen, Lift, Kohlenaufzug, kaltes und warmes Wasser, Gas- und elektrische Licht-Anlage. 4984

Näb. Sandbureau Drantenstraße 15.

Hochherrschastliche Etage, 7 Zimmer, Badstube, Wintergarten, reichl. Zubehörl, gr. Garten, per 1. April 1902 zu vermieten **Kapellenstraße 51**. 7866

Nicolassstraße 23, 3. Stock, 7 Zimmer, Balkon, 2-3 Manj., reichl. Zubehörl, sofort oder später. Näb. im 2. Stock. 4898

Tannusstraße 24, Bel-Et., 6 Zimmer, Frontispiz, Balkon, reichliches Zubehörl, zum 1. April zu vermieten. Näheres dieselbst 11-4. 7577

Wilhelmstrasse

2 Etagen à 7 Zimmer und Zubehörl. sowie Personenaufzug, zu vermieten. Beginn der Mietzeit nach Vereinbarung. 7069

J. Meier, Agentur, **Tannustr. 28.**

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidsstr. 44 5 Zim. nebst Zubeh. per sof. od. 1. April zu verm. Näb. Adelheidsstr. 87, P. 4283

Adelheidsstraße 48 ist die neu hergerichtete Parterre-Wohnung, bestehend aus Salon, vier Zimmern, Badzimmern, Speisekammer u. Küche, sowie reichlichem Zubehörl, auf gleich oder später zu vermieten. Näb. bei Hausmeister **Strek** oder bei **Michel**, Rheinstraße 23. 7435

Adolfsalallee 57, Hochparterre, 3 Zimmer u. Balkon, u. Zubehörl, 3 Zimmer u. u., zusammen oder getrennt zu vermieten. 8367

Arndstraße 8, dicht am Kaiser-Friedrich-Ring, fein bürgerliche 5-Zimmer-Wohnungen mit reichl. Zubehörl zu v. m. Näb. dal. Vormittags 10-12 u. Nachmittags 2-5 od. Blücherplatz 3, 1. 7127

Bahnhoffstraße 20 ist eine Wohnung, Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und lousigem Zubehörl, per 1. Januar 1902 an eine kleine Familie zu vermieten. 6847

Vierstädterhöhe 3 Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehörl, per sof. od. später zu verm. Näb. Bart. oder Dambachthal 43, P. 5274

Bismarckring 9 Wohnung, 5 Zimmer nebst Zubehörl, d. Reuz. entspr., per al. od. Okt. zu v. m. Näb. 1. St. v. m. Hofstr. 9 b. 3. W. Koll. 5696

Bismarckring 14 sehr schöne 5-Z.-(Bel-Et.) u. 1. April 1902 zu verm. Näb. 1. Et. 1. 7686

Bismarckring 16, 1. Etage oder Part., schöne Wohnung, 5 Zimmer, Küche, 2 Keller, 2 bzw. 1 Manjarden, Balkon, Bad u. Speisekammer u. event. auch Garten. Näheres dieselbst. 6848

Bismarckring 28 ist die 3. Etage mit 5 Zimmern, 3 Balkons, Bad (kaltes und warmes Wasser), Kohlenaufzug und sonst reichl. Zubehörl per sofort od. später zu vermieten. Näb. dieselbst 1. Etage. 5978

Dambachthal 12, Garten, Bel-Etage, 5 Zim., Bad, Balkon u. Zubehörl per 1. April zu verm. **A. v. C. Philipp**, Dambachthal 12, 1. 7684

Elisabethenstraße 8 Wohnung, 5 Zimmer, Küche nebst Zubehörl, zu v. m. Näb. Bart. 7629

Emserstraße 10, Bel-Et., 5 Zimmer, 2 Balkons, nebst Zubehörl, sofort o. später zu verm. Näb. Gartenhaus Bart. 7361

Emserstr. 71 schöne Wohnung von 5 Zimmern, geschlossenem Veranda mit Zubeh. u. Gartenbenutzung auf gleich oder später an ruhige Leute zu verm. Näb. No. 69 bei **L. Vogel**. 6088

Friedrichstraße 31, 1. St., Wohnung, fünf Zimmer, 3 Balkons, per 1. Januar zu verm. **Friedrichstraße 46**, 3. schöne Wohnung, 5 gr. Zimmer mit Erker, Balkon, Bad u. zu vermieten. Näb. Sandbureau Drantenstr. 23. 5980

Herderstraße 16 (**Reubau**) Hochparterre-Wohnung, 5 Zimmer u. reichl. Zubehörl sofort zu v. m. 4147

Herderstraße 25, **Reubau**, per sofort herrschastl. 5-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu verm. Näb. dieselbst, Bart. 4592

Ecke Herder- u. Arndstraße Wohnungen von 5 u. 4 Zimmern mit Bad u. reichlichem Zubeh. zu vermieten. Näheres dieselbst Bart. 4687

Kaiser-Friedrich-Ring 17 elegante 5-Zimmer-Wohnung mit Küche u. Bad u. reichl. Zubehörl, der Neuzeit entsprechend, Kohlenaufzug, per 1. Oktober zu verm. Näb. Kaiser-Friedrich-Ring 17, Seitenbau 1. St. 3789

Karlstraße 32, 1. schön 5-Zimmer-Wohnung auf 1. April zu vermieten. 7681

In meinem **Reubau Villa Dieblichstraße 15a** sind hochherrschastliche Etagen von 7 und mehr Zimmern mit allem Comfort der Neuzeit auf gleich zu vermieten. Näb. dieselbst. 5950

Kaiser-Friedrich-Ring 31, B., Wohnung von 7 Zimmern mit reichl. Zubehörl sofort oder später zu vermieten. Einzulegen v. 11-12 Uhr Vorm. Näb. Rheinstraße 20, B. 7088

Kaiser-Friedrich-Ring 34, 2. Etage, 7 Zimmer, reichl. Zubehörl sofort oder später zu vermieten. Näb. dieselbst, **Markloff**, 3. Etage. 6890

Kaiser-Friedrich-Ring 54 herrsch. Wohn., 7 Z. u. Zubeh. zu v. m. dal. od. Goethestr. 1. 7606

In meinem **Reubau Kaiser-Friedrich-Ring 58** sind hochherrschastl. Wohnungen, bestehend aus 7-Zimmer-Etagen, 3 Balkons, Erker, mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend, nebst 2 groß. Manjarden, 2 Kellern, zu vermieten. Näheres dieselbst und Bismarckring 16, 1 St. 1. 6787

In **Reubau Kaiser-Friedrich-Ring 100**, nahe der Adolphsallee und Haltestelle der elektr. Bahn, sind hochherrschastliche Wohnungen von 7 Zimmern, Bad, Küche (3 Balkons u. Erker), Speisekammer, 2 Manjarden und 2 Kellern zu vermieten.

In **Hanse** befinden sich 2 Treppen, Lift, Kohlenaufzug, kaltes und warmes Wasser, Gas- und elektrische Licht-Anlage. 4984

Näb. Sandbureau Drantenstraße 15.

Hochherrschastliche Etage, 7 Zimmer, Badstube, Wintergarten, reichl. Zubehörl, gr. Garten, per 1. April 1902 zu vermieten **Kapellenstraße 51**. 7866

Nicolassstraße 23, 3. Stock, 7 Zimmer, Balkon, 2-3 Manj., reichl. Zubehörl, sofort oder später. Näb. im 2. Stock. 4898

Tannusstraße 24, Bel-Et., 6 Zimmer, Frontispiz, Balkon, reichliches Zubehörl, zum 1. April zu vermieten. Näheres dieselbst 11-4. 7577

Wilhelmstrasse

2 Etagen à 7 Zimmer und Zubehörl. sowie Personenaufzug, zu vermieten. Beginn der Mietzeit nach Vereinbarung. 7069

J. Meier, Agentur, **Tannustr. 28.**

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidsstr. 44 5 Zim. nebst Zubeh. per sof. od. 1. April zu verm. Näb. Adelheidsstr. 87, P. 4283

Adelheidsstraße 48 ist die neu hergerichtete Parterre-Wohnung, bestehend aus Salon, vier Zimmern, Badzimmern, Speisekammer u. Küche, sowie reichlichem Zubehörl, auf gleich oder später zu vermieten. Näb. bei Hausmeister **Strek** oder bei **Michel**, Rheinstraße 23. 7435

Adolfsalallee 57, Hochparterre, 3 Zimmer u. Balkon, u. Zubehörl, 3 Zimmer u. u., zusammen oder getrennt zu vermieten. 8367

Arndstraße 8, dicht am Kaiser-Friedrich-Ring, fein bürgerliche 5-Zimmer-Wohnungen mit reichl. Zubehörl zu v. m. Näb. dal. Vormittags 10-12 u. Nachmittags 2-5 od. Blücherplatz 3, 1. 7127

Bahnhoffstraße 20 ist eine Wohnung, Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und lousigem Zubehörl, per 1. Januar 1902 an eine kleine Familie zu vermieten. 6847

Vierstädterhöhe 3 Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehörl, per sof. od. später zu verm. Näb. Bart. oder Dambachthal 43, P. 5274

Bismarckring 9 Wohnung, 5 Zimmer nebst Zubehörl, d. Reuz. entspr., per al. od. Okt. zu v. m. Näb. 1. St. v. m. Hofstr. 9 b. 3. W. Koll. 5696

Bismarckring 14 sehr schöne 5-Z.-(Bel-Et.) u. 1. April 1902 zu verm. Näb. 1. Et. 1. 7686

Bismarckring 16, 1. Etage oder Part., schöne Wohnung, 5 Zimmer, Küche, 2 Keller, 2 bzw. 1 Manjarden, Balkon, Bad u. Speisekammer u. event. auch Garten. Näheres dieselbst. 6848

Bismarckring 28 ist die 3. Etage mit 5 Zimmern, 3 Balkons, Bad (kaltes und warmes Wasser), Kohlenaufzug und sonst reichl. Zubehörl per sofort od. später zu vermieten. Näb. dieselbst 1. Etage. 5978

Dambachthal 12, Garten, Bel-Etage, 5 Zim., Bad, Balkon u. Zubehörl per 1. April zu verm. **A. v. C. Philipp**, Dambachthal 12, 1. 7684

Elisabethenstraße 8 Wohnung, 5 Zimmer, Küche nebst Zubehörl, zu v. m. Näb. Bart. 7629

Emserstraße 10, Bel-Et., 5 Zimmer, 2 Balkons, nebst Zubehörl, sofort o. später zu verm. Näb. Gartenhaus Bart. 7361

Emserstr. 71 schöne Wohnung von 5 Zimmern, geschlossenem Veranda mit Zubeh. u. Gartenbenutzung auf gleich oder später an ruhige Leute zu verm. Näb. No. 69 bei **L. Vogel**. 6088

Friedrichstraße 31, 1. St., Wohnung, fünf Zimmer, 3 Balkons, per 1. Januar zu verm. **Friedrichstraße 46**, 3. schöne Wohnung, 5 gr. Zimmer mit Erker, Balkon, Bad u. zu vermieten. Näb. Sandbureau Drantenstr. 23. 5980

Herderstraße 16 (**Reubau**) Hochparterre-Wohnung, 5 Zimmer u. reichl. Zubehörl sofort zu v. m. 4147

Herderstraße 25, **Reubau**, per sofort herrschastl. 5-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu verm. Näb. dieselbst, Bart. 4592

Ecke Herder- u. Arndstraße Wohnungen von 5 u. 4 Zimmern mit Bad u. reichlichem Zubeh. zu vermieten. Näheres dieselbst Bart. 4687

Kaiser-Friedrich-Ring 17 elegante 5-Zimmer-Wohnung mit Küche u. Bad u. reichl. Zubehörl, der Neuzeit entsprechend, Kohlenaufzug, per 1. Oktober zu verm. Näb. Kaiser-Friedrich-Ring 17, Seitenbau 1. St. 3789

Karlstraße 32, 1. schön 5-Zimmer-Wohnung auf 1. April zu vermieten. 7681

In meinem **Reubau Villa Dieblichstraße 15a** sind hochherrschastliche Etagen von 7 und mehr Zimmern mit allem Comfort der Neuzeit auf gleich zu vermieten. Näb. dieselbst. 5950

Kaiser-Friedrich-Ring 31, B., Wohnung von 7 Zimmern mit reichl. Zubehörl sofort oder später zu vermieten. Einzulegen v. 11-12 Uhr Vorm. Näb. Rheinstraße 20, B. 7088

Kaiser-Friedrich-Ring 34, 2. Etage, 7 Zimmer, reichl. Zubehörl sofort oder später zu vermieten. Näb. dieselbst, **Markloff**, 3. Etage. 6890

Kaiser-Friedrich-Ring 54 herrsch. Wohn., 7 Z. u. Zubeh. zu v. m. dal. od. Goethestr. 1. 7606

In meinem **Reubau Kaiser-Friedrich-Ring 58** sind hochherrschastl. Wohnungen, bestehend aus 7-Zimmer-Etagen, 3 Balkons, Erker, mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend, nebst 2 groß. Manjarden, 2 Kellern, zu vermieten. Näheres dieselbst und Bismarckring 16, 1 St. 1. 6787

In **Reubau Kaiser-Friedrich-Ring 100**, nahe der Adolphsallee und Haltestelle der elektr. Bahn, sind hochherrschastliche Wohnungen von 7 Zimmern, Bad, Küche (3 Balkons u. Erker), Speisekammer, 2 Manjarden und 2 Kellern zu vermieten.

In **Hanse** befinden sich 2 Treppen, Lift, Kohlenaufzug, kaltes und warmes Wasser, Gas- und elektrische Licht-Anlage. 4984

Näb. Sandbureau Drantenstraße 15.

Hochherrschastliche Etage, 7 Zimmer, Badstube, Wintergarten, reichl. Zubehörl, gr. Garten, per 1. April 1902 zu vermieten **Kapellenstraße 51**. 7866

Nicolassstraße 23, 3. Stock, 7 Zimmer, Balkon, 2-3 Manj., reichl. Zubehörl, sofort oder später. Näb. im 2. Stock. 4898

Tannusstraße 24, Bel-Et., 6 Zimmer, Frontispiz, Balkon, reichliches Zubehörl, zum 1. April zu vermieten. Näheres dieselbst 11-4. 7577

Wilhelmstrasse

2 Etagen à 7 Zimmer und Zubehörl. sowie Personenaufzug, zu vermieten. Beginn der Mietzeit nach Vereinbarung. 7069

J. Meier, Agentur, **Tannustr. 28.**

Kaiser-Friedrich-Ring 94 ist die hochherrschastliche 3. Etage von 6 Zim. und allem der Neuzeit entsprechenden Zubehörl auf 1. April zu vermieten. Näheres dieselbst Parterre. 7590

Moritzstraße 31, 1. Et., 1 Salon mit Balkon, 5 Zim., Küche, 2 Mansarden, 1 Kammer, 2 Kollerabth., Mitben. der Waschküche und des Trockens. — kein Hinterhaus vorhanden — grosser luftiger Hof — zu vermieten auf gleich oder später. Näheres Parterre. 5944

Moritzstraße 35 ist die zweite Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Manjarden und lousigem Zubehörl, per 1. Okt. d. J. anderweitig zu vermieten. Näheres bei **Kaufmann Willh. Mees**, Moritzstraße 37, Ecke der Morig- und Goethestraße. Vormittags von 10-12, Nachmittags von 3-7 Uhr. 4993

Rheinstraße 74, 2. oder 3. Etage, sechs große Zimmer mit reichl. Zubehörl zum 1. April zu vermieten. Näheres Parterre. 6799

Reubau Tannusstr. 31 ist die 1. Etage, besteh. aus 6 Zimmern, Bad, Speisekammer, Küche u. Zubehörl, auf gleich oder später zu verm. Näb. bei **Gebr. Fischer**, Vierstädter Höhe 16, oder Beethovenstraße 11. 4893

Tannusstraße 53 elegante 6- und 5-Zimmer-Wohnung auf 1. April 1902 zu vermieten. Bad, Speisekammer, Lift, Balkons, sowie Gas und elektrisch Licht vorhanden. Näheres Parterre beim Eigenthümer. 6936

Nerothal. Sint. Wilhelmstr. 11a Villa ganz (14 J.) od. 1 St. (6-7 Z.) u. v. m. Besond. Treppenhaus; Bor- u. Wintergarten zur Ankleidung. 6496

Nerothal. In meiner neu erb. Villa, Sint. Wilhelmstrasse 20, herrliche Lage an den Kuranlagen, ist die erste Etage, 6 Zimmer u. f. w., hochlegant ausgestattet, per sofort oder später zu vermieten. Näb. in No. 18, Parterre. 5943

In ruhiger herrschastlicher **Villa** mit größerem Garten, zwischen Bahnhofe und Kurhaus, ist das elegante Hochparterre, 6-8 Räume (Erker, Veranda, hohes Souterr. u.), per sof. od. später zu verm. Näb. im Tagbl.-Verlag. 7376

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidsstr. 44 5 Zim. nebst Zubeh. per sof. od. 1. April zu verm. Näb. Adelheidsstr. 87, P. 4283

Adelheidsstraße 48 ist die neu hergerichtete Parterre-Wohnung, bestehend aus Salon, vier Zimmern, Badzimmern, Speisekammer u. Küche, sowie reichlichem Zubehörl, auf gleich oder später zu vermieten. Näb. bei Hausmeister **Strek** oder bei **Michel**, Rheinstraße 23. 7435

Adolfsalallee 57, Hochparterre, 3 Zimmer u. Balkon, u. Zubehörl, 3 Zimmer u. u., zusammen oder getrennt zu vermieten. 8367

Arndstraße 8, dicht am Kaiser-Friedrich-Ring, fein bürgerliche 5-Zimmer-Wohnungen mit reichl. Zubehörl zu v. m. Näb. dal. Vormittags 10-12 u. Nachmittags 2-5 od. Blücherplatz 3, 1. 7127

Bahnhoffstraße 20 ist eine Wohnung, Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und lousigem Zubehörl, per 1. Januar 1902 an eine kleine Familie zu vermieten. 6847

Vierstädterhöhe 3 Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehörl, per sof. od. später zu verm. Näb. Bart. oder Dambachthal 43, P. 5274

Bismarckring 9 Wohnung, 5 Zimmer nebst Zubehörl, d. Reuz. entspr., per al. od. Okt. zu v. m. Näb. 1. St. v. m. Hofstr. 9 b. 3. W. Koll. 5696

Bismarckring 14 sehr schöne 5-Z.-(Bel-Et.) u. 1. April 1902 zu verm. Näb. 1. Et. 1. 7686

Bismarckring 16, 1. Etage oder Part., schöne Wohnung, 5 Zimmer, Küche, 2 Keller, 2 bzw. 1 Manjarden, Balkon, Bad u. Speisekammer u. event. auch Garten. Näheres dieselbst. 6848

Bismarckring 28 ist die 3. Etage mit 5 Zimmern, 3 Balkons, Bad (kaltes und warmes Wasser), Kohlenaufzug und sonst reichl. Zubehörl per sofort od. später zu vermieten. Näb. dieselbst 1. Etage. 5978

Dambachthal 12, Garten, Bel-Etage, 5 Zim., Bad, Balkon u. Zubehörl per 1. April zu verm. **A. v. C. Philipp**, Dambachthal 12, 1. 7684

Elisabethenstraße 8 Wohnung, 5 Zimmer, Küche nebst Zubehörl, zu v. m. Näb. Bart. 7629

Emserstraße 10, Bel-Et., 5 Zimmer, 2 Balkons, nebst Zubehörl, sofort o. später zu verm. Näb. Gartenhaus Bart. 7361

Emserstr. 71 schöne Wohnung von 5 Zimmern, geschlossenem Veranda mit Zubeh. u. Gartenbenutzung auf gleich oder später an ruhige Leute zu verm. Näb. No. 69 bei **L. Vogel**. 6088

Friedrichstraße 31, 1. St., Wohnung, fünf Zimmer, 3 Balkons, per 1. Januar zu verm. **Friedrichstraße 46**, 3. schöne Wohnung, 5 gr. Zimmer mit Erker, Balkon, Bad u. zu vermieten. Näb. Sandbureau Drantenstr. 23. 5980

Herderstraße 16 (**Reubau**) Hochparterre-Wohnung, 5 Zimmer u. reichl. Zubehörl sofort zu v. m. 4147

Herderstraße 25, **Reubau**, per sofort herrschastl. 5-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu verm. Näb. dieselbst, Bart. 4592

Ecke Herder- u. Arndstraße Wohnungen von 5 u. 4 Zimmern mit Bad u. reichlichem Zubeh. zu vermieten. Näheres dieselbst Bart. 4687

Kaiser-Friedrich-Ring 17 elegante 5-Zimmer-Wohnung mit Küche u. Bad u. reichl. Zubehörl, der Neuzeit entsprechend, Kohlenaufzug, per 1. Oktober zu verm. Näb. Kaiser-Friedrich-Ring 17, Seitenbau 1. St. 3789

Karlstraße 32, 1. schön 5-Zimmer-Wohnung auf 1. April zu vermieten. 7681

In meinem **Reubau Villa Dieblichstraße 15a** sind hochherrschastliche Etagen von 7 und mehr Zimmern mit allem Comfort der Neuzeit auf gleich zu vermieten. Näb. dieselbst. 5950

Kaiser-Friedrich-Ring 31, B., Wohnung von 7 Zimmern mit reichl. Zubehörl sofort oder später zu vermieten. Einzulegen v. 11-12 Uhr Vorm. Näb. Rheinstraße 20, B. 7088

Kaiser-Friedrich-Ring 34, 2. Etage, 7 Zimmer, reichl. Zubehörl sofort oder später zu vermieten. Näb. dieselbst, **Markloff**, 3. Etage. 6890

Kaiser-Friedrich-Ring 54 herrsch. Wohn., 7 Z. u. Zubeh. zu v. m. dal. od. Goethestr. 1. 7606

In meinem **Reubau Kaiser-Friedrich-Ring 58** sind hochherrschastl. Wohnungen, bestehend aus 7-Zimmer-Etagen, 3 Balkons, Erker, mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend, nebst 2 groß. Manjarden, 2 Kellern, zu vermieten. Näheres dieselbst und Bismarckring

Wesendstraße 51, 1. L., am Ring, ein schön möbliertes Zimmer zum 1. Dezember an besseren Herrn zu vermieten. 7671

Wesendstr. 3, 1. L., erb. j. reinl. Arb. R. u. L. 6682

Wesendstr. 5, 2. L., einf. möbl. Zim. u. v. 6683

Wesendstr. 10, 2. L., einf. m. B. u. v. 7635

Wesendstr. 21, 1. m. N. an zwei Handw. 7619

Wörthstr. 7, 4. erb. ein Arbeiter Kost u. Logis.

Wörthstraße 8, 2. Wohn- u. Schlafz. m. f. G.

Wörthstr. 18, 1. St., eleg. möbl. 6683

Wörthstr. 18, 2. aut möbl. Zimmer zu v. 6916

Hortstraße 6, 2. St., hübsch möbl. Balkonzimmer an einen anst. Herrn od. Dame zu vermieten.

Hortstr. 11, 3. Et. hübs. möbl. Kauf. u. verm.

Hortstraße 13, 2. möbl. Zimmer zu v. 6766

Zimmermannstr. 3, 2. m. N. u. v. d. Abfal.

Zimmermannstr. 3, 1. St., 1. r., möbliertes Zimmer zu vermieten. 7297

Oranienstr. 48, 2. r. Schön möbl. Z. zu v. N. Rüderallee 18, P. 7628

Bei alt. Pfl. hnden des. Herrn möbl. Zimmer u. Kaffee, son. theilm. an Clavier, Gesangs-, Pithers, Gitarre- u. engl. Unterricht. Näh. Langgasse 26, 1. L. 7601

Comfortables möbl. Wohn- und Schlafzimmer in feiner, gesunder Lage, ruh. Privathaus, nahe am Kurhaus, zu verm. Ausst. in der Zeitungs-Kiosk, Ecke Wilhelm- u. Frankfurterstr.

Zwei freundl. möbl. mittlere Zimmer für sofort od. später zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7573

Zu gefundener Höhenlage in ruhiger Villa ein sehr schönes möbl. Zimmer preiswerth abzugeben. Ausländer bedorgut. Wo? sagt der Tagbl.-Verl. 7670

Zu herrschaftlicher Villa (Nähe Kurhaus) ein elegant möbl. Hochparterre zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7593

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Harstraße 20 Stallung mit Wohn. zu v. 7032

Ein Keller

Vertrauensstraße 16, sehr geeignet für Flaschenbiergeschäft, per 1. Januar zu vermieten. Näheres Dramenstraße 6, 1. Etage. 7185

Für Lohnkutscher. Stallung für fünf Remisen, 2 Futterhallen, Wohnung, 3 Zimmer u. Küche, Keller u. Zubehör, auf 1. April 1902 zu vermieten. Gärtnerei 40, 1. 7242

Herrnstraße 3 eine Remise auf den 1. Januar 1902 zu vermieten. 6936

Kaiser-Friedrich-Ring 13 herrschaftliche Stallung für drei Pferde nebst Wagenremise, Futterboden und Bürschenzimmer zu vermieten. Näh. daselbst od. Schwalbacherstraße 59, 1. 4909

Stallungen mit od. ohne Wohnung, sowie Wagenplätze zu vermieten. **Waldstraße 28**, 1. 6264

Moritzstr. 44 Flaschenbier, fort. od. sp. zu v. 6008

Neugasse 2 Keller mit hydraulischem Aufzug u. allem Comfort, zum Betriebe größerer Weinhandlung, mit Comptoir und Padraum, sofort od. später zu vermieten. Näh. 2. Et. r. bei **Rosenthal**. 6009

Wein Keller nebst Zubehör Sedanplatz 3. 7193

Stallung, herrschaftliche, für 2 Pferde, Wagenremise und Futterraum sofort oder später zu vermieten. Näh. Derderstraße 26, P. 7906

Zwei ineinandergehende große belle trodene Keller, sowie ein einzelner Keller sofort oder später zu verm. Näh. Zahnstraße 6, Part. 6011

Todes-Anzeige.

Sonntag früh entschlief sanft nach kurzem Kranksein mein lieber Gatte, unser Vater, Grossvater, Bruder, Schwager und Onkel,

Herr August Ott senior,
Fuhrunternehmer.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 20. November 1901, Morgens 10¼ Uhr, vom Sterbehause, Biebricherstrasse 19, aus statt. 16317

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe gute unvergeßliche Tochter und Schwester,

Johannette,

im Alter von 20 Jahren nach schwerem Leiden zu sich zu ruhen.

Statt besonderer Einladung zur Nachricht, daß die Beerdigung Donnerstag, den 21. November, Nachmittags 4 Uhr, vom Sterbehause, Grabenstraße 9, aus stattfindet.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Christian Diels.

Wiesbaden, 18. November 1901. 16305

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verlusste sagen wir unsern innigsten Dank.

Mordensadt, Wiesbaden, den 18. November 1901.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Christian Nicol,
Philipp Nicol und Frau,
Louise Osterling, Bwe., geb. Nicol,
und Enkelkinder.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Waldstraße 39, 1. Etage, ist eine Mansarde zum Einstellen von Möbeln u. dergl. z. v. 7262

Waldstraße 24 drei Zimmer (Frontispiz) zum Möbelleinstellen zu verm. Näh. das. 2. St. 6383

Waldstr. 39 gr. M. u. 1. Des. R. P. 7548

Vertrauensstr. 22, 3 r., schöne Mans. zu verm.

Wismar-Ring 1 sind 2 Frontispizimmer an eine einzelne Dame zu vermieten. Näheres Vogtheimerstraße 44, Biederth. Part. 7488

Vogtheimerstraße 3, 2, 2-3 I. Zimmer an Dame zu vermieten. 7538

Vogtheimerstraße 30, 2 St. 1., erhält ein Herr oder Fräulein 56. Zimmer (sep. Eing.). 7700

Goethestraße 5 einige l. große tap. Mansarde, an solide Frauen einzeln abzug. Näh. Part. 7534

Geamundstraße 30 eine leere Mansarde an eine einzelne Person zu vermieten.

Zahnstraße 36, 2., Frontispiz, zu verm. 7594

Waldstraße 41, 2. hübsches Schlafzimmer für dauernd zu vermieten. 6692

Zuifenstraße 15, 1. ein leeres Zimmer mit sep. Eingang, auch für Comptoir, zu verm. 7674

Zuifenstraße 43 ist ein Frontispizimmer an eine einzelne ruhige Person zu verm. Näh. Meßgergasse 15, im Laden. 7253

Meßgergasse 3, 3. ein leeres Zim. sofort z. verm.

Moritzstraße 22 eine große Mansarde an eine hüble Person zu vermieten.

Nicolstraße 22 ein l. Zimmer im Souterrain z. Einstellen von Möbeln zu vermieten. 7326

Niederstr. 31, 1. l. h. Mans. bill. zu verm. 7647

Roonstraße 4, 3 l. schönes leeres Frontispizimmer auf 1. Dezember zu vermieten. 7476

Roonstr. 15 ein schön. leeres Zimmer zu verm. 7680

Scharnhorststraße 16 Mansarde zu vermieten. Näh. Hinterhaus, Barterre rechts. 6904

Seerobensstr. 11, 2. r., e. gr. l. Zim. z. v. 7196

Stiftstr. 22 leere Mans. an ruh. Pers. z. verm. 7196

Waldstraße 27 bei **Martin** Dachkammer zu vermieten. 7553

Waldstr. 30 e. heizb. Mans. a. e. einz. Pers.

Waldstr. 5, 2. e. heizb. Mans. zu verm.

Wesendstraße 1, 3 r., schönes Zimmer zu vermieten; auch zum Möbelleinstellen. 6908

Wesendstr. 1 nicht heizb. Frontispiz. zu v. 7312

Hortstr. 13 mehrere Mansarden zu verm. 7429

Zwei Zimmer zum Einstellen von Möbeln zu vermieten. Näh. Schwalbacherstr. 59, 1. 5280

Verkaufungen

Für Gärtner!

Große Topfplantagen, Garten u. Morgen, mit Wohnung, sind unter günstigen Bedingungen sofort od. per 1. Januar 1902 auf längere Jahre zu verpachten. Gef. Anfragen sub K. E. 658 an den Tagbl.-Verlag. 14617

169 **Nth. Uder**, Schermerlach, 3. Gew., am Versorgungshaus, zum Auffüllen mit guter Erde zu verpachten. Näh. Moritzstr. 5, P. 16234

Verloren

Portemonnaie, ca. 70 Mk. und zwei Lotterieloose enth., am Freitag verloren. Gegen Belohnung abzugeben Gartenstraße 14.

Verloren

Sonntag Nachmittag, wahrscheinlich Gartenstraße, eine silberne Taschenuhr mit Kette, gezeichnet Monogramm **W. M.** Dilsstraße 12.

Ich verlor vor acht Tagen ein braunes Täschchen mit Kettchen, Inhalt ein silbernes Portemonnaie mit Geld. Abzugeben Seerobensstraße 15, Part. r. 16157

10 Mark Belohnung.

Verloren am letzten Freitag in der Stadt zwischen 11 und 1 Uhr eine goldene Brille. Näh. **Weber's Colonial- u. Delicatessengeschäft, Kaiser-Friedrich-Ring 2.**

Ein goldener Manichettenknopf, mit Monogramm C. V. gezeichnet, verloren. Abzugeben gegen Belohnung Herrngartenstraße 16, 2.

eine junge **Gandin** obere Blatterstr. entl. Gegen Bel. abzug. Blatterstraße 88 a. 16278

Entlaufen ein gelber Flederhund, auf den Namen Bud hörend. Abzugeben gegen Belohnung Biebricherstraße 4 b. Vor Ankauf wird gewarnt. 15973

Fremden-Verzeichniss vom 18. November 1901.

Adler. Böcking, Gutsbes., Zwei- brücken. Weber, Fabrikant, m. Fr., Hostenbach. Obermaier, m. Tochter, Lambrecht. Glenberg, H. Fr., Opladen. Ulenberg, Student, Darm- stadt. Ulenberg, E., Opladen.	Englischer Hof. Müller, Tiemelingen. Asch, Dresden.	Hotel Hohenzollern. Albrecht, Kfm., m. Fam. u. Bed., Liverpool.	Kurbau Lindenhof Rapaport, Fr., Berlin.	Quisisana. von Froelich, München. Garny, Frankfurt. Silberberg, Fbkb., m. Fr., Warschau. Steinbau, Dr. med., m. Fr., Warschau. Tollleben, Fr., Gräfin, m. Bed., Petersburg.	Hotel Royal. Weber, Bankdirector Dr., Löbau. Isenstein, Bankdirector, Hannover. Rehbock, Fabr., Hannover.	Union. Volk, Bürgermeister, Dör- scheid. Baum, Kfm., Usingen. Klein, Kfm., Berlin. Petersen, m. Fam., Breslau.
Aegir. Yodzaski, Reutn., Russ.- Polen.	Erbprinz. Litzinger, Reutn., m. Fr., Mühlheim. Meints, Kfm., Berlin. Haberfeld, Kfm., Dresden. Feuerstein, Postverwalter, Nierstein. Neumann, Kfm., Frankfurt.	Vier Jahreszeiten. de Nies, H., Brüssel. Kaersael, M., Brüssel. Quinkert, Leut., Mainz.	Mehler. Husche, Kfm., Frankfurt. Schäferle, Rent., Stromberg. v. Treskow, Oberleutnant, Engers.	Reichspost. Hacker, Kfm., Friedrichs- dorf. Gärtner, Kfm., Lorch. Rohden, Assessor, Wehen. Klemm, Bromberg.	Schweinsberg. Müller, Kfm., m. Fr., Köln. Hutched, Kfm., Oresden. Peters, Kfm., Köln. Heymann, Kfm., Köln. Müller, Kfm., Würzburg. Schuchardt, Kfm., Dresden. Meuckel, Kfm., Berlin. Horintz, Kfm., Berlin. Wärzel, Kfm., Berlin. Wenzel, Gutsbesitzer, Lg.- Schwalbach. Wenzel, Kfm., m. Fr., Köln.	Victoria. Glas, Wien. vom Hofe, m. Fr., Bernb.
Bahnhof-Hotel. Kaatz, Kfm., Köln. Bauer, Kfm., Schalk. Müller, Kaufm., m. Fr., Duisburg. Gold, Kfm., Nürnberg.	Friedrichshof. Lanz, Kaufm., Kirchheim- bolanden.	Kaiserbad. Hirsch, Maj., Diedenhofen. Carlebach, Kfm., Frankfurt. Meylard, Rechtsanw., Neu- münster.	Metropole und Monopol. Beermann, Bordeaux. Schmidt, Bonn.	Rhein-Hotel. Hans, Kfm., m. Fr., Idar. Scherer, Stud., Heidelberg. Kronenberg, Dr., Berlin. Behr, Berlin. ten Brink, Boppard.	Tannhäuser. Hallaur, Kfm., St. Wendel. Monje, Kfm., Naheim. Hildebrandt, Schriftsteller, Berlin. Friediger, Kaufm., Jäger- dorf. Spree, Kfm., Berlin. Wazorn, Kfm., Berlin. Stöhr, Kfm., Zeulenroda. Schauerwitz, Inspector, Frankfurt.	Weins. Ganpp, Reg.-Ass., Kassel. Janssen, Kfm., Köln. Kahl, Kfm., Dären.
Braubach. Ritt v. Greul, Rentner, Sopau. Lauenberg, London. Friedemann, Fräul., Ham- burg.	Grüner Wald. Demmler, Kfm., Berlin. Feis, Kfm., Köln. Walcker, Kommerz.-Rath, Ludwigsburg. Müller, Kfm., Berlin. Günther, Kfm., Berlin. Napp, Kfm., Remscheid. Lawaczek, Apoth., Kam- berg. Freundenberger, Kaufmann, Göppingen. Gätig, Kfm., Plauen. Davidsohn, Kfm., Berlin. Hochluth, Kfm., Eschwege. Lohmann, Fabr., Emmerich. Jungmann, Kfm., Iserlohn.	Marpfen. Berger, Kaufm., m. Fr., Breslau. Kreyner, Kaufm., m. Fr., Köln. Hachmeyer, m. Fr., Düssel- dorf.	Nassauer Hof. Heimann, Bankdir., m. Fr., Köln. Levi, J., Köln. Peuser, O., m. Fam., Chicago. Condereit, G., Berlin. Blankenhagen, m. Fam. u. Bed., Holland. von Dungen Dehrs, Frei- herr, m. Fam. u. Bed., Schloss Wehrn.	Ritter's Hotel und Pension. Schweitzer, Fr., Rentner, Nizza.	Wien. Herrnarch, Kfm., Riga. Villa Germania. Woot, Fr., Gen.-Consul, m. Tochter, Wien. Villa Helene. van Gelder de Neufville m. Fr., Haag. Villa Olinda. Ozarowska, Fr., Gräfin, m. Kammerfrau, Warschau.	
Einhorn. Senfer, Kfm., Weimar. Blumenthal, Kfm., Berlin. Janzmeyer, Kfm., Nürnberg. Keig, Kfm., Darmstadt.	Happel. Heller, Kfm., Dresden. Jungthof, Sekretär, m. Fr., München. Levison, Kfm., Stuttgart.	Goldenes Kreuz. Kohn, Prof., Dr., Minden.	Nonnenhof. Bücher, Homburg. Spies, Apotheker Dr., Moutabaur. Lambert, Köln. Herz, Baurath, Gumbinnen. Wilhelm, Koblenz.	Rose. Keibel, Gen.-Consul, Berlin. Gourevitch, Kfm., Kief- Mosco. Leibel, m. Fr., Eisenach. von Nabocoff, C., Fräul., Petersburg. von Nabocoff, V., Fräul., Petersburg.	Tannus-Hotel. Fues, Kfm., Hanaa. Philipsborn, Dir., Breslau. Ascher, Ingen., Winterthur. Liebmann, Oberst, Trier. van Berkel, Utrecht.	Wuppertal. Pension Ossent. Wupperfeld. Pension Schupp. von Plotho, Fräul., baronessa, Peningdorf. Pension Kaiser Wilhelm. Jortos, Dr., Petersburg. Engelmann, Fr., Justizrath, München. von Ehrenberg, Fr., 80

Sanatorium Puppae, Kirchgasse 48.

Es werden behandelt und rationell geheilt alle Arten **Puppenkrankheiten**, Rumpf-, Arm- und Beinbrüche, Gliederreissen, Kopfweh und Augenleiden etc. Unentgeltliche Verpflegung, mässiges Honorar. 16256

Annahme von Patienten bis zum 5. Dezember 1901.

Hochachtungsvoll

Der Puppendoctor

im **Kaufhaus Führer,**
Kirchgasse 48.

Lampen



mit nur guten Brennern
Tischlampen von 1.25.
Feine Metall- u. Majolika-
Tischlampen sehr billig
Wandlampen v. 30 Pf.
Bügelampen in jeder Preis-
lage.
Petrokannen v. 35 Pf.
Clavierlampen.
Gasanzünder „Perfect“
nur 90 Pf.

S. Hirschfeld,
2 Langgasse 2. 15554

Photographie.

Prämirt:
Stuttgart, Frankfurt a. M., Hannover.

Vergrößerungen

nach jedem, selbst altem, verblasstem Bilde.

Schönstes Weihnachtsgeschenk.
Beste Ausführung.

Folgende billige Preise:

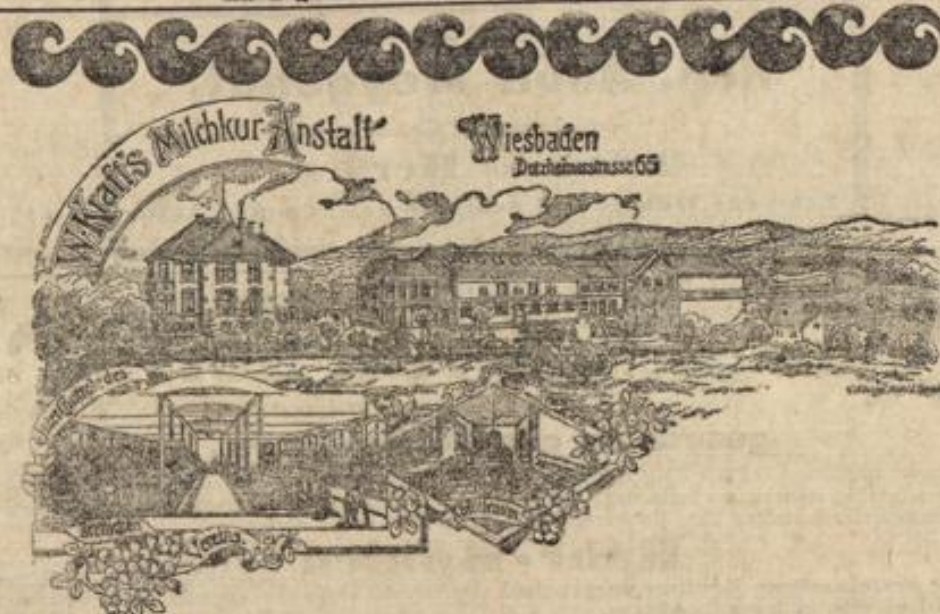
Bildgröße	Cartongröße ca.	Mark
18 x 24 Ctm.	30 x 36 Ctm.	8.-
24 x 30	38 x 47	12.-
30 x 40	47 x 57	18.-
40 x 50	60 x 70	24.-
50 x 60	70 x 80	30.-

sowie auch jedes andere Format.

J. B. Schäfer, Photogr. Atelier,
Rheinstr. 21. Wiesbaden. Hotel Taunus.
Besucht nach auswärts. — Preisliste gratis.

NB. Meine Vergrößerungen wurden 1900 in Frankfurt a. M. prämirt und 1899 in Stuttgart mit Ehrenpreis und silberner Medaille ausgezeichnet. Nicht zu verwechseln mit Vergrößerungen, welche jetzt massenhaft von auswärtigen Firmen und deren Hausirern (als billig bezeichnet) angeboten werden. — Vereinfachen Sie sich oben angeführte Preise. — Risiko ausgeschlossen, da ich für jedes Bild volle Garantie übernehme. 13298

Kathreiner's und Sanitas **Malz-Kaffee, Packet 35 Pf.,**
durch directen Bezug stets frisch zu haben.
Kneipp-Haus, nur Rheinstrasse 59.
Einziges Special-Geschäft sämmtl. Artikel für naturgemässe Heil- und Lebensweise.



Wilh. Kraft's Milchkur-Anstalt.

Unter Aufsicht des ärztlichen Vereins, des Instituts für Chemie und Hygiene von Prof. Dr. Meinecke & Gen. und unter ständiger thierärztlicher Controlle.

Die Anstalt producirt nur **Kur- und Mindermilch** von Original Schweizer-Kühen, die in einer, allen hygienischen Vorschriften entsprechenden neu erbauten Stallanlage gehalten und nach den Bestimmungen des ärztl. Vereins ernährt werden.

Nur Trockenfütterung.

Für jedes Thier ist durch Vornahme einer Tuberkulinprobe nachgewiesen, dass es nicht der Tuberkulose verdächtig ist.
Die Milch kann deshalb auch unbedenklich roh genossen werden.
Die Milch wird in Flaschen mit Korkverschluss täglich 2 Mal frei ins Haus geliefert:

1 Liter zu 50 Pf.,
3/4 " " 38 "
1/2 " " 25 "

Sehenswerthe Stallanlage. — Besichtigung jederzeit gern gestattet.

Anerkennungsschreiben aus allen Kreisen der Gesellschaft.

Bestellungen werden in der Anstalt, bei Herrn **Erich Stephan**, Kl. Bergstrasse, Ecke Hälmergasse, bei den **Milchkutschern** und in sämmtl. **Apotheken** entgegengenommen.
Hochachtungsvoll

Wilh. Kraft, Milchkur-Anstalt,

Telefon 2322. Dotzheimerstrasse 65. Telefon 2322.

Schmidt's Patent-Waschmaschine

ist die beste.

Leichteste Handhabung, grösste Leistung, absolute Schonung der Wäsche. 9793

Waschmangeln

in grösster Auswahl und in allen Grössen für Private, Hotel, Anstalten von Mk. 22.— an.

Conrad Krell,

Taunusstrasse 13.

Special-Magazin für compl. Küchen.



Reise-Decken.
Wagen-Decken.
Plaid-Decken.
Kamelhaar-Decken.
Kamelhaar-Stoff.
Jacquard-Schlaf-Decken.
Plaids.

Grosse Auswahl.

Hch. Lugenbühl,

Tuchhandlung, 15154

5. Bärenstrasse 5.

Wollwaaren

bekommt man in aller denkbaren Auswahl direct im Woll- und Handarbeits-Geschäft direct am Markt zu bekannt billigen Preisen. Reinwollene Kinderstrümpfe von 29 Pf. an, Socken von 5 Pf. an bis zu den reinwollenen handgestrickten 95 und 120, doppeltgestrickte Unterhosen, stark und warm, 120 bis zu den feinsten wollenen, Unterjassen, Röcke und Kleider in wunderhübschen handgestrickten Mustern. Mehrere 100 Stück Jagdwesten und Arbeitswämse in doppelt gestrickt von 80 Pf. an bis zu den reinwollenen Schafwollwesten u. feinsten Seidenwolle. Nur bei **Neumann**. 15448

Marktstrasse 6, am Markt.

Cacao, Thee, Theespitzen

in bester Qualität.

H. Roos Nachf., W. Schupp,

Drogenhandlung,

5 Metzgergasse 5,

nahe der Marktstrasse.

Telephon 2149. 15555

Vollständige Anfertigung

feiner Haar-Ketten

von dazu geborenen Haaren, mit goldenen und goldplattirten Beschlägen, empfiehlt als schönste Weihnachts-Geschenke in allen Preislagen ausserst billig. 15979

Franz Kämpfe,

Uhrmacher u. Goldarbeiter,

48. Langgasse 48.

N.B. Weihnachttaufträge bitte recht frühzeitig zu bestellen.

Unterzeuge.

Unterjacken, Unterhosen, Normalhemden, Leibhosen.

Grosse Auswahl. Billige Preise.

Friedr. Exner,

Wiesbaden, Neugasse 14. 15288

Kleiderbüsten

in allen Grössen zu Fabrikpreisen. 9093

Academie Rheinstraße 59.

An- und Menstriden

von Strümpfen, Herren- u. Damenwesten u. wird schnell u. gut besorgt Schulgasse 2. **Schüller**.

Prachtv. Tischwein

1897r Bodenheimer Fl. 50 Pf., bei 13 Fl. à 45 Pf.,

wie ihn meine Concurrenz kaum bietet, für seine Preislage aussergewöhnlich voll, kräftig und sehr angenehm im Geschmack. 14819

Man prüfe u. vergleiche.

Wilh. Heinr. Birck,

Ecke Adelheid- u. Oranienstr. Bezirks-Telephon 216.

Kellereien: Oranienstr. 14 und 7 (Ober-Realschule), sowie eigene Kellereien Oestrich i. Rhg.

In gesundheitlicher Beziehung ist es gewiss von Vorteil, wenn Damen-, Herren- und Kinder-Kleider, Möbelstoffe, Vorhänge, Teppiche, Decken etc. rechtzeitig chemisch gereinigt werden, auch wird dadurch dem Ordnungssinn, dem Geschmack und dem persönlichen Wohlbehagen Rechnung getragen. Durch Anwendung der chemischen Reinigung bekommen diese Gegenstände ihr neues Aussehen wieder, bleiben bezügl. Façon etc. intact, und wird bei rechtzeitiger Wiederholung dieser Reinigung auch manche Neuananschaffung nicht nötig. Wir empfehlen unsere Anstalt in diesem Sinne.

Färberei Gebr. Röver, chem. Waschanstalt.

20 Läden.

Wiesbaden, Langgasse 12. Telefon 831.

200 Angestellte.

Wiesbadener Frauen-Verein.

Der Laden des Frauen-Vereins, Neugasse 9, empfiehlt sein Lager fertiger Wäsche, handgestrickter Strümpfe, Röcke, Jäckchen etc. Nicht Vorrätiges wird in kürzester Zeit und bei billiger Berechnung angefertigt. Der Laden ist Mittags von 1-2 Uhr geschlossen. F 206

Augustinerbräu

Härenstrasse 3
empfiehlt seine vorzüglichen Biere.
Pilsner Urquell,
Münchener
Augustinerbräu,
sowie ausgezeichnete Küche.

15900

Kohlen-Consum-Anstalt,

Luisenstraße 24. Telefon 2352.

Winterpreise

für 20 Centner in loser Fuhre.
Antheil: Englische, Korn II 38, deutsche, Korn II 35, Korn III 27, Eierbriquetts „Alte Haase“, kleine und große 27, Steinkohlen-Briquetts 26, Rußkohlen I und II 24, gew. melierte 22,40, aufgebesserte melierte 21, Braunkohlen-Briquetts 19 und Rußgrieß 13 Mark. Anzundeholz etc. äußerst billig. 14264

Friedrich Zander.

Haar-Ketten

werden geflochten und mit Goldbeschlag versehen in jedem gewünschten Preise.

G. Gottwald, Goldschmied,
7 Faulbrunnenstr. 7.

Wams-Mermel,

alle Farben, doppelt gestrikt 75 u. 118. Strümpfe werden angewebt u. gestrikt, ohne Naht. Mehrere 1000 Paar Strümpfe und Socken von 10 Pf. an, in harter Wolle 29 Pf., bis zu den größten Nummern 75 Pf., in handgestrikt 95 Pf. 15765
Fr. Neumann, Marktstraße 6.

Süd- u. Dessert-Weine

directen Imports, unter Garantie für reine Traubensäfte u. streng reelle Qualitäten, die ihre Preislagen in vollstem Masse repräsentieren. 11484

Moscato di Aetna	Fl. —.95 Pf.
(sehr beliebter Frühstücks- und Dessert-Wein)	
Tarragona-Portwein	—.95
Calif. old Portwine	1.25
Old Portwine	1.50
Super old Portwine	1.80
Madeira	1.50
fine old	1.80
Cama de Lobos	2.50
Malaga, alter rothgolden	1.50
feinster alter	1.80
10-jähr.	2.50
Sherry, Calif. old	1.25
golden	1.50
fine old	1.80
fine Manzanilla	2.50
Marsala	1.25
dolce	1.50
vecchio	1.80
extra vecchio	2.50
Medicin. Ungarwein (Tokayer)	1.80
(herber)	1.80
(Szamorodner)	
Vino di Torino Fr. Cincano & Co.	1.25

Gleiche Preise per Liter im Fässchen bezug. Die Preise sind so vortheilhaft gestellt, dass ein direkter Bezug von oft zweifelhaften Firmen ab Spanien nicht rentirt.

Wilh. Heinr. Birek,
Ecke Adelheid- u. Oranienstrasse.
Bezirks-Telephon No. 216.

Buchweizenmehl, Buchweizengrüße,

stets frisch, empfiehlt 15887

H. Zimmermann,
Neugasse 15. Telefon 2391.

Eine einz. Ladentheke sehr billig zu verkaufen Heberstraße 3, Stb. links.

Mainz. Hofbräuhaus Schöffershof.

Mittwoch, den 20. November (Buß- und Bettag):

Großes Militär-Concert.

Gleichzeitig empfehle ich meinen vorzüglichen Mittagstisch und reichhaltige Abendkarte. Bier vom Faß. Es ladet ergebenst ein Der Restaurateur. F 75

Reissmann-Oefen

Marke „Kronjuwel“, mit Patentregulator, amerikanischen und irischen Systems.

D. R. P. Regulierbar
No. 86737. von Grad zu Grad.



Reiche Auswahl in neuen Modellen.
Einsätze für Kamine und Kachelöfen.

Unsere Oefen können gefahrlos in jedem Wohn- und Schlafzimmer aufgestellt werden, weil bei vollständig abgestelltem Brand die direkte Zug- schleppe, also der kürzeste Weg zum Kamin geöffnet bleibt, so dass angesammelte Heiz- gasse jederzeit freien Abzug haben. Es existiert für Dauerbrandöfen keine ähnliche, im Deutschen Reich patentierte, gleich gut und zuverlässig funktionierende Sicherheitsvorrichtung.

Fabrik-Niederlage:

Hch. Adolf Weygandt,

Specialgeschäft in allen Arten

Oefen und Herden,

Ecke der Weber- und Saalgasse. — Telefon 2176. 12907

Empfehle zum Herbst- u. Winterbedarf:

Belgische Anthracit

der Zeche Bonne Espérance Herstal, gesetzlich geschützte Marke,

als tadelloser Brand für alle Füllöfen-Systeme. Diese Kohle von hervorragender Qualität kommt sehr sorgfältig separirt zur Verladung. Bei sachgemäßer Behandlung der Oefen brennen dieselben wochen- und monatelang ohne Unterbrechung. Ferner sämtliche Sorten

Ruhr-Kohlen

nur erstklassiger Zechen waggon- und fuhrweise, sowie alle anderen Hausbrand-Artikel unter billigster Berechnung. Preislisten gern zu Diensten. 13189

Th. Schweissguth, Nerostrasse 17,
Kohlen-, Coks- und Brennholz-Handlung.
Telephon 274.

Nürnberger Lebtuchen,

Thorner Katharinen u. Pfastersteine, acht Badler Ledererl, acht Naderer Brinten, große Auswahl in nur frischer Waare, franzöf. Walnüsse, Haselnüsse, Parantüsse, Datteln, Feigen, frische Trauben, Traubenrosinen und Brachmandeln empfiehlt

Telephon 663. E. M. Klein, Al. Burgstr. 1. 16087

Abonnentensammler!

Sehr tüchtige, auch stellunglose Kaufleute bei Firm und hoher Provision auf leichte Arbeit gesucht. Persönliche Vorstellung Vormittags 9 1/2 bis 10 1/2 Uhr Bismarckring 5, Hinterh. 1. Etage rechts.

I. Ziehung schon 21. November unwiderruff.

Mit jedem Loos à 2 Mark

kann man 2 Mal gewinnen

in der Lungen-Heilstätten-Lotterie.

Loose überall bei Looseverkäufern zu haben, sowie vom Generaldebit

F. de Fallois, Wiesbaden, Langgasse 10. 16158

2 Listen u. Porto 35 Pf. extra.

Mainz. Kötherhof (großer Saal)

Mittwoch, den 20. November 1901,
Abends 7 Uhr:

Einmaliges Concert

der berühmten russ. Tschereff-Schule
Entree 30 Pf. F 74



Farben, Lacke, Firnisse, Bleiweiß & bunte Farben, Künstler- & Dekorations-Ölfarben kaufen Sie am vortheilhaftesten bei:
August Röhrig & Co.
Farbwaaren-Geschäft
Marktstrasse 6
en gros & en detail.

Telephon No. 2500. 16275

Photo

graphische Friedhofs- Aufnahmen von Gräbern, Gruften und Leichen fertigt billigst
Karl Engel,
Severusstraße 25

Deutsche und italienische EIER

zum Kochen, Backen und Sieden
per Stück 5, 5 1/2, 6, 7, 8 und 10 Pf.

Landeier,

gestempelt, garantiert ganz frische Trinkeier,
per Stück 12 Pf., 25 Stück Mk. 2.90

Koch-, Back- u. Tafel- Butter

p. Pfd. Mk. 1.10, 1.15, 1.20, 1.25, 1.30, 1.35
bei Mehrabnahme noch billiger, empfiehlt

J. Hornung & Co.,
Häfergasse 3.
Telephon 392. Telephon 394

Butter-Abichlag! Süßrahm-Butter

von Mk. 1.20-1.35,
Land-Butter
von Mk. 1.15.

Bei Abnahme von 5 Pfd. Engros-Preis
Molkerei J. G. Heinzmann,
Schwalbacherstraße 29. 1602

E. Hohloch, Koch.

Gute Abend: 1633A
Nehragout u. Nudeln.
Delikatesse-Kollmöpfe

Stück 6 Pf., 10 St. 55 Pf. 16137
Ferd. Alexi, Michelsberg 9.

Prima Würstchen

(Boar 12 und 20 Pf.)
täglich frisch Adlerstraße 48.

Kristallwasser,

bestes Universal-Pladenwasser,
acht in
Apotheker Blum's Flora-Pharmacie
Gr. Burastraße 5. Telephon 2483.

la Petroleum Str.

C. F. W. Schwanke, Wiesbaden,
Schwalbacherstr. 49, gegenüb. Emier- u. Platterstr.
Lebensmittel- u. Weinhandl. Telephon 414.

J. Güne, Herrschurder, Markt. 30, 1,
fertigt Herr- und Knabenkleider unter Garantie für guten Sitz. Reparaturen, sowie Reinigen und Bügeln schnell und billigst. Reichh. Muster- collection zu Diensten; nehme auch Stoffe zur Verarbeitung an. 16205

Gehittet w. Glas, Porzellan u. Alabaster, Stanthegenhände, fehlende Stücke erg., bei Meister, Faulbrunnenstr. 13, 2. 12900

Brauerei zum Birnbaum in Mainz.

Bekanntes und beliebtes Restaurationslokal der Mainz besuchenden Wiesbadener Bevölkerung.

Mittwoch, den 20. November (Buss- und Betttag in Preußen), Mittags von 4 Uhr ab:

Concert.

Eintritt frei. Prima Lagerbier. Hausgemachte Wurst. Warme Rippen u. Gesehen. Brat- und Knoblauchwurst. Specialität: Bayerische Krautwürstel. Warme und kalte Restauration zu civilen Preisen. Hierzu ladet freundlichst ein
(No. 38180) F 31
Michael Geier.

Confections-Haus Gebrüder Dörner,

Wiesbadens grösstes Special-Geschäft für fertige Herren- und Knaben-Garderoben.

4. Mauritiusstrasse 4.

Herren-Anzüge	von 15-45 Mk.
Herren-Herbst-Paletots	15-45 "
Herren-Winter-Paletots	18-50 "
Herren-Haveloks	12-40 "
Herren-Lodenjoppen	6-25 "
Herren-Hosen	3-18 "
Jünglings-Anzüge	8-35 "
Jünglings-Paletots	10-36 "
Jünglings-Lodenjoppen	4-12 "
Jünglings-Hosen	2-10 "
Knaben-Anzüge	3-20 "
Knaben-Paletots	4-22 "
Knaben-Capes	4-15 "
Knaben-Lodenjoppen	2-9 "
Knaben-Hosen	0.80-3 "

Jagd-, Sport- und Livrée-Bekleidung in praktischer und sorgfältiger Ausführung. 15433

Anfertigung nach Maass unter Leitung academisch gebildeter Meister.

Gebrüder Dörner,

4. Mauritiusstrasse 4,

prämiirt mit den höchsten Auszeichnungen, Ehrenpreise und goldene Medaillen.

Unser Geschäft bleibt am Buss- und Betttag geöffnet von 8-1/2 Uhr und von 11-2 Uhr.

Japan!

China!

Das mir von allen Seiten entgegengebrachte Wohlwollen und Vertrauen während des Bestehens meines Specialgeschäfts in Japan- und China-Waaren, Theater-Colonnade 18, veranlasste mich **Wilhelmstrasse 10**, im Hause des „Café Hohenzollern“, eine

Weihnachts-Ausstellung

zu eröffnen. Dieselbe bietet eine reichhaltige Auswahl einfacher als auch feinsten Weihnachts-Geschenke, als: Bambus-Möbel, Wandschirme, Japanische Bronzen, Porzellan, Stickereien, seid. Taschentücher, Lackwaaren u. Decorations-Artikel. 16386

Indem ich höflichst um Besichtigung meiner Ausstellung bitte, zeichne ich Hochachtungsvoll

Selma Weinrich,

Grosses Lager künstlicher Decorationsblumen und Palmen. Thee-Niederlage v. Import-Haus H. Seelig & Hille, Dresden. (Schutzmarke: Theekanne).

Brauhaus zum „Weissen Ross“,

Mainz, Löhrrstrasse.

Gegründet 1629.

Vollständig umgebaut und renovirt.

Reichhaltige Frühstück- und Abendkarte.

Special-Bräu, direct vom Fass.

Jos. Doerr, Restaurateur.

Mainz.

Mondrion's Weinstube,

alt renommirtes Haus.

am Schillerplatz, direct am Gouvernemeat. Keine Weine. - Anerkannt gute Küche. F 75

Hotel Westfälischer Hof,

3. Schützenhofstrasse 3.

Empfehle für Hochzeiten, Gesellschaften und Familien-Festlichkeiten meinen eleganten Saal mit Nebenräumen. 14759

Hochachtung!

August Vogel.

Sensationell!

Achtung!

Sensationell!

Zum rothen Kopf, Mainz.

Mittwoch, den 20. November a. c. (Buss- u. Betttag):

Auftreten der grossen Specialitäten-Truppe. (Direction: Albert Rappmann, Frankfurt a. M.) Künstler L. Ranges. Philipp Glöckner. F 75

Es ladet ganz ergebenst ein

Aug. Polich, Hoflieferant, Leipzig.

Welt-Versandhaus für Trauer und Mode.

Muster- u. Auswahlendungen umgehend durch den Vertreter: A. Krick, Wiesbaden, Scharnhorststrasse 9, 1. 16034

Turnverein - Gesangriege.

Samstag, den 23. Nov., Abends 8 Uhr, findet in unserer neu renovirten Turnhalle, Hellmündstrasse 27, unter gütiger Mitwirkung des Hrn. Kapl. Kammermusiklers **Selmar Victor** (Violine), Herrn Concertfänger **Hablich** (Bariton), Herrn **Blaschke** (Klavier), sämtlich von hier, ein Concert statt. F 419
Chorleitung: Herr Organist **C. Schauss**.

Männer-Turnverein.

Mittwoch, den 20. d. M. (Buss- u. Betttag): Herrentour über Chausseehaus nach Nauenthal (Mitglied Winter). Abmarsch 1/2 2 Uhr vom Sedanplatz. F 412
Der Vorstand.

Schlangenbad, Hotel und Café-Restaurant Russischer Kaiser.

Telephon No. 6. 16071
Das ganze Jahr geöffnet.

Unbedingt

gut und sehr empfehlenswerth ist mein

Special-Cacao

per Pfund Mk. 2.00

Carl Schaeffer, Bürgener Nachf., Hellmündstrasse 27. 16382

Gut bürgerl. Mittagsstisch von 60 Pf. an empf. Fr. Pfuhl, Koch, Nicolastr. 32, P. 1. 15945

Photogr. Apparat, 9:12, und Stereoskop, 8 1/2:17, 15809 beide für 12 Platten, in bester Ausführung und fast neu, billig abzug. Kaiser-Friedrich-Str. 2, 4.

gebr. Kaffees

zu 90 Pf., 1.-Mk., 1.20 Mk. per Pfund. Carl Schaeffer, Bürgener Nachf., Hellmündstrasse 27. 16354

Hypoth.-Kapital zur 1. Stelle bis 60% der feldgerichtl. Tage zu 4 1/2% Zinsen in belieb. Posten auszuliehn. Anträge umgehend erbeten. 16349
Ernst Heerlein, Immod. und Hypoth.-Geschäft, Kirchgasse 80, 2.

la Holl. Sardellen,

1901er Fang, per Pfund 1.-Mk. Carl Schaeffer, Bürgener Nachf., Hellmündstrasse 27. 16351

Ein Restkauf von 16,500 Mark, zu 5% Zinsen, mit 10% Nachlass zu verkaufen. 5 bis 6000 Mark bleiben stehen als Sicherheit. Alle Jahr 1000 Mark Abtragung. Kaufpreis war 95,000 Mark. Richtigeinnahme ist 6594 Mk. Die Hypoth. 73,500 Mark. Offerten unter O. D. 80 an den Tagbl.-Verlag.

Alter Danborner per Sch. 50 Pf., Pfefferminz " " 45 " Kimmel " " 45 " Nordhäuser " " 45 " Rum " " 90 " Cognac " " 100 " anerkannt vorzügliche Qualitäten. 1635A

Carl Schaeffer, Bürgener Nachf.,

Schwarzer Damen-Mantel, lang, mod., 1 Reißfassen und Fuchrolle, 1 Kuchl.-Serviertisch zu verkaufen Goethestrasse 9, 3.

Fast neuer Liebergieber, 1 K.-Ueberg. f. 12 bis 18 J., 1 Sammet-Gabe bill. zu vl. Fortfr. 9, 1 r. Leere Kisten billig zu verkaufen Adlerstrasse 34.

Weinflaschen

faust jedes Quantum F. A. Dienstbach, Rheinstraße 82. 16337
Beamtenwitwe möchte zwei gut möbl. Zimmer (Boden- und Schlafzimmer) an eine gebild. Dame abgeben, event. mit Pension und Klavierbenutzung. Näb. im Tagbl.-Verlag. 7712

Eine Partie tüchtiger Gedarbeit für Niederbauern gesucht. Offerten u. S. C. 61 an den Tagbl.-Verlag. 16356

Wer übernimmt das Schreiben einer großen Anzahl von Adressen gegen Stückpreis? Offerten unter N. B. 35 an den Tagbl.-Verlag. 16308

10 Mark Belohnung.

Verloren am letzten Freitag in der Stadt zwischen 11 und 1 Uhr eine goldene Brille. Näb. Weber's Colonial- u. Delicatessengeschäft, Kaiser-Friedrich-Str. 2.

Verloren in der Wilhelmstraße schmales mattgoldenes Armband, mit Perlen besetzt. Abzugeben gegen Belohnung Parkhotel.

Verloren ein Erkerstuhl (ca. 11. 11. 1900) gegen Belohn. abzug. Hellmündstr. 27. Verloren von Stragasse nach der Helenestraße gegen Belohnung abzugeben Helenestraße 1, 3. Ein Pfl. gefunden. Näb. Emmerich, 47. 16325

Ein weigbrauner Collie entlaufen. Wiederbringer eine Belohnung Parkstraße 35.

Conserven

Delicatessen

Colonialwaaren

52. Kirchgasse 52. J. C. Keiper, 52. Kirchgasse 52.

1867 Gegründet 1867.

Durch bedeutende Vergrößerung meines Lagers, ganz besonders meiner Verkaufsalokaltäten, bin ich in der Lage, allen an mich gestellten Anforderungen in weitgehendstem Maasse gerecht zu werden.

16348

Täglich Eintreffen aller Delicatessen der Saison.

114. Telefon 114.

Versandt nach auswärts.

Aufmerksame und streng reelle Bedienung.

Ausschnitt der feinsten Wurst- und Fleischwaaren.

Specialität: Russ. Caviar, ächte Strassburger Gänseleberpasteten.

In- und ausländische Liqueure. Weinhandel.

52. Kirchgasse 52. J. C. Keiper, 52. Kirchgasse 52.

1867 Gegründet 1867.

Dewet-Feier in Schierstein.

Die Berichte über diese Feier sind in fast allen Zeitungen hier und auswärts, soweit sie sich mit meiner Rede beschäftigen, nicht objectiv gehalten. Nicht den Patriotismus überhaupt habe ich verurtheilt, sondern den falschen Patriotismus, den Chauvinismus; auch habe ich den Feldzug von 1870/71 nicht als Raubzug bezeichnet. Um zu zeigen, wie tendenziös meine Rede entstellt worden ist, wird sie im Wortlaut, garnirt mit den Aeußerungen der Zuhörerschaft, in den nächsten Tagen veröffentlicht werden.

Wiesbaden, den 19. November 1901.

Georg Welker.

Stadthalle Mainz.

Mittwoch, den 20., und Donnerstag, den 21. November:

Gastspiel

des Wiesbadener Walhalla - Theaters.

Riesen-Pracht-Programm.

Sensationell: ?Konorah? Sensationell!

Toska's Schönheits-Gallerie. Alice Schöning, Soubrette.

Jacques Bronn, der ausgezeichnete Tanzhumorist mit seiner Originalscene als Betrunkener.

4 Welsons,

die grossartigen Turner an den hängenden Seilen. Phänomenalester Kraftact. Sensationelle Leistungen.

4 Astleys, musikalische Excentriques.

Ludwig Tellheim, Humorist.

Clown Zertho

mit seiner wunderbar dressirten Hundemante. Die grossartigen Saltomortalespringer. Das Wunder der Dressur.

Anna und Sieg. Linné,

das famose Duettistenpaar vom Frankfurter Orpheum. — Stürmischer Erfolg.

S Tartakoffs S,

die brillante russische Sänger- und Tänzortruppe vom Frankfurter Orpheum. Stürmischer Erfolg.

Lebende Photographien.

Interessante Bilderserien, u. A. Die Hubertusjagd, Ein Stierkampf in Madrid u. s. w.

Donnerstag, den 21. November:

Wechselndes Programm.

Billets im Vorverkauf an den bekannt gegebenen Stellen. (Siehe auch Plakatsäulen).

16355

Morgen Mittwoch, von Vorm. 8 Uhr ab, wird das bei der Untersuchung minderm. bef. Fleisch einer Kuh zu 40 Pf., eines Schweines zu 50 Pf. u. eines Hammels zu 45 Pf. das Wsd. unter amtl. Aufsicht der unterm. Stelle auf der Freibank veef. An Vieberverkäufer (Fleischhändler, Regger, Wurfbereiter und Wirthe) darf das Fleisch nicht abgegeben werden. Städtische Schlachthaus-Verwaltung.

Heute ist eine frische Sendung Thüringer Wurst eingetroffen.

Aug. Haas, Gerderstraße 19, vormals Priesse, Kirchhofsgasse.

Wiesbadener Beerdigungs-Anstalt von Heinrich Becker.

Wiesbaden, 1901 Saalgasse 24/26. Saalgasse 24/26. Großes Lager in Holz- und Metallfärgen aller Arten, sowie compl. Ausstattungen derselben prompt und billig.

Männer-Gesangverein „Friede“.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsere Mitglieder von dem plötzlichen und unerwarteten Hinscheiden unseres langjährigen Vorstands-Mitgliedes und 1. Schriftführers, Herrn

August Ott sen.,

geziemend in Kenntnis zu setzen. Der Verein verliert in dem Verstorbenen eine seiner ersten Stütze, denn seit mehr als ein Jahrzehnt widmete er ihm seine ganze Kraft, weshalb sein Andenken in uns stets fortleben wird.

Die verehrl. Mitglieder werden ersucht, sich vollzählig an dem Leichenbegängnis zu betheiligen, welches Mittwoch, den 20. November, Vormittags 10^{1/2} Uhr, vom Sterbhaus, Biebricherstrasse 19, aus stattfindet.

Zusammenkunft: 10 Uhr im Vereinslokal. F 408

Der Vorstand.

Eodes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Vater und Großvater, Herrn Wilh. Friedrich Schweiker, nach langem, schwerem Herzleiden Montag Nachmittags 2^{1/2} Uhr zu sich zu rufen. Um stille Theilnahme bittet Familie Herrchen u. Angehörigen.

Die Beerdigung findet Donnerstag, den 21. November, Nachm. 2^{1/2} Uhr, vom Leichenhause aus statt. 16350

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Hinscheiden meines lieben Mannes, unseres guten Vaters sagen innigsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen: Mathilde Neuhoff und Kinder.

16381

Kranken-Unterstützungsbund der Schneider.

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß unser Mitglied,

Herr Theodor Bender,

mit Tod abgegangen ist. Die Beerdigung findet morgen Mittwoch, den 20. d. M., Vormittags 9 Uhr, vom Sterbhaus, Moritzstraße 28, aus statt. Wir bitten um zahlr. reiche Betheiligung. Die örtliche Verwaltung.

Fuhrherren-Innung.

Hierdurch zur Nachricht, dass unser Mitglied,

Herr August Ott sen., Fuhrunternehmer,

gestorben ist. Der Verstorbene war ein eifriges Mitglied der Innung und wird sein Abgang sehr bedauert.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 20. November, Vormittags 10^{1/2} Uhr, vom Sterbhaus, Biebricherstrasse 19, aus statt.

Wir ersuchen die Mitglieder, unter recht zahlreicher Betheiligung ihm die letzte Ehre zu erweisen. F 463

Wiesbaden, den 19. November 1901.

Der Vorstand der Fuhrherren-Innung. Friedr. Ruppert, Vorsitzender.